

Ausgewählte Zahlen

zur

Energiewirtschaft

1987



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Ausgewählte Zahlen

zur

Energiewirtschaft

1987

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Juni 1988

Preis: DM 11,30

Bestellnummer: 1020220 - 87700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-01889

(16-01858)

T e x t t e i l

Einführung	
Produzierendes Gewerbe	5
Mineralölsteuer	7
Klimatische Verhältnisse	8
Schaubilder	9

T a b e l l e n t e i l

1	Feste Brennstoffe	
1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlenbergbau	15
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohle	16
1.3	Verbrauch von Kohle nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	20
1.4	Einfuhr von Kohle nach Herstellungsländern	22
1.5	Ausfuhr von Kohle nach Verbrauchsländern	23
1.6	Preisindizes und Preise	24
2	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	
2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex bei der Gewinnung von Erdöl und Erdgas und in der Mineralölverarbeitung	25
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	25
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl	26
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	
2.4.1	Heizöl, leicht	30
2.4.2	Heizöl, mittelschwer, schwer	31
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh) und Mineralölprodukten	32
2.6	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl nach Herstellungs- und Verbrauchsländern	33
2.7	Preisindizes und Preise	35
3	Gasförmige Brennstoffe	
3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	37
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen	37
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	39
3.4	Aufkommen, Verwendung und Abgabe einzelner Gasarten	
3.4.1	Kokereigas der Zechen- und Hüttenkokereien und Hochofengas	40
3.4.2	Erdgas und Erdölgas	41
3.4.3	Flüssiggas und Raffineriegas von Unternehmen der Mineralölverarbeitung	42
3.4.4	Flüssiggas von Verkaufsgesellschaften	43
3.5	Preisindizes und Preise	44
4	Elektrizität	
4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	45
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	46
4.3	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	50
4.4	Preisindizes und Preise	51
5	Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern	
5.1	Betriebe	52
5.2	Fachliche Betriebsteile	58
6	Mineralölsteuer	
	Versteuerte Mineralöle nach Mineralölsorten	60
7	Klimadaten	
7.1	Mittlere Lufttemperatur in Grad C	61
7.2	Niederschlagshöhe in mm	62
7.3	Heizgradtagzahlen	63

A n h a n g

Systematische Gegenüberstellung der Güter- und Warenverzeichnisse	64
Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten	65

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- ... = Angaben fallen später an
- r = berichtigte Zahl
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorsatzzeichen

- m = Milli (Tausendstel)
- d = Dezi (Zehntel)
- h = Hekto (Hundert)
- k = Kilo (Tausend)
- M = Mega (Million)
- G = Giga (Milliarde)
- T = Tera (Billion)

Sonstige Abkürzungen

- BGBI = Bundesgesetzblatt
- C = Celsius
- NE = Nichteisen
- S-Gehalt = Schwefelgehalt
- VDI = Verein Deutscher Ingenieure

Maßeinheiten

- | | |
|-------------------------------|---------------------------------|
| Mill = Million | dt = Dezitonne |
| mm = Millimeter | t = Tonne |
| m = Meter | kWh = Kilowattstunde |
| m ² = Quadratmeter | GWh = Gigawattstunde |
| m ³ = Kubikmeter | MWh = Megawattstunde |
| l = Liter | J = Joule (1 J = 0,239 Kalorie) |
| hl = Hektoliter | kJ = Kilojoule |
| kg = Kilogramm | TJ = Terajoule |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Einführung

Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer sowie Klimadaten veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4, Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung (siehe auch Erläuterungen auf Seite 6 dieser Einführung) entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1980 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4, Reihe 2.1).

In den jeweils folgenden Tabellen werden **E n e r g i e b i l a n z e n** nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung

- Eigenverbrauch
- Verluste
- + Bestandsveränderung
- + Einfuhr
- Ausfuhr
- = Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Einfuhr schließt die Bezüge aus der Deutschen Demokratischen Republik und aus Berlin (Ost) ein, ebenso enthält die Ausfuhr Lieferungen an die Deutsche Demokratische Republik und an Berlin (Ost).

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr in den Bilanzen (Tab. 1.2, Tab. 2.3, Tab. 3.2, Tab. 4.2) sind der Fachserie 7, Reihe 2 und der Fachserie 6, Reihe 6 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen. Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m³) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet. Um die Ergebnisse vergleichbar zu machen, werden die spezifischen Einheiten in Joule umgerechnet. Sofern die erhebenden Stellen diese Umrechnung durchführen, werden die jeweiligen Faktoren in den Tabellen angegeben. Bei einigen Gasarten erfolgt die Umrechnung jedoch schon bei den Berichtspflichtigen. Aufgrund der unterschiedlichen Heizwerte je Gasart bei den einzelnen Berichtspflichtigen wird auf die Angabe der Heizwerte in den Tabellen verzichtet.

In den Bilanzen für die Kohlearten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohle erweitert. So ergibt sich z.B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohle aus:

Steinkohlenförderung

- Einsatzkohle, Zechenselbstverbrauch und Deputate
- + Bestandsveränderungen
- + Einfuhr
- Ausfuhr

Die Haldenbestände gehen nicht in die Berechnung ein, sondern werden nur als Zusatzinformation ausgewiesen. Die Daten für die Tabelle 1.2 mit Ausnahme der Angaben über die Ein- und Ausfuhr werden von der Statistik der Kohlenwirtschaft e.V. geliefert.

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundscheina wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fer-

tigerzeugnisse (z.B. leichtes Heizöl in Dieselmotortreibstoff).

Für die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, die vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen wird, ist das "Gesetz über die Statistiken der Rohstoff- und Produktionswirtschaft einzelner Wirtschaftszweige" vom 11. November 1960 (BGBl. I S. 842) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" die Rechtsgrundlage.

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben über Klärgas sowie Generator-, Spalt- und Wassergas, die in der Position Sonstige Gase enthalten sind, werden monatlich geschätzt, da sie nur jährlich erhoben werden. Ein Teil der in der Tabelle 3.2 veröffentlichten Ergebnisse wird von der Statistik der Kohlenwirtschaft e.V., vom Wirtschaftsverband Erdöl- und Erdgasgewinnung e.V. und vom Bundesministerium für Wirtschaft geliefert.

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität wird in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundschemata, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist. Mit Ausnahme der Angaben über die Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe werden sämtliche Daten vom Bundesministerium für Wirtschaft zur Verfügung gestellt.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht mit einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen wird jedoch der Energieverbrauch einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht, wobei ein Teil der Daten von der Statistik der Kohlenwirtschaft e.V. und vom Bundesministerium für Wirtschaft geliefert wird.

Die Darstellungen für einzelne Gasarten (Tab. 3.4) beziehen sich jeweils auf einen bestimmten Berichtskreis, so daß u.U. nicht die gesamte Inlandsversorgung bei der betreffenden Gasart nachgewiesen werden kann. Aus diesem Grunde wurde ein anderer Gliederungsaufbau ge-

wählt, der aber zusätzliche Informationen über die Abgabe enthält:

Erzeugung/Gewinnung

- + Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
- Verluste
- + Bestandsveränderung
- = Zur Abgabe im Inland verfügbar
- Abgabe nach Abnehmergruppen
- Leistungs- und Meßdifferenzen.

Die Quellen für die Daten der Tab. 3.4 entsprechen denen der Tab. 3.2.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe sowie für flüssige Brennstoffe und Treibstoffe in einer tieferen Gliederung nach Herstellungs- und Verbrauchsländern in den Tabellen 1.4, 1.5 und 2.5 aufgeführt. Diese Angaben werden der Fachserie 7, Reihe 2 und der Fachserie 6, Reihe 6 entnommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Preisen (siehe Fachserie 17, Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe" (SYPRO) gegliedert. Hierbei erfolgt die Zuordnung der Betriebe nach dem Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit, d.h. entsprechend ihrer Wertschöpfung. Allerdings ist eine solche Zuordnung nur aufgrund von Schätzungen möglich, da eine Ableitung der Wertschöpfungsgrößen mangels erfragter Merkmalswerte nicht durchgeführt werden kann. Als Ersatzgröße wird deshalb die Anzahl der Beschäftigten zur Schwerpunktbestimmung her-

angezogen. Bei der Darstellung werden die Betriebsergebnisse jeweils nur dem schwerpunktbestimmenden Wirtschaftszweig zugerechnet.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z.B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeits-

kräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z.B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die kaufmännisch, technisch und Verwaltungsauszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nach-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spensersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d.h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

Mineralölsteuer

Gesetzliche Grundlage

- Mineralölsteuergesetz -MinÖStG- in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Oktober 1978 (BGBl. I S. 1669); geändert durch

Zweites Gesetz zur Änderung des Mineralölsteuergesetzes vom 22. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1561). Die bis zum 31. Dezember 1981 befristete Heizölsteuer ist hierdurch unbefristet verlängert worden.

Gesetz zur Änderung von Verbrauchsteuergesetzen (VerbrStÄndG 1982 vom 22. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1562); danach ist die Steuerbegünstigung für Probeläufe von Motoren, die ausgeführt wurden, gestrichen worden.

- Verordnung zur Durchführung des Mineralölsteuergesetzes -MinÖStDV- vom 26. Mai 1953 (BGBl. I S. 237, 280), zuletzt geändert durch die Zweite Verordnung zur Änderung der Allgemeinen Zollordnung und der

Verordnung zur Durchführung des Mineralölsteuergesetzes vom 8. September 1981 (BGBl. I S. 938).

Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Erhebungsgebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des MinÖStG sind nach § 1 Abs. 2 Nr. 1 bis 7:

1. Waren der Nummer 27.07 - A - I und B des Zolltarifs, ausgenommen schwefelhaltige Kopfprodukte der rohen Leichtöle,
2. Waren der Nummer 27.07 - G, soweit sie nicht nachweislich aus Kohle hergestellt sind, und Waren der Nummer 27.10 des Zolltarifs ohne die Braunkohlenteeröle, die als Kraftstoff nicht verwendbar sind, und ohne die Zubereitungen mit einem Gehalt an Erdöl oder Öl aus bituminösen Mineralien unter 95 Gewichtshundertteilen, die nicht Kraftstoffe sind,

3. Reinigungsextrakte der Nummer 27.14 - C des Zolltarifs mit einem Tropfpunkt nach DIN 51 801 unter 35° C,
4. Gesättigte Kohlenwasserstoffe mit einer Kohlenstoffzahl von C₅ bis C₁₂ aus der Nummer 29.01 - A und Kohlenwasserstoffe der Nummer 29.01 - D - I des Zolltarifs,
5. Flüssiggase aus den Nummern 27.11 und 29.01 - A des Zolltarifs,
6. Kraftstoffe anderer als der unter 1 bis 4 genannten Nummern des Zolltarifs, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen,
7. Waren der Nummern 27.12, 27.13 - B, 27.14 und 27.16, ausgenommen Reinigungsextrakte mit einem Tropfpunkt nach DIN 51 801 und 35° C, harzartige Rückstände, gebrauchte Bleicherden und Abfallaugen aus Nummer 27.14 - C des Zolltarifs.

Der Mineralölsteuer unterliegen mit ihrem Mineralölanteil auch:

- Zubereitungen aus Nummer 27.10 des Zolltarifs, die nicht nach § 1 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG Mineralöle sind, die Schmiermittel der Nummer 34.03 und Heizstoffe aus Nummer 36.08 mit einem Mineralölgehalt von mehr als 10 Gewichtshundertteilen und die Graphitdispersionen in Mineralöl aus Nummer 38.19 des Zolltarifs, die in das Erhebungsgebiet eingeführt oder aus dem freien Verkehr zum Zollverkehr abgefertigt werden,
- Additives der Nummer 38.14 - B - I - a und B - III des Zolltarifs, die in das Erhe-

bungsgebiet eingeführt und nicht unmittelbar im Anschluß an die Einfuhr in einen Mineralölherstellungsbetrieb oder in ein Steuerlager gebracht werden.

Die Waren des § 1 Abs. 3 Nr. 1 bleiben von der Anteilsteuer frei, soweit sie im Erhebungsgebiet mit unversteuertem Mineralöl hergestellt werden dürfen.

Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen des Mineralöls, für das die Steuerschuld unbedingt geworden ist. Die Steuerschuld entsteht dadurch, das Mineralöl aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder zum Verbrauch innerhalb des Betriebes zu anderen Zwecken als zur Aufrechterhaltung des Betriebes entnommen wird, und zwar im Zeitpunkt der Entfernung oder der Entnahme des Mineralöls.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle, der versteuerten Mineralölanteile (§ 1 Abs. 3 MinöStG) und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle (§ 8 Abs. 2 und Abs. 7 MinöStG).

Aus Platzgründen ist bei verschiedenen Positionen der Tabelle 6 nur der ab 1. April 1981 geltende Steuersatz aufgeführt.

Klimatische Verhältnisse

Im letzten Abschnitt werden ausgewählte Klimadaten veröffentlicht, die vom Deutschen Wetterdienst, Zentralamt, Offenbach am Main zur Verfügung gestellt werden.

Die in den Vorspalten der Tabellen 7.1, 7.2 und 7.3 aufgeführten Beobachtungsstationen sind nach regionalen Klimabereichen geordnet.

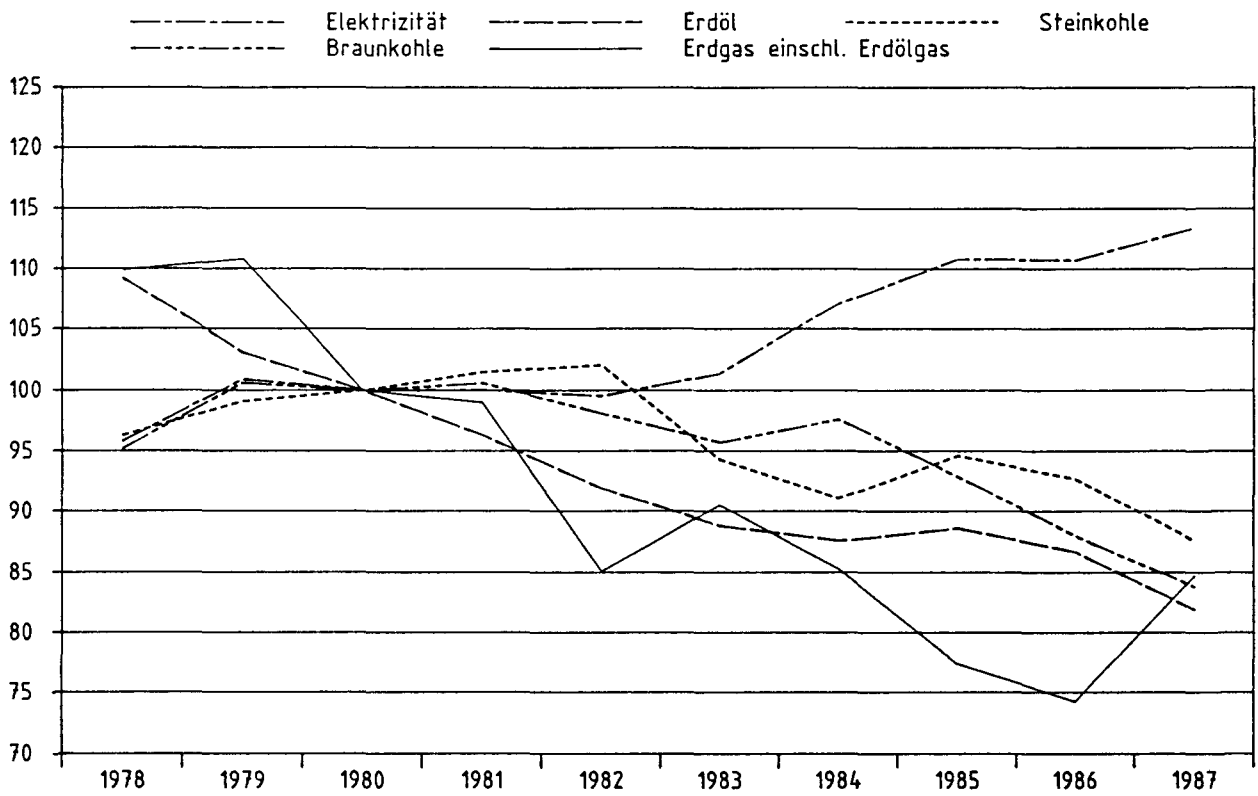
Die Lufttemperatur (Tab. 7.1) wird in 2 m Höhe über dem Erdboden gemessen. Die Tagesmittel T_m sind nach der Formel $T_m = (T_7 + T_{14} + 2 \times T_{21})/4$ berechnet, wobei T₇, T₁₄, T₂₁ der Temperatur um 7, 14 bzw. 21 Uhr entspricht. Die mittlere Lufttemperatur (in Grad Celsius) der jeweiligen Berichtsperiode wird aus diesem Tagesmittel gebildet.

Die Gradtagzahl (Tab. 7.3) für die Heizzeit (1. Sept. bis zum 31. Mai des Folgejahres) ist die Summe der täglichen Differenzen zwischen der mittleren Raumtemperatur von 20 Grad Celsius und der mittleren Außenlufttemperatur über alle Heiztage der Heizzeit. Ein Heiztag ist ein Tag, an dem das Tagesmittel der Lufttemperatur unter 15 Grad Celsius liegt. Die Gradtagezahl für die Sommermonate Juni, Juli, August ist entsprechend definiert.

Nähere Erläuterungen sind den "Monatlichen Witterungsberichten" (Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes), Offenbach am Main sowie der VDI-Richtlinie 2067, Blatt 1 zu entnehmen.

SCHAUBILD 1

Gewinnung/Erzeugung
von ausgewählten Energieträgern
1980 = 100



Erzeugung von ausgewählten
Mineralölprodukten
1980 = 100

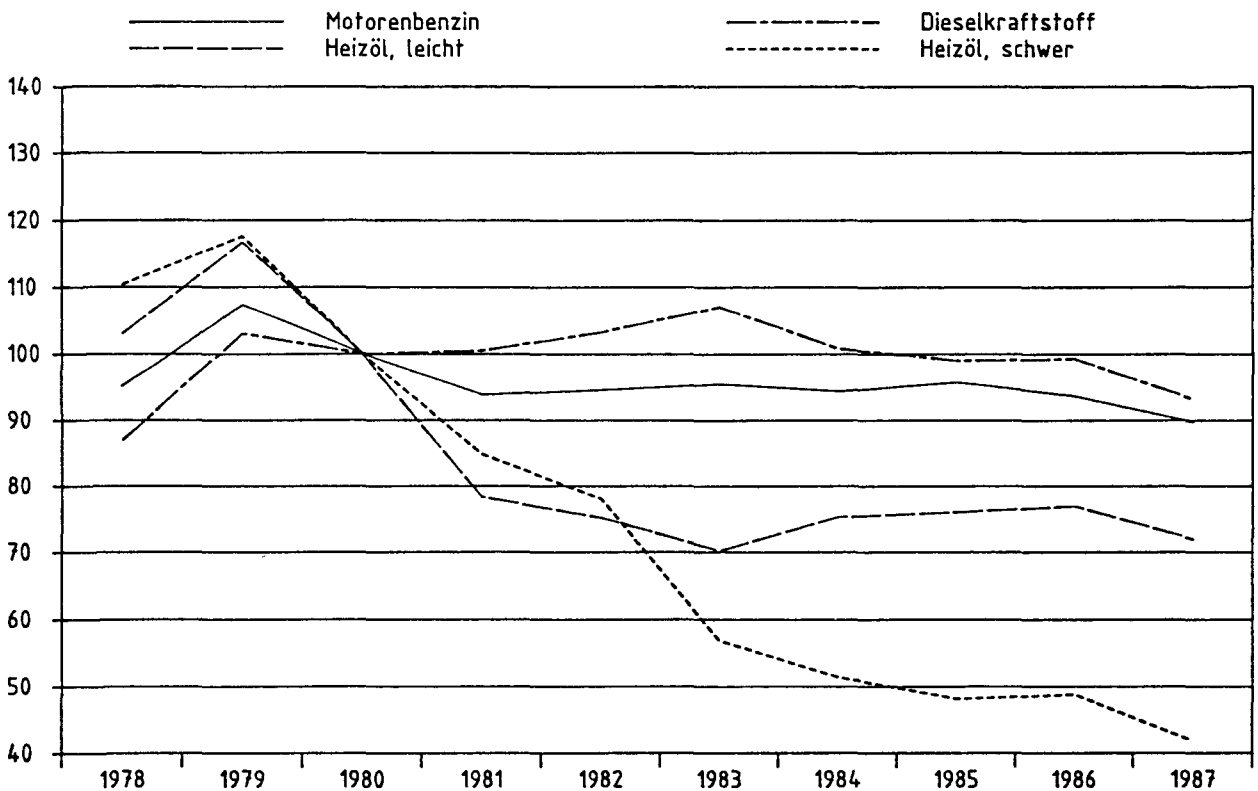
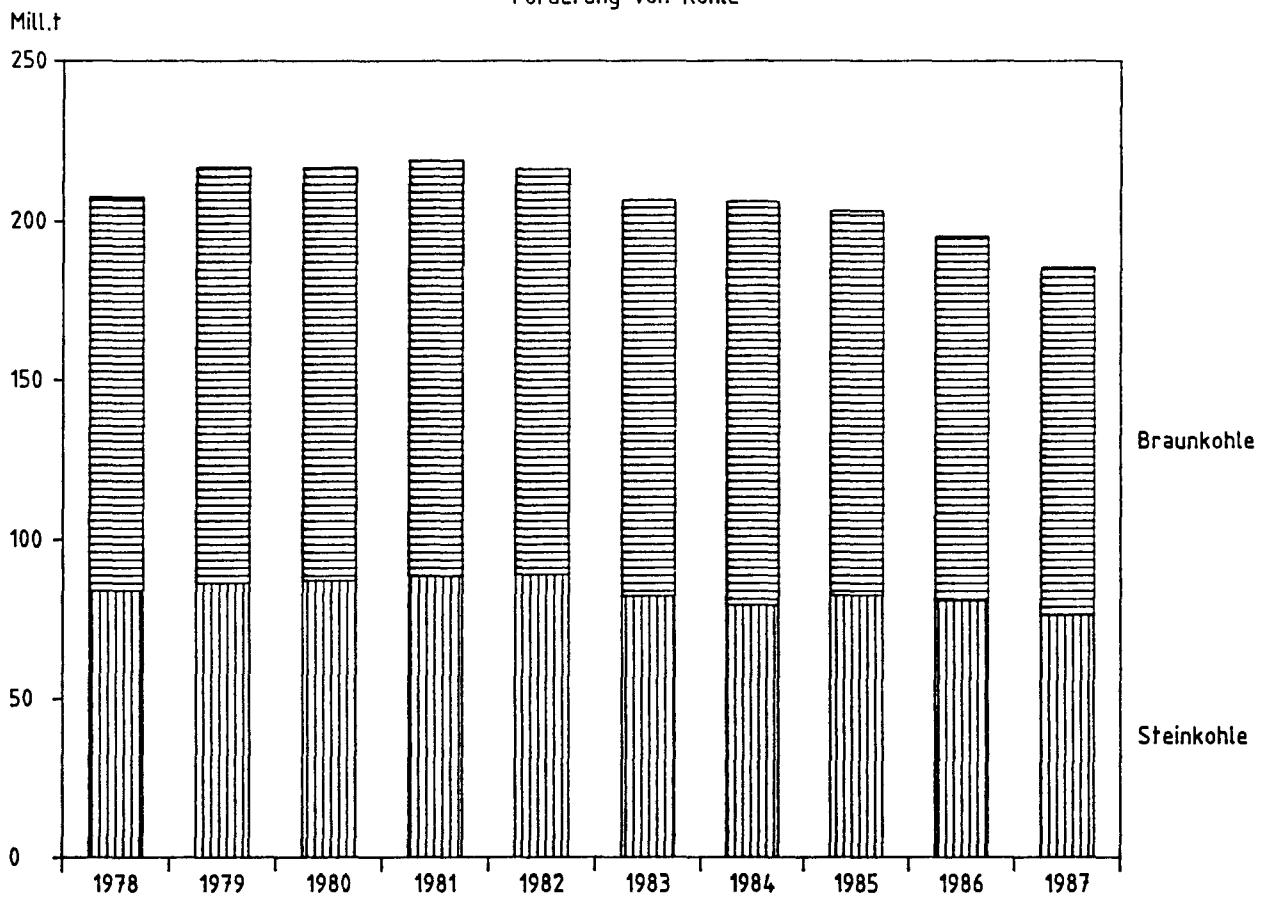


SCHAUBILD 2

Förderung von Kohle



Gewinnung von Erdöl

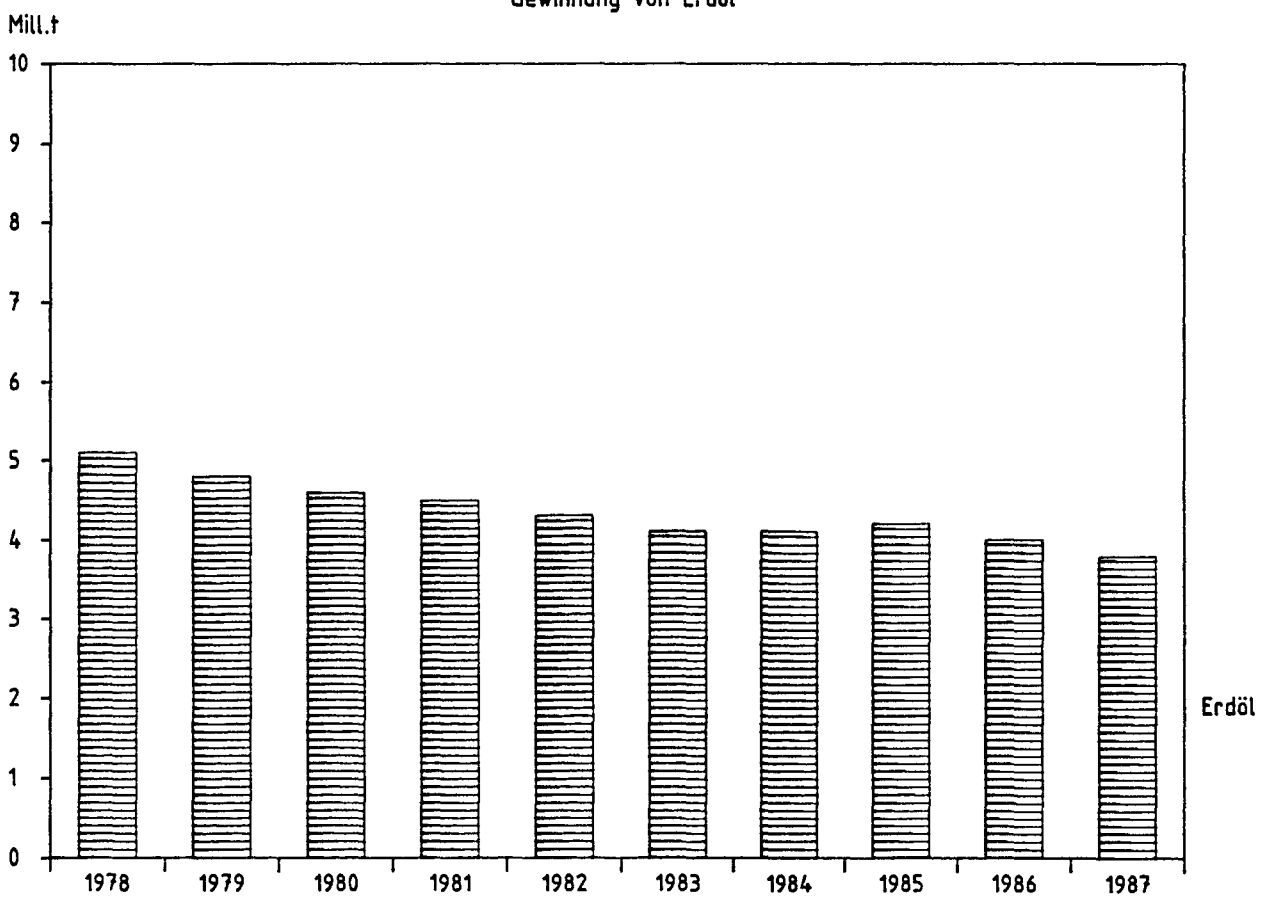
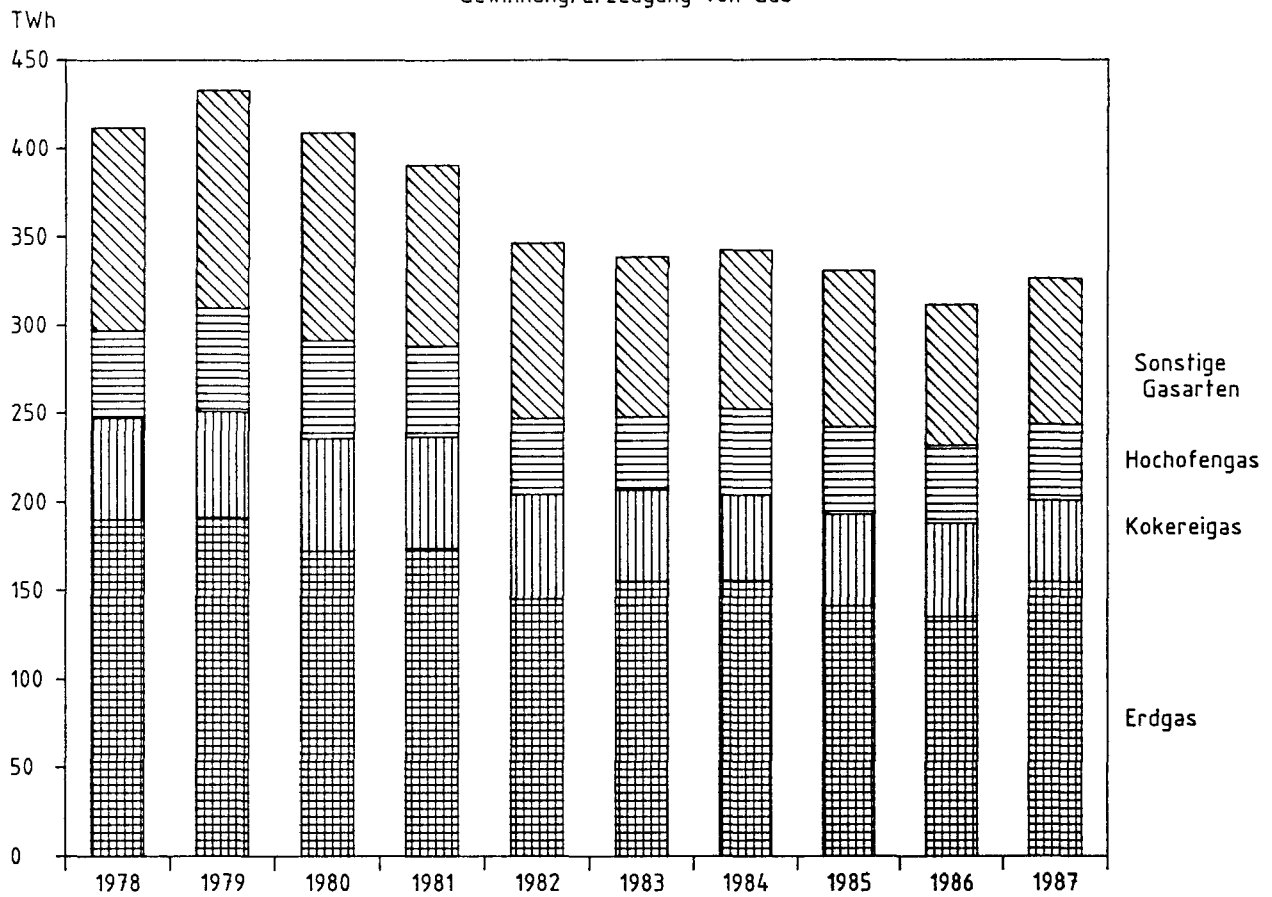


SCHAUBILD 3

Gewinnung/Erzeugung von Gas



Elektrizitätserzeugung

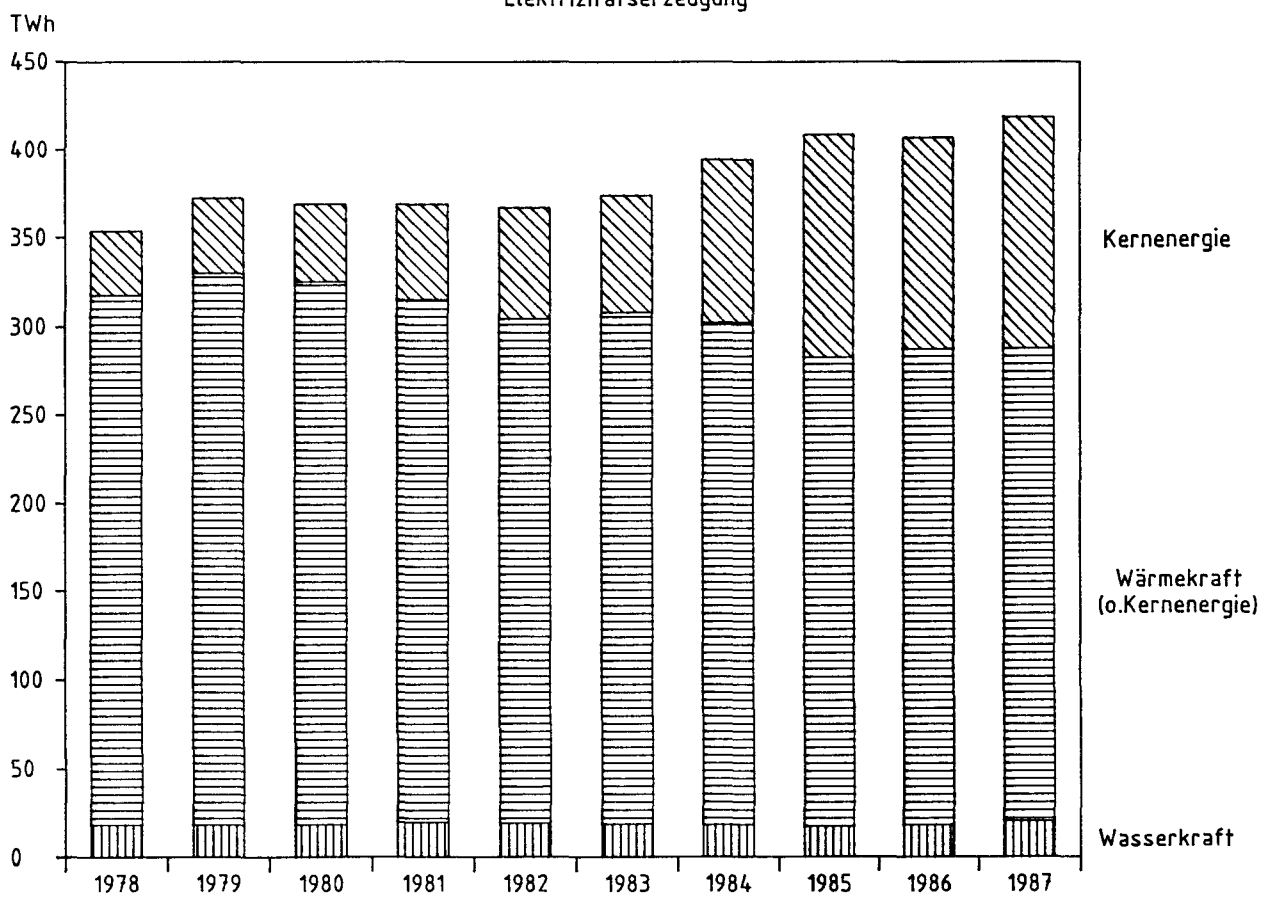
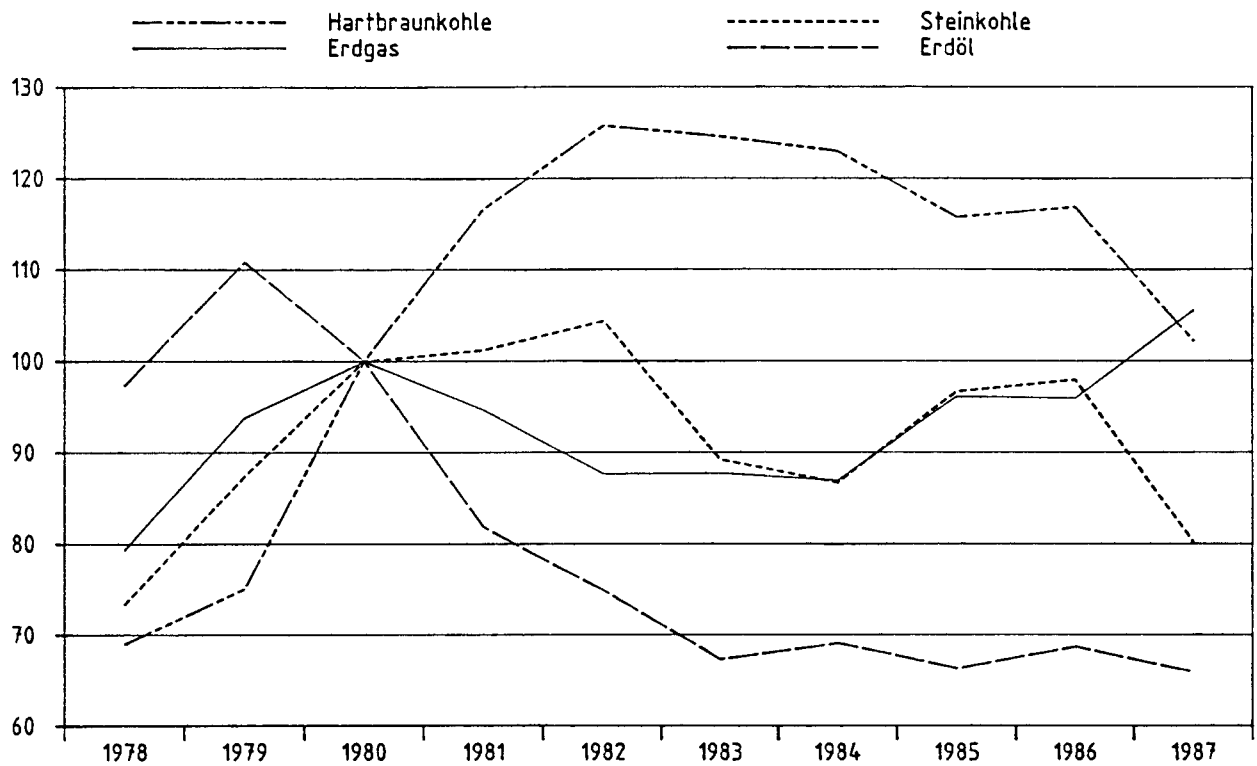


SCHAUBILD 4

Einfuhr *)
von ausgewählten Energieträgern
1980 = 100



*) Einschl. Bezüge aus der Deutschen Demokr. Republik und Berlin (Ost).

Einfuhrpreise
ausgewählter Energieträger
1980 = 100

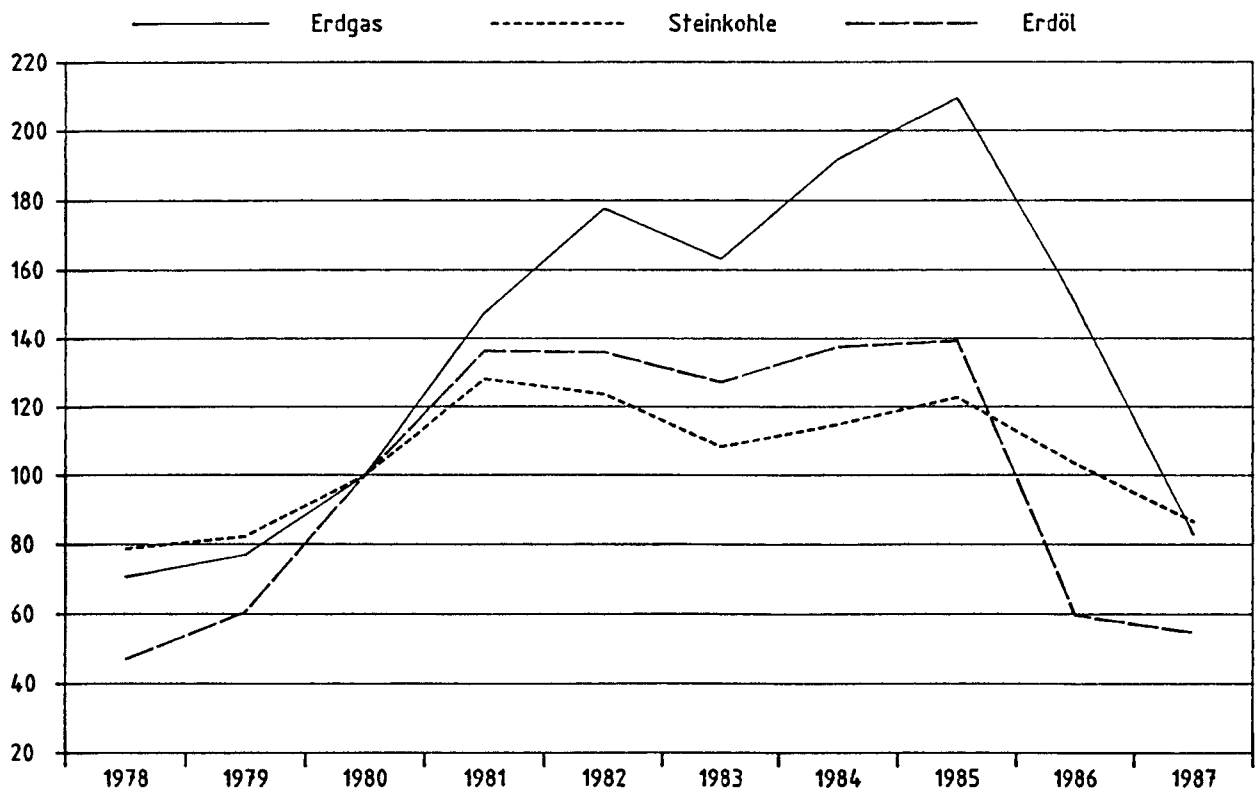
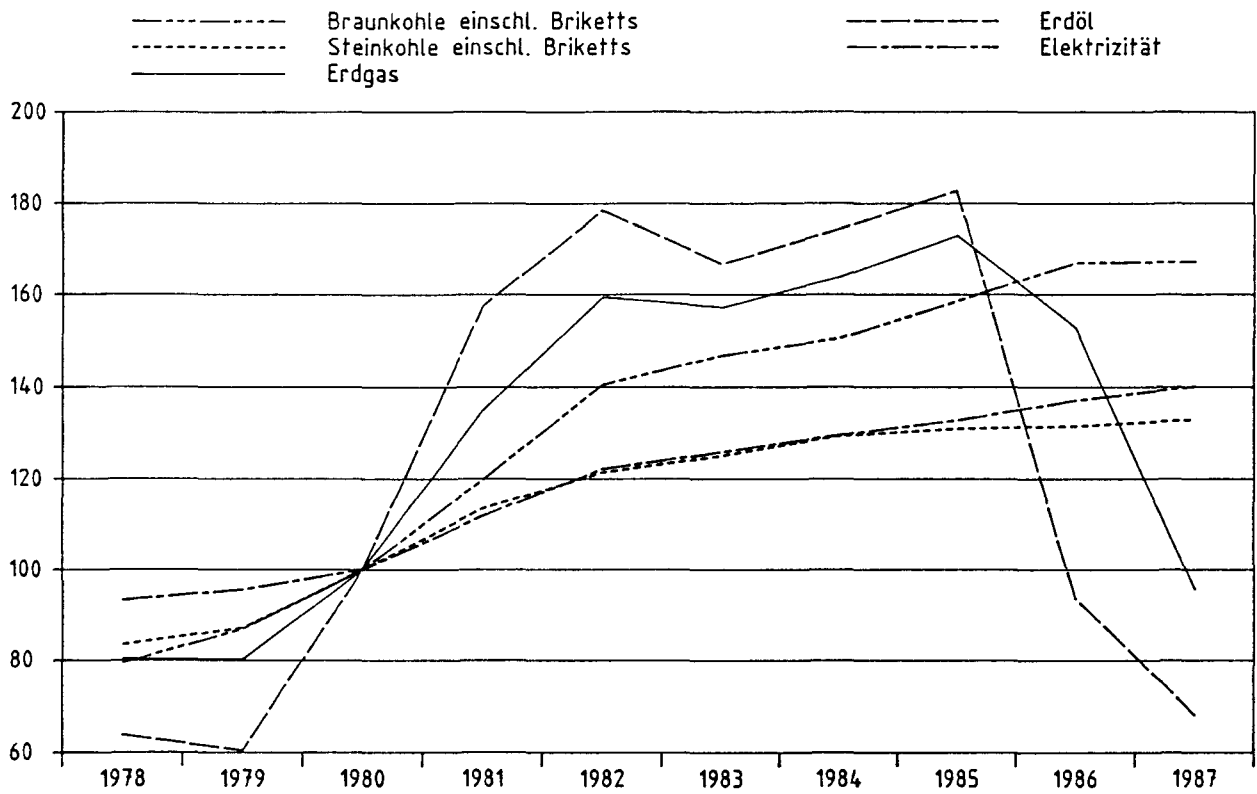
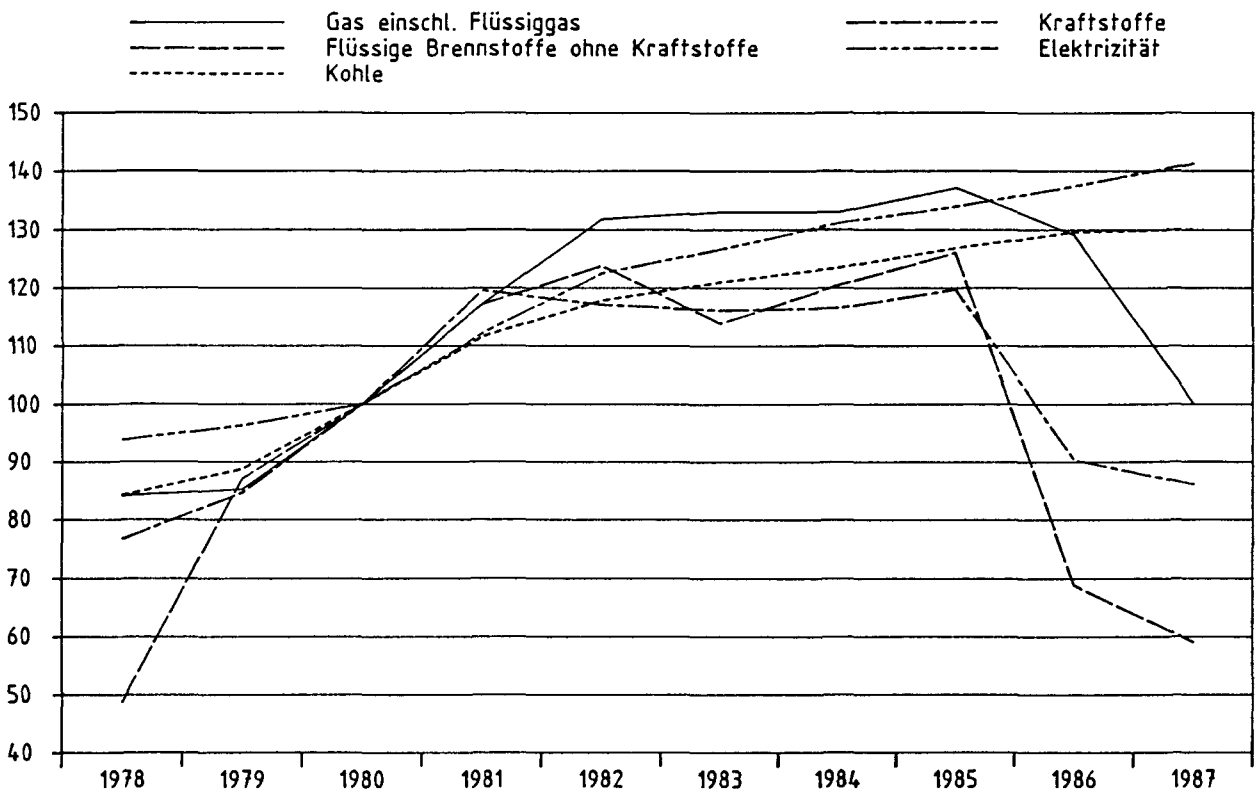


SCHAUBILD 5

Erzeugerpreise (Inlandsabsatz)
ausgewählter Energieträger
1980 = 100



Preisindizes für die Lebenshaltung ausgewählter Energieträger
(alle privaten Haushalte)
1980 = 100



T A B E L L E N T E I L

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1985	1986	1987
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHerstellung, KOKEREI				
BETRIEBE	ANZAHL	105	102	100
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	169 003	166 429	161 564
ARBEITER	ANZAHL	139 323	137 049	132 666
ANGESTELLTE	ANZAHL	29 680	29 380	28 898
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	197 991	193 000	180 747
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	7 532 643	7 651 905	7 547 884
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	5 473 875	5 549 550	5 437 303
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	2 058 768	2 102 355	2 110 581
UMSATZ	1 000 DM	26 129 924	24 799 960	23 990 496
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	22 536 638	21 809 635	21 420 024
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	3 593 286	2 990 325	2 570 472
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1980 = 100	90,6	88,8	82,2
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHerstellung				
BETRIEBE	ANZAHL	29	27	26
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	20 194	19 953	19 530
ARBEITER	ANZAHL	14 874	14 663	14 282
ANGESTELLTE	ANZAHL	5 320	5 290	5 248
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	25 088	24 107	23 225
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 034 146	1 053 863	1 071 815
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	686 675	689 392	694 055
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	347 471	364 471	377 760
UMSATZ	1 000 DM	3 032 295	2 979 818	2 944 939
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	2 842 703
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	102 236
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1980 = 100	93,1	87,5	82,1

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1965	1986	1967	19		
					Januar	Februar	März
Stein							
1	Förderung	82 398	80 801	76 300	6 429	6 825	6 966
2	Einsatz in						
3	Zechenkokereien	18 709	19 268	16 298	1 478	1 352	1 493
4	Brikettfabriken	1 510	1 195	998	121	86	57
5	Zechenkraftwerken	2 625	2 323	2 314	262	215	230
6	Zechenselbstverbrauch und						
7	Deputate	312	274	248	30	23	23
8	Bestandsveränderung 1)	- 773	- 309	+ 81	- 63	- 36	- 258
9	Einfuhr	9 861	9 997	8 168	295	724	791
10	Ausfuhr	8 876	7 190	6 295	550	586	565
11	Inlandsversorgung	59 454	60 239	58 396	4 221	5 252	5 131
Steinkohlen							
12	Herstellung	1 511	1 199	1 001	120	87	58
13	Einsatz, Selbstverbrauch						
14	und Deputate	289	261	260	29	25	21
15	Bestandsveränderung 1)	+ 14	- 2	+ 2	+ 1	+ 1	+ 0
16	Einfuhr	0	2	2	1	-	-
17	Ausfuhr	668	475	322	39	33	13
18	Inlandsversorgung	568	463	423	54	30	24
Steinkohlenkoks							
19	Herstellung	14 534	14 934	12 515	1 136	1 037	1 149
20	Einsatz, Selbstverbrauch						
21	und Deputate	749	737	673	98	70	70
22	Bestandsveränderung 1)	+ 2 787	- 2 404	- 1 454	- 152	- 63	- 133
23	Einfuhr	831	948	804	45	56	61
24	Ausfuhr	5 441	3 811	2 848	299	235	221
25	Inlandsversorgung	11 962	8 930	8 344	632	725	786
Hütten							
26	Herstellung	7 797	7 305	7 159	559	558	620
27	Bestandsveränderung 1)	+ 9	- 4	- 4	- 2	+ 0	- 1
28	Ausfuhr	-	-	-	-	-	-
29	Inlandsversorgung	2 806	7 301	7 155	557	558	619
Braun-							
30	Förderung	120 667	114 310	108 799	10 748	9 589	9 958
31	Einsatz						
32	in Brikettfabriken	9 579	9 161	8 434	919	813	764
33	in Kokereien	523	431	454	45	46	45
34	für Staub- und Trockenkohle	6 268	6 055	6 330	353	379	465
35	in eigenen Kraftwerken	1 619	1 603	1 439	135	131	133
36	für Sonstiges	117	141	119	13	12	12
37	Selbstverbrauch und Deputate	14	12	11	1	1	1
38	Einfuhr	0	3	1	0	-	0
39	Ausfuhr	456	406	427	31	23	37
40	Inlandsversorgung	102 091	96 504	91 586	9 251	8 184	8 501
Braunkohlen							
41	Herstellung	4 068	3 630	3 188	339	306	285
42	Selbstverbrauch und Deputate	121	90	84	7	4	15
43	Bestandsveränderung 1)	- 3	- 24	+ 12	+ 6	- 15	- 15
44	Einfuhr	1 473	1 308	1 050	51	113	83
45	Ausfuhr	617	482	469	40	35	22
46	Inlandsversorgung	4 800	4 342	3 697	349	365	316
Braunkohlen							
47	Herstellung	176	150	140	12	14	13
48	Selbstverbrauch und Deputate	0	1	1	0	0	0
49	Bestandsveränderung 1)	- 2	+ 1	+ 1	+ 2	- 0	- 0
50	Einfuhr	180	58	68	3	3	4
51	Ausfuhr	63	26	27	4	5	4
52	Inlandsversorgung	291	182	181	13	12	13
Staub- und							
53	Herstellung	2 449	2 160	2 205	121	127	159
54	Selbstverbrauch und Deputate	23	77	79	2	8	6
55	Einfuhr	95	51	105	3	4	9
56	Inlandsversorgung	2 521	2 134	2 231	122	123	162
Österr. und Tschechische							
57	Einfuhr	2 452	2 475	2 162	172	202	216
58	Inlandsversorgung	2 452	2 475	2 162	172	202	216
Haldenbe							
59	Steinkohle	8 760	9 068	8 987	9 132	9 167	9 425
60	Steinkohlenbriketts	-	2	-	1	0	-
61	Steinkohlenkoks	1 787	4 193	5 642	4 341	4 403	4 538
62	Braunkohlenbriketts	14	38	25	32	46	61
63	Braunkohlenkoks	4	3	2	2	2	2

1) + = Bestandminderung, - = Bestandserhöhung.

2) Außerdem Steinkohlenreserve Deutscher Kohlenbergbau
(Steinkohle und Steinkohlenkoks): 10 Mill. t.

Brennstoffe
wendung von Kohle
Tonnen

87									Lfd. Nr.
April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
kohle									
6 740	6 104	5 923	6 188	5 737	5 848	6 322	6 629	6 588	1
1 363	1 371	1 323	1 362	1 351	1 310	1 287	1 259	1 350	2
72	64	61	83	73	84	119	86	92	3
196	214	204	194	149	153	173	149	174	4
17	15	15	16	15	19	25	23	26	5
- 324	- 402	- 31	- 251	- 416	+ 260	+ 645	+ 421	+ 537	6
662	540	774	745	774	595	706	742	819	7
530	387	561	352	533	416	638	433	745	8
4 900	4 191	4 502	4 675	3 973	4 721	5 431	5 842	5 557	9
briketts									
71	64	61	81	73	84	120	88	94	10
14	13	7	15	21	24	35	30	26	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	0	0	0	-	-	1	-	13
19	27	29	36	28	22	27	19	31	14
38	24	25	30	24	38	58	40	37	15
aus Zechenkokereien									
1 045	1 052	1 015	1 046	1 039	1 003	991	969	1 034	16
45	38	33	33	38	48	66	62	73	17
- 159	- 107	- 155	- 117	- 230	- 106	- 33	- 14	- 185	18
52	56	78	64	54	77	89	75	97	19
207	237	199	254	210	262	248	220	255	20
686	726	706	706	615	664	733	748	618	21
koks									
595	605	588	603	604	577	616	606	628	22
- 3	+ 3	- 0	- 1	- 4	- 0	+ 4	+ 0	+ 0	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
592	608	588	602	600	577	620	606	628	25
kohle									
8 646	9 327	8 798	8 863	8 985	8 364	8 124	8 545	8 853	26
572	597	676	646	764	667	716	695	606	27
44	39	40	24	43	27	36	34	30	28
541	573	595	570	469	624	665	618	478	29
126	120	106	113	126	114	119	105	110	30
11	8	8	7	8	8	10	11	12	31
1	1	1	1	1	1	1	1	1	32
0	-	0	1	0	-	0	0	0	33
42	38	34	35	34	35	39	43	36	34
7 309	7 951	7 338	7 468	7 540	6 888	6 538	7 038	7 580	35
briketts									
211	227	255	245	286	257	280	271	226	36
9	6	10	13	3	4	4	5	5	37
+ 3	+ 4	+ 5	- 5	+ 8	- 8	+ 9	+ 9	+ 12	38
84	90	95	71	73	76	109	88	118	39
29	38	43	35	34	52	43	52	47	40
260	277	302	263	330	269	351	311	304	41
koks									
13	12	13	7	12	9	13	12	9	42
0	0	0	0	0	0	0	0	0	43
- 0	- 0	- 1	+ 1	- 1	+ 2	- 0	+ 0	- 1	44
2	3	2	3	8	6	9	7	18	45
2	1	3	1	1	3	1	2	1	46
13	14	11	10	18	14	21	17	25	47
Trockenkohle									
184	196	201	199	162	222	240	219	174	48
3	0	10	0	1	16	11	5	17	49
7	11	10	11	9	9	10	11	12	50
188	207	201	210	170	215	239	225	169	51
Hartbraunkohle									
206	0	322	157	152	130	161	208	236	52
206	0	322	157	152	130	161	208	236	53
stände ²⁾									
9 750	10 152	10 183	10 434	10 851	10 590	9 945	9 524	8 987	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	55
4 699	4 802	4 958	5 076	5 310	5 416	5 445	5 457	5 642	56
59	55	50	55	47	55	46	37	25	57
2	2	4	2	4	2	2	1	2	58

1 Feste
1.2 Aufkommen und Ver
Tera

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1985	1986	1987	19		
					Januar	Februar	März
Stein							
1	Förderung	2 444 833	2 385 583	2 261 005	190 516	202 258	206 416
2	Einsatz in						
3	Zechenkokereien	555 104	568 864	482 967	43 794	40 051	44 230
4	Brikettfabriken	44 800	35 269	29 568	3 593	2 562	1 669
5	Zechenkraftwerken	77 898	68 580	68 564	7 768	6 357	6 820
	Zechen selbstverbrauch und						
	Deputate	9 269	8 104	7 344	873	694	694
6	Bestandsveränderung 1)	- 22 921	- 9 122	+ 2 410	- 1 868	- 1 051	- 7 659
7	Einfuhr	292 581	295 136	242 039	8 729	21 447	23 442
8	Ausfuhr	263 362	212 282	186 551	16 283	17 358	16 757
9	Inlandsversorgung	1 764 060	1 778 498	1 730 460	125 066	155 632	152 029
Steinkohlen							
10	Herstellung	47 440	37 650	31 419	3 766	2 719	1 809
11	Einsatz, Selbstverbrauch						
	und Deputate	9 080	8 188	8 153	912	782	673
12	Bestandsveränderung 1)	+ 436	- 66	+ 67	+ 28	+ 34	+ 5
13	Einfuhr	1	69	56	43	-	-
14	Ausfuhr	20 972	14 916	10 113	1 213	1 046	407
15	Inlandsversorgung	17 825	14 549	13 276	1 712	925	734
Steinkohlenkoks							
16	Herstellung	416 823	427 872	358 542	32 544	29 705	32 913
17	Einsatz, Selbstverbrauch						
	und Deputate	21 477	21 118	19 282	2 795	2 006	1 989
18	Bestandsveränderung 1)	+ 79 950	- 68 864	- 41 662	- 4 354	- 1 806	- 3 818
19	Einfuhr	23 836	27 164	23 052	1 288	1 611	1 744
20	Ausfuhr	156 053	109 196	81 583	8 561	6 724	6 345
21	Inlandsversorgung	343 079	255 858	239 067	18 122	20 780	22 505
Hütten							
22	Herstellung	222 166	209 322	205 096	16 002	15 979	17 775
23	Bestandsveränderung 1)	+ 222	- 63	- 57	- 57	+ 4	- 21
24	Ausfuhr	-	-	-	-	-	-
25	Inlandsversorgung	222 388	209 259	205 039	15 945	15 983	17 754
Braun							
26	Förderung	1 025 547	958 944	910 104	89 906	80 212	83 297
	Einsatz						
27	in Brikettfabriken	81 414	76 850	70 551	7 688	6 800	6 393
28	in Kokereien	4 443	3 612	3 795	379	386	369
29	für Staub- und Trockenkohle	53 268	50 794	52 954	2 950	3 174	3 884
30	in eigenen Kraftwerken	13 759	13 450	12 037	1 131	1 095	1 115
31	für Sonstiges	994	1 182	1 000	107	104	103
32	Selbstverbrauch und Deputate	121	102	89	9	7	9
33	Einfuhr	3	26	10	1	-	0
34	Ausfuhr	3 875	3 405	3 569	256	189	309
35	Inlandsversorgung	867 676	809 575	766 119	77 387	68 457	71 115
Braunkohlen							
36	Herstellung	81 757	72 946	64 060	6 808	6 156	5 718
37	Selbstverbrauch und Deputate	2 442	1 809	1 690	151	78	308
38	Bestandsveränderung 1)	- 57	- 476	+ 262	+ 128	- 297	- 303
39	Einfuhr	29 594	26 297	21 095	1 015	2 263	1 684
40	Ausfuhr	12 392	9 688	9 430	794	712	449
41	Inlandsversorgung	96 460	87 270	74 297	7 006	7 332	6 342
Braunkohlen							
42	Herstellung	5 292	4 525	4 216	370	417	392
43	Selbstverbrauch und Deputate	10	18	18	1	1	1
44	Bestandsveränderung 1)	- 52	+ 22	+ 42	+ 49	- 5	- 1
45	Einfuhr	5 446	1 759	2 060	103	96	109
46	Ausfuhr	1 900	795	828	126	157	111
47	Inlandsversorgung	8 776	5 493	5 472	395	350	388
Staub- und							
48	Herstellung	52 286	46 112	47 077	2 584	2 729	3 386
49	Selbstverbrauch und Deputate	485	1 649	1 680	35	179	122
50	Einfuhr	2 026	1 095	2 248	55	80	198
51	Inlandsversorgung	53 827	45 558	47 645	2 604	2 630	3 462
Österr. und Tschechische							
52	Einfuhr	37 025	36 930	32 852	2 619	3 073	3 278
53	Inlandsversorgung	37 025	36 930	32 852	2 619	3 073	3 278
Haldenbe							
54	Steinkohle	259 903	267 738	266 317	270 595	271 646	279 305
55	Steinkohlenbriketts	-	66	-	39	5	-
56	Steinkohlenkoks	51 187	120 136	161 649	124 398	126 152	130 111
57	Braunkohlenbriketts	284	763	502	635	932	1 235
58	Braunkohlenkoks	123	101	60	53	58	59

*) Für die Umrechnung der in spezifischen Einheiten erfaßten Mengen in Wärmemengen (Joule) wurden für die verschiedenen Kohlenarten folgende Heizwerte verwendet:
Steinkohle: 1985 = 29 671 kJ/kg; 1986 = 29 524 kJ/kg;
1987 = 29 633 kJ/kg; Steinkohlenbriketts = 31 401 kJ/kg;
Steinkohlenkoks: 28 650 kJ/kg; Rohbraunkohle:
1985 = 8 499 kJ/kg; 1986 = 8 389 kJ/kg;
1987 = 8 365 kJ/kg; Braunkohlenbriketts 20 097 kJ/kg;

Staub- u. Trockenkohle 21 353 kJ/kg; Braunkohlenkoks (Inland) = 30 145 kJ/kg; (Einfuhr) = 22 609 kJ/kg; Hartbraunkohle: 1985 = 15 100 kJ/kg; 1986 = 14 920 kJ/kg; 1987 = 15 193 kJ/kg.

1) + = Bestandsminderung, - = Bestanderhöhung.
2) Außerdem Steinkohlenreserve Deutscher Kohlenbergbau (Steinkohle und Steinkohlenkoks) = 10 Mill. t.

Brennstoffe
wendung von Kohle
joule*)

87									Lfd. Nr.
April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
kohle									
199 725	180 880	175 525	183 383	170 009	173 294	187 334	196 450	195 215	1
40 380	40 616	39 208	40 365	40 053	38 816	38 151	37 307	39 996	2
2 126	1 888	1 805	2 461	2 154	2 502	3 513	2 557	2 738	3
5 812	6 346	6 034	5 753	4 416	4 543	5 134	4 426	5 156	4
501	438	442	470	445	569	746	690	782	5
- 9 615	- 11 904	- 935	- 7 451	- 12 325	+ 7 725	+ 19 120	+ 12 469	+ 15 904	6
19 620	16 016	22 946	22 073	22 935	17 628	20 917	21 999	24 287	7
15 705	11 461	16 624	10 427	15 814	12 315	18 901	12 834	22 072	8
145 206	124 243	133 423	138 529	117 737	139 902	160 926	173 104	164 662	9
briketts									
2 229	2 001	1 913	2 535	2 289	2 655	3 764	2 775	2 964	10
433	401	211	484	661	768	1 091	927	810	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	1	1	2	-	-	10	-	13
591	846	919	1 128	875	690	846	581	971	14
1 205	754	784	924	755	1 197	1 827	1 277	1 183	15
kohlenkoks									
29 939	30 132	29 075	29 964	29 765	28 729	28 394	27 767	29 615	16
1 294	1 085	949	956	1 087	1 358	1 895	1 773	2 095	17
- 4 546	- 3 075	- 4 454	- 3 342	- 6 574	- 3 045	- 953	- 398	- 5 296	18
1 494	1 595	2 256	1 827	1 546	2 203	2 549	2 155	2 784	19
5 941	6 782	5 698	7 267	6 016	7 514	7 118	6 319	7 298	20
19 652	20 785	20 230	20 226	17 634	19 015	20 977	21 432	17 710	21
koks									
17 052	17 322	16 858	17 263	17 314	16 525	17 635	17 368	18 003	22
- 74	+ 86	- 1	- 17	- 119	- 12	+ 118	+ 22	+ 14	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
16 978	17 408	16 857	17 246	17 195	16 513	17 753	17 390	18 017	25
kohle									
72 322	78 022	73 593	74 138	75 158	69 965	67 956	71 482	74 053	26
4 781	4 994	5 654	5 403	6 389	5 579	5 987	5 812	5 071	27
369	325	338	198	362	228	303	288	250	28
4 529	4 796	4 973	4 765	3 927	5 223	5 563	5 168	4 002	29
1 055	1 006	887	941	1 053	956	994	880	924	30
90	67	65	61	61	70	82	90	100	31
11	6	6	8	5	7	9	6	6	32
1	-	2	3	0	-	1	1	1	33
350	318	288	295	285	290	324	363	300	34
61 138	66 510	61 384	62 470	63 076	57 612	54 695	58 876	63 401	35
briketts									
4 247	4 566	5 116	4 920	5 740	5 172	5 629	5 443	4 545	36
174	128	192	261	51	84	81	86	96	37
+ 51	+ 84	+ 97	- 104	+ 170	- 158	+ 174	+ 179	+ 241	38
1 683	1 808	1 899	1 434	1 459	1 522	2 182	1 767	2 379	39
576	757	856	703	688	1 040	858	1 049	948	40
5 231	5 573	6 064	5 286	6 630	5 412	7 046	6 254	6 121	41
koks									
396	376	395	200	375	271	394	351	279	42
1	0	1	1	3	1	4	4	0	43
- 6	- 6	- 47	+ 46	- 47	+ 61	- 1	+ 19	- 21	44
60	94	73	81	255	170	285	200	534	45
52	34	80	25	26	87	37	63	30	46
397	430	340	301	554	414	637	503	762	47
Trockenkohle									
3 930	4 194	4 284	4 252	3 454	4 734	5 125	4 679	3 720	48
70	7	218	6	10	336	240	96	360	49
159	226	218	235	184	201	213	230	249	50
4 019	4 413	4 284	4 481	3 628	4 599	5 098	4 813	3 609	51
Hartbraunkohle									
3 126	7	4 891	2 385	2 312	1 973	2 449	3 159	3 580	52
3 126	7	4 891	2 385	2 312	1 973	2 449	3 159	3 580	53
stände³⁾									
288 920	300 824	301 759	309 210	321 535	313 810	294 690	282 221	266 317	54
134 631	137 587	142 041	145 426	152 118	155 176	156 011	156 353	161 649	55
1 184	1 100	1 003	1 108	938	1 096	922	743	502	56
65	70	117	71	118	57	58	39	60	57
									58

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLE NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1985	1986	1987	1985	1986	1987
		t			TJ 2)		

STEINKOHLE STEINKOHLENBRIKETTS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 3)	8 934 488	8 239 957	8 858 419	265 095	243 276	262 502
	DARUNTER						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	1 570 336	1 411 202	1 443 974	46 593	41 664	42 789
2531	H. V. ZEMENT	1 470 102	1 325 496	1 368 592	43 619	39 134	40 555
2535	H. V. KALK, MOERTEL	59 325	39 177	33 948	1 760	1 157	1 006
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 4)	533 590	550 352	1 042 745	15 832	16 249	30 900
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLROHRE)	533 579	549 441	1 042 739	15 832	16 222	30 899
28	NE-METALLERZEUGUNG						
	NE-METALLHALBZEUGWERKE	255 566	243 603	152 734	7 583	7 192	4 526
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	30 379	28 357	25 602	901	837	759
29	GIesserei	6 469	3 943	4 682	192	116	139
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIesserei	6 469	3 943	4 682	192	116	139
32	MASCHINENBAU	51 770	31 895	27 500	1 536	942	815
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	257 069	262 119	132 744	7 627	7 739	3 934
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	34 699	25 585	25 955	1 030	755	769
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	4 813 337	4 457 497	4 862 496	142 817	131 603	144 090
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	4 561 588	4 162 440	4 595 562	135 347	122 892	136 180
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF- PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	782 843	724 768	681 843	23 228	21 398	20 205
63	TEXTILGEWERBE	149 084	116 864	108 547	4 423	3 450	3 217
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	243 072	218 523	216 062	7 212	6 452	6 403

STEINKOHLENKOKS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 3)	525 996	503 587	416 127	15 070	14 428	11 979
	DARUNTER						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	254 225	308 225	265 925	7 284	8 831	7 619
2531	H. V. ZEMENT	223 325	167 980	120 592	6 398	4 813	3 455
2535	H. V. KALK, MOERTEL	18 048 700	15 473 692	14 094 579	517 095	443 321	403 810
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 4)	18 048 700	15 473 500	14 094 476	517 095	443 316	403 807
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLROHRE)	229 008	215 560	217 927	6 561	6 176	6 244
28	NE-METALLERZEUGUNG						
	NE-METALLHALBZEUGWERKE	207 756	199 517	209 108	5 952	5 716	5 991
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	483 561	473 170	438 856	13 854	13 556	12 573
29	GIesserei	483 255	472 907	438 509	13 845	13 549	12 563
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIesserei	62 183	55 544	50 311	1 782	1 591	1 441
32	MASCHINENBAU	18 165	22 144	24 006	520	634	688
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	21 508	21 595	16 011	616	619	459
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	437 227	377 730	390 478	12 527	10 822	11 187
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	432 715	373 123	385 877	12 397	10 690	11 055
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	29 357	29 762	50 503	841	853	1 447
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	3 766	1 998	586	108	57	17
63	TEXTILGEWERBE	78 360	71 132	65 234	2 245	2 038	1 869

*) FUSSNOTEN SIEHE S. 21.

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLE NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1985	1986	1987	1985	1986	1987
		t	t	t	TJ 2)	TJ 2)	TJ 2)
ROHBRAUNKOHL E							
1010	ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNG 5)	98 339 069	93 130 465	88 244 658	835 784	781 271	738 167
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 3)	4 207 258	3 835 986	3 870 523	35 757	32 180	32 377
	DARUNTER						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	107 730	60 998	27 029	916	512	226
2531	H. V. ZEMENT	104 888	59 592	25 414	891	500	213
2535	H. V. KALK, MOERTEL	-	-	-	-	-	-
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 4)	-	-	-	-	-	-
2711	HOCHOFEN-, STAHL- U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLROHRE)	-	-	-	-	-	-
28	NE-METALLERZEUGUNG NE-METALLHALBZEUGWERKE	2 437 556	2 204 578	2 228 131	20 717	18 494	18 638
29	GIESSEREI	6	20	29	0	0	0
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	6	20	29	0	0	0
32	MASCHINENBAU	43 681	42 050	43 256	371	353	362
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	73 212	64 703	66 752	622	543	558
36	ELEKTROTECHNIK REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	2 848	903	-	24	8	-
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 387 726	1 317 577	1 355 859	11 794	11 053	11 342
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	1 387 726	1 317 577	1 355 859	11 794	11 053	11 342
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPERZEUGUNG	21 030	9 854	16 705	179	63	140
63	TEXTILGEWERBE	58 560	57 048	64 604	498	479	540
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	55 409	60 923	56 311	471	511	471
BRAUNKOHL ENBRIKETTS UND -KOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 3)	2 680 944	2 401 280	2 378 735	53 879	48 259	47 805
	DARUNTER						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	1 477 219	1 279 258	1 311 141	29 688	25 709	26 350
2531	H. V. ZEMENT	945 691	810 305	860 412	19 006	16 285	17 292
2535	H. V. KALK, MOERTEL	291 455	251 754	257 114	5 857	5 060	5 167
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	90 384	73 620	105 360	1 816	1 480	2 117
2711	HOCHOFEN-, STAHL- U. WARM- WALZWERKE	90 384	73 620	105 360	1 816	1 480	2 117
28	NE-METALLERZEUGUNG NE-METALLHALBZEUGWERKE	25 167	18 868	16 053	506	379	323
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	22 694	15 469	12 147	456	311	244
29	GIESSEREI	4 204	3 407	3 499	84	68	70
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	4 204	3 407	3 499	84	68	70
32	MASCHINENBAU	5 567	7 427	6 799	112	149	137
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	79 988	58 091	49 298	1 608	1 167	991
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	3 601	3 591	2 406	72	72	48
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	540 144	500 718	443 584	10 855	10 063	8 915
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	412 299	381 045	333 014	8 286	7 658	6 693
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPERZEUGUNG	186 977	94 837	226 431	3 758	3 916	4 551
63	TEXTILGEWERBE	75 993	78 635	69 456	1 527	1 580	1 396
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	139 808	134 834	105 385	2 810	2 710	2 118

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) FUER DIE UMRECHNUNG DER IN SPEZIFISCHEN EINHEITEN ERFASSTEN MENGEN IN WAERMENGEN (JOULE) WURDEN FOLGENDE HEIZWERTE VERWENDET: STEINKOHL E UND STEINKOHL ENBRIKETTS 1985 = 29671 kJ/kg, 1986 = 29524 kJ/kg, 1987 = 29633 kJ/kg, STEINKOHL ENKOKS 1985 = 29680 kJ/kg, 1986, 1987 = 28650 kJ/kg, ROHBRAUNKOHL E 1985 = 8499 kJ/kg, 1986 = 8385 kJ/kg, 1987 = 8365 kJ/kg, HARTBRAUNKOHL E 1985 = 15100 kJ/kg, 1986 = 14920 kJ/kg, 1987 = 15193 kJ/kg, BRAUNKOHL ENBRIKETTS UND -KOKS = 20097 kJ/kg.

3) OHNE STEINKOHL ENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI! SOWIE BRAUNKOHL ENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

4) OHNE EINSATZKOHL E FUER BRIKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.

5) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

1 Feste Brennstoffe
1.4 Einfuhr von Kohle nach Herstellungsländern*)

Herstellungsland	1985	1986	1987	1985	1986	1987
	t			1 000 DM		
Steinkohle						
Insgesamt	9 860 822	9 996 471	8 167 877	1 460 031	1 132 209	728 897
Europa	4 885 677	4 500 797	3 603 321	764 072	614 755	400 718
Länder der EG	1 143 915	975 239	761 621	223 602	180 342	125 218
Frankreich	435 138	410 579	394 709	108 786	99 031	87 129
Belgien/Luxemburg	428 254	291 740	108 101	76 319	49 652	17 217
Niederlande	77 955	51 514	63 559	7 050	4 254	4 751
Großbritannien	199 210	221 190	195 044	28 978	27 207	15 951
Übrige Länder Europas	3 741 762	3 525 558	2 841 700	540 470	434 413	275 500
Sowjetunion	529 009	514 463	361 582	59 583	51 180	32 270
Polen	2 791 364	2 636 571	2 192 080	419 022	334 416	204 726
Tschechoslowakei	345 676	289 577	188 295	46 304	36 133	21 307
Aussereuropäische Länder	4 975 145	5 495 674	4 564 556	695 959	517 454	328 179
Vereinigte Staaten	790 012	388 260	463 174	133 045	50 317	48 058
Kanada	234 678	90 867	161 607	37 781	12 083	14 874
Australien	723 823	832 362	1 127 022	110 960	84 384	85 868
Südafrika	3 195 619	4 054 889	2 654 109	409 558	357 864	167 172
Steinkohlenkoks						
Insgesamt	831 137	948 144	804 599	228 768	215 345	154 703
Europa	755 564	674 270	734 070	214 450	168 870	143 873
Länder der EG	705 631	618 554	585 843	203 989	155 831	119 171
Frankreich	221 986	107 894	92 650	67 679	30 123	20 420
Belgien/Luxemburg	231 359	242 123	322 347	65 932	63 535	68 783
Niederlande	126 378	135 352	142 513	36 239	39 602	24 110
Großbritannien	125 552	125 378	19 533	34 079	39 149	3 497
Übrige Länder Europas	49 933	55 716	148 227	10 461	13 039	24 702
Tschechoslowakei	27 239	31 197	77 545	5 317	7 268	12 754
Aussereuropäische Länder	75 573	273 874	70 529	14 318	46 475	10 830
Vereinigte Staaten	9 928	107 955	31 173	1 656	18 907	5 764
Japan	-	36 560	6 737	-	8 938	955
Braunkohle						
Insgesamt	360	3 021	1 215	82	359	211
Braunkohlenbriketts						
Insgesamt	1 475 667	1 308 506	1 049 647	156 562	138 437	109 914
Deutsche Dem. Rep. u. Berlin (Ost)	1 457 263	1 293 592	1 026 036	153 220	135 537	106 495
Tschechoslowakei	17 606	14 735	21 383	3 179	2 772	2 969
Braunkohlenkoks						
Insgesamt	180 705	58 373	68 364	16 072	4 343	5 292
Deutsche Dem. Rep. u. Berlin (Ost)	180 256	57 481	64 352	15 868	4 090	4 381
Staub und Trockenkohle						
Insgesamt	94 876	51 260	105 263	7 312	3 699	4 222
Deutsche Dem. Rep. u. Berlin (Ost)	94 876	51 260	105 263	7 312	3 699	4 222
Hartbraunkohle						
Insgesamt	2 451 962	2 475 181	2 162 290	142 711	142 228	108 016
Österreich	8 074	4 515	2 512	828	466	372
Tschechoslowakei	2 443 888	2 470 666	2 159 778	141 883	141 762	107 644

*) Einschl. Bezüge aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).
Das Jahresergebnis ist nicht immer mit der Summe der Monatswerte (Tabelle 1.2.) vergleichbar, da monatliche Werte

unter 50 000 DM im allgemeinen nicht nachgewiesen werden (siehe auch Vorbemerkungen in Fachserie 7 Reihe 2.).

1 Peste Brennstoffe
1.5 Ausfuhr von Kohle nach Verbrauchsländern*)

Verbrauchsland	1985	1986	1987	1985	1987	1988
	t			1 000 DM		
Steinkohle						
Insgesamt	8 957 013	7 190 739	6 295 395	2 293 971	1 722 697	1 327 570
Europa	7 951 638	7 168 166	6 283 959	2 010 122	1 714 498	1 324 198
Länder der EG	7 592 927	6 505 307	5 510 084	1 920 193	1 547 491	1 170 424
Frankreich	2 970 640	2 245 363	1 966 172	826 859	650 868	515 379
Belgien/Luxemburg	1 988 780	1 582 296	1 484 479	551 610	471 461	385 425
Niederlande	642 539	637 956	581 799	136 937	122 019	87 099
Italien	1 625 233	1 775 744	1 274 610	281 998	266 059	118 357
Übrige Länder Europas	358 711	662 859	773 875	89 929	167 007	153 774
Österreich	197 395	40 741	14 063	42 369	10 749	4 406
Schweiz	69 082	62 487	45 783	20 217	18 412	12 756
Norwegen	71 340	53 093	40 849	21 204	16 599	12 326
Aussereuropäische Länder	1 005 375	22 573	11 436	283 849	8 199	3 372
Iran	3 996	-	-	1 426	-	-
Steinkohlenbriketts						
Insgesamt	667 882	475 021	322 056	238 223	176 032	105 549
Europa	667 879	475 018	322 056	238 217	176 025	105 549
Länder der EG	633 102	443 169	293 347	224 729	163 140	94 346
Frankreich	114 137	114 774	75 493	39 211	41 686	25 350
Belgien/Luxemburg	114 683	80 232	53 534	37 664	27 679	18 347
Großbritannien	362 748	201 955	138 896	133 117	77 302	42 545
Übrige Länder Europas	34 777	31 849	28 709	13 488	12 885	11 203
Schweiz	10 345	9 557	8 177	4 125	3 868	3 107
Österreich	24 432	22 291	20 532	9 363	9 016	8 096
Steinkohlenkoks						
Insgesamt	5 441 124	3 811 378	2 847 591	1 888 482	1 333 389	949 000
Europa	5 288 924	3 683 470	2 813 897	1 842 948	1 294 853	938 964
Länder der EG	3 425 778	2 623 607	2 126 051	1 246 496	972 931	758 577
Frankreich	1 297 150	829 878	495 397	469 752	324 392	195 551
Belgien/Luxemburg	1 775 212	1 556 981	1 347 593	671 318	573 691	503 416
Niederlande	234 641	186 339	84 851	64 046	52 786	18 714
Übrige Länder Europas	1 863 146	1 059 863	687 846	596 452	321 922	180 387
Norwegen	125 514	55 606	73 364	31 662	14 901	14 651
Finnland	184 722	103 289	181 451	51 036	21 941	30 109
Österreich	127 475	254 115	168 047	32 090	88 379	51 407
Rumänien	285 477	73 396	-	96 727	26 555	-
Deutsche Dem. Rep. von Berlin (Ost)	342 885	411 747	222 844	108 480	129 750	69 867
Aussereuropäische Länder	152 200	127 908	33 694	45 534	38 536	10 036
Tunesien	56 361	58 985	9 206	15 753	17 875	2 300
Braunkohle						
Insgesamt	455 917	441 676	426 669	63 212	52 094	47 328
Europa	455 627	441 676	426 669	62 971	52 094	47 328
Länder der EG	399 073	401 859	388 335	51 391	45 031	38 488
Belgien/Luxemburg	273 651	245 067	261 563	35 347	26 137	24 197
Niederlande	89 255	89 791	78 879	11 899	11 832	9 745
Übrige Länder Europas	56 554	39 817	38 334	11 580	7 063	8 840
Braunkohlenbriketts						
Insgesamt	618 497	482 026	469 225	117 757	96 287	86 465
Europa	618 474	482 026	469 225	117 752	96 287	86 465
Länder der EG	415 327	254 927	298 038	72 933	48 566	48 857
Frankreich	118 327	90 839	81 927	24 322	18 834	16 469
Belgien/Luxemburg	100 713	53 183	55 431	18 671	10 236	9 696
Italien	79 773	45 232	126 067	12 583	9 298	17 502
Übrige Länder Europas	203 147	227 099	171 187	44 819	47 721	37 608
Schweiz	32 925	22 151	19 845	8 361	5 999	5 199
Österreich	158 497	171 845	151 040	34 480	36 208	32 327
Braunkohlenkoks						
Insgesamt	63 029	26 845	27 460	14 842	8 621	8 209
Europa	63 029	26 790	27 400	14 842	8 567	8 176
Länder der EG	49 910	13 803	19 275	11 021	4 267	5 637
Großbritannien	983	2 008	1 266	440	1 235	220
Italien	2 553	5 651	6 153	669	1 436	1 748
Übrige Länder Europas	13 119	12 987	8 125	3 821	4 300	2 539

*) Einschl. Lieferungen in die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost).
Das Jahresergebnis ist nicht immer mit der Summe der Monatswerte (Tabelle 1.2) vergleichbar, da monatliche Werte

unter 50 000 DM im allgemeinen nicht nachgewiesen werden
(siehe auch Vorbemerkungen in Fachserie 7 Reihe 2.).

1 FESTE BRENNSTOFFE
1.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1985	1986	1987
PREISINDIZES			
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)			
1980 = 100			
STEINKOHLE UND STEINKOHLENBRIKETTS	130.9	131.5	132.9
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	119.0	119.0	119.0
BRAUNKOHLE, BRAUNKOHLENBRIKETTS	158.6	167.0	167.2
DARUNTER: BRAUNKOHLENBRIKETTS	153.0	159.9	161.7
EINFUHRPREISE			
1980 = 100			
STEINKOHLE	122.7	103.4	86.5
DARUNTER:			
STEINKOHLE, ROH	123.6	102.8	85.3
AUS EG-LAENDERN	108.6	98.4	82.1
AUS COMECON-LAENDERN	128.2	121.9	106.5
AUS DEN USA	124.6	95.3	80.1
STEINKOHLENKOKS	117.8	106.7	92.7
BRAUNKOHLE	144.5	.	.
AUSFUHRPREISE			
1980 = 100			
STEINKOHLE	125.2	113.4	102.6
STEINKOHLE, ROH	130.7	111.5	98.9
STEINKOHLENBRIKETTS	149.2	157.6	156.5
STEINKOHLENKOKS	118.1	113.0	103.8
BRAUNKOHLE	143.8	145.2	138.9
PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG			
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)			
1980 = 100			
FESTE BRENNSTOFFE	126.9	129.6	130.1
DARUNTER:			
STEINKOHLE (OHNE KOKS)	126.0	128.5	128.8
PREISE			
VERBRAUCHERPREISE			
DM/100 kg			
STEINKOHLENBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	.	61.80	62.20
BRAUNKOHLENBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	.	40.60	41.20
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	.	62.40	62.60
DM/50 kg			
BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	21.50	22.30	22.70

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.1 BETRIEBE, BESCHAFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX BEI DER GEWINNUNG

VON ERDOEL UND ERDGAS UND IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1985	1986	1987
GEWINNUNG VON ERDOEL UND ERDGAS				
BETRIEBE	ANZAHL	47	47	46
BESCHAFTIGTE 1)	ANZAHL	6 867	6 723	6 750
ARBEITER	ANZAHL	3 283	3 126	3 186
ANGESTELLTE	ANZAHL	3 584	3 597	3 564
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	6 125	5 630	5 526
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	420 473	430 359	427 929
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	168 345	161 794	161 226
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	252 128	268 565	266 703
UMSATZ	1 000 DM	4 139 736	2 996 074	2 403 782
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	.
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	.
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1980 = 100	91,2	84,4	90,4

MINERALOELVERARBEITUNG

BETRIEBE	ANZAHL	82	82	79
BESCHAFTIGTE 1)	ANZAHL	29 461	27 379	26 638
ARBEITER	ANZAHL	13 861	12 604	12 093
ANGESTELLTE	ANZAHL	15 600	14 775	14 545
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	23 229	21 082	20 302
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 954 938	1 852 172	1 875 539
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	728 463	665 806	662 126
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	1 226 475	1 186 366	1 213 413
UMSATZ	1 000 DM	111 765 677	74 827 357	69 722 460
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	108 047 109	72 650 911	67 613 951
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	3 718 568	2 176 446	2 108 509
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1980 = 100	83,0	80,5	78,6

2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGEBIETEN

GEWINNUNGSGEBIET	1985	1986	1987	1985	1986	1987
	t			TJ 2)		
NOERDLICH DER ELBE	479 303	584 890	611 447	20 429	24 929	26 061
ZWISCHEN ELBE UND WESER	936 289	860 836	787 719	39 907	36 691	33 574
ZWISCHEN WESER UND EMS	902 179	877 279	814 339	38 453	37 391	34 709
EMSMUENDUNG	1 974	1 004	1 246	84	43	53
WESTLICH DER EMS	1 437 787	1 358 000	1 270 342	61 281	57 881	54 145
OBERRHEINTAL	108 967	97 626	103 992	4 644	4 161	4 432
ALPENVORLAND	238 651	237 379	203 749	10 172	10 118	8 684
BUNDESGBIET	4 105 150	4 017 014	3 792 834	174 970	171 213	161 658

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

2) FUER DIE UMRECHNUNG DER IN SPEZIFISCHEN EINHEITEN ERFASSTEN MENGEN IN WAERMEMENGEN (JOULE)

WURDE FOLGENDER HEIZWERT VERWENDET 42 622 kJ/kg.

2 Flüssige Brenn-
2.3 Aufkommen und Verwendung von
1000

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1985	1986	1987	19		
					Januar	Februar	März

Motoren							
1	Erzeugung	19 190	18 770	17 984	1 492	1 368	1 451
2	Eigenverbrauch	-	-	-	-	-	-
3	Bestandsveränderung ¹⁾	- 277	- 198	- 531	- 181	+ 7	- 29
4	Umwidmungen	+ 851	+ 639	+ 1 471	+ 33	+ 41	+ 222
5	Lieferungen an Großbunker ²⁾ ..	-	-	-	-	-	-
6	Einfuhr ³⁾⁴⁾	4 414	5 177	6 666	391	338	543
7	Ausfuhr ³⁾⁴⁾	849	761	629	58	43	63
8	Inlandsversorgung	23 329	23 627	24 961	1 677	1 711	2 124

Dieselkraft							
9	Erzeugung	11 626	11 669	10 933	722	700	769
10	Eigenverbrauch	0	1	1	0	0	0
11	Bestandsveränderung ¹⁾	+ 73	- 106	+ 0	- 45	+ 87	+ 76
12	Umwidmungen	+ 491	+ 493	+ 620	+ 25	+ 28	+ 72
13	Lieferungen an Großbunker ²⁾ ..	662	673	535	35	47	48
14	Einfuhr ³⁾⁴⁾	3 533	4 131	5 438	332	328	448
15	Ausfuhr ³⁾⁴⁾	329	294	194	21	24	15
16	Inlandsversorgung	14 732	15 219	16 261	978	1 072	1 302

Heizöl							
17	Erzeugung	22 276	22 550	21 085	2 011	1 803	1 809
18	Eigenverbrauch	5	4	3	1	1	0
19	Bestandsveränderung ¹⁾	+ 220	- 1 198	- 406	- 574	+ 494	+ 224
20	Umwidmungen	+ 339	+ 1 066	+ 2 193	+ 161	+ 121	+ 271
21	Lieferungen an Großbunker ²⁾ ..	-	-	-	-	-	-
22	Einfuhr ³⁾⁴⁾	13 994	18 471	15 636	1 547	1 034	1 684
23	Ausfuhr ³⁾⁴⁾	686	537	622	73	71	93
24	Inlandsversorgung	36 138	40 348	37 883	3 071	3 380	3 895

Heizöl							
25	Erzeugung	10 638	10 799	9 247	970	815	883
26	Eigenverbrauch	1 744	1 489	1 417	164	132	141
27	Bestandsveränderung ¹⁾	+ 224	- 57	- 140	- 68	+ 30	+ 46
28	Umwidmungen	+ 892	+ 694	+ 589	+ 53	+ 72	+ 34
29	Lieferungen an Großbunker ²⁾ ..	2 225	3 266	2 377	178	221	292
30	Einfuhr ³⁾⁴⁾	3 118	4 148	3 373	401	260	255
31	Ausfuhr ³⁾⁴⁾	2 330	1 989	1 944	151	138	172
32	Inlandsversorgung	8 573	8 840	7 331	863	686	613

1) + = Bestandsminderung, - = Bestandserhöhung.
2) Bedarf für in See gehende Schiffe.

3) Das Jahresergebnis ist nicht immer mit der Summe der Monatswerte vergleichbar, da monatliche Werte unter 50 000 DM im allgemeinen nicht nachgewiesen werden (siehe auch Vorbemerkungen in Fachserie 7, Reihe 2).

und Treibstoffe

Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl

Tonnen

87									Lfd. Nr.
April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	

benzin

1 481	1 541	1 545	1 571	1 613	1 405	1 499	1 412	1 606	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
+ 54	- 25	- 40	+ 51	- 34	+ 13	- 158	- 142	- 47	3
- 15	- 11	+ 351	+ 145	+ 131	+ 171	+ 132	+ 132	+ 139	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
573	541	579	573	491	691	619	741	585	6
55	44	36	59	55	46	60	56	54	7
2 038	2 002	2 399	2 281	2 146	2 234	2 032	2 087	2 229	8

stoff

948	1 003	949	959	869	972	1 056	990	995	9
0	0	0	0	0	0	0	0	0	10
+ 11	- 92	- 27	- 14	+ 94	+ 30	- 30	+ 19	- 109	11
+ 9	+ 12	+ 101	+ 68	+ 49	+ 78	+ 67	+ 74	+ 37	12
36	44	49	54	36	47	41	54	45	13
482	444	441	554	456	467	444	545	498	14
22	15	9	16	12	7	10	15	29	15
1 392	1 308	1 406	1 497	1 420	1 493	1 486	1 559	1 347	16

leicht

1 702	1 736	1 689	1 855	1 951	1 554	1 509	1 582	1 885	17
0	0	1	0	0	1	0	0	0	18
- 268	- 6	+ 40	+ 216	- 238	+ 46	- 354	+ 182	- 168	19
+ 169	+ 137	+ 169	+ 175	+ 224	+ 189	+ 182	+ 174	+ 221	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
1 273	1 244	1 381	1 505	1 674	1 252	1 100	787	1 155	22
54	25	22	38	35	27	34	55	94	23
2 822	3 086	3 256	3 713	3 576	3 013	2 403	2 670	2 999	24

schwer

790	821	767	725	703	622	697	655	799	25
112	110	100	101	96	90	121	122	129	26
- 71	- 1	- 89	+ 128	- 82	- 43	- 41	+ 34	+ 17	27
+ 12	+ 33	+ 6	+ 59	+ 44	+ 78	+ 71	+ 67	+ 61	28
197	209	185	221	218	151	175	168	163	29
255	345	264	161	252	255	238	366	322	30
138	128	136	124	236	168	168	213	173	31
539	751	527	627	367	503	501	619	734	32

4) Einschl. Bezüge aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) bzw. einschl. Lieferungen an die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost).

2 Flüssige Brenn-
2.3 Aufkommen und Verwendung von
Tera

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1985	1986	1987	19		
					Januar	Februar	März
Motoren							
1	Erzeugung	835 597	817 294	783 070	64 957	59 555	63 196
2	Eigenverbrauch	-	-	-	-	-	-
3	Bestandsveränderung ¹⁾	- 12 083	- 8 628	- 23 126	- 7 891	+ 276	- 1 240
4	Umwidmungen	+ 37 053	+ 27 814	+ 64 065	+ 1 407	+ 1 799	+ 9 679
5	Lieferungen an Großbunker ²⁾ ..	-	-	-	-	-	-
6	Einfuhr ³⁾⁴⁾	192 184	225 441	290 093	17 015	14 698	23 650
7	Ausfuhr ³⁾⁴⁾	36 956	33 158	27 277	2 504	1 851	2 755
8	Inlandsversorgung	1 015 795	1 028 763	1 086 825	72 984	74 477	92 530
Dieselkraft							
9	Erzeugung	496 507	498 310	466 883	30 817	29 879	32 836
10	Eigenverbrauch	12	27	48	6	4	3
11	Bestandsveränderung ¹⁾	+ 3 102	- 4 541	+ 19	- 1 901	+ 3 702	+ 3 212
12	Umwidmungen	+ 20 947	+ 21 048	+ 26 501	+ 1 077	+ 1 190	+ 3 083
13	Lieferungen an Großbunker ²⁾ ..	28 276	28 760	22 866	1 504	2 014	2 037
14	Einfuhr ³⁾⁴⁾	150 890	176 328	232 323	14 198	14 029	19 137
15	Ausfuhr ³⁾⁴⁾	14 046	12 569	8 279	892	1 034	626
16	Inlandsversorgung	629 112	649 789	694 533	41 789	45 748	55 602
Heizöl							
17	Erzeugung	951 315	962 991	900 415	85 883	76 984	77 246
18	Eigenverbrauch	198	155	143	20	16	14
19	Bestandsveränderung ¹⁾	+ 9 411	- 51 170	- 17 370	- 24 516	+ 21 087	+ 9 545
20	Umwidmungen	+ 14 486	+ 45 541	+ 93 662	+ 6 892	+ 5 158	+ 11 573
21	Lieferungen an Großbunker ²⁾ ..	-	-	-	-	-	-
22	Einfuhr ³⁾⁴⁾	597 624	788 753	667 747	66 099	44 157	71 899
23	Ausfuhr ³⁾⁴⁾	29 290	22 885	26 584	3 120	3 025	3 984
24	Inlandsversorgung	1 543 348	1 723 075	1 617 727	131 218	144 345	166 265
Heizöl							
25	Erzeugung	436 504	443 110	379 416	39 755	33 459	36 222
26	Eigenverbrauch	71 562	61 106	58 149	6 709	5 435	5 773
27	Bestandsveränderung ¹⁾	+ 9 172	- 2 333	- 5 755	- 2 776	+ 1 217	+ 1 901
28	Umwidmungen	+ 36 613	+ 28 459	+ 24 281	+ 2 173	+ 2 965	+ 1 411
29	Lieferungen an Großbunker ²⁾ ..	91 283	134 027	97 550	7 306	9 061	11 972
30	Einfuhr ³⁾⁴⁾	127 941	170 052	138 401	16 485	10 693	10 494
31	Ausfuhr ³⁾⁴⁾	95 611	81 437	79 767	6 203	5 646	7 071
32	Inlandsversorgung	351 774	362 718	300 877	35 419	28 192	25 212

*) Für die Umrechnung der in spezifischen Einheiten erfaßten Mengen in Wärmemengen (Joule) wurden für die einzelnen Energiearten folgende Heizwerte verwendet:
Motorenbenzin = 43 543 kJ/kg
Dieselkraftstoff = 42 705 kJ/kg
Heizöl, leicht = 42 705 kJ/kg
Heizöl, schwer = 41 031 kJ/kg.

1) + = Bestandsminderung, - = Bestandserhöhung.
2) Bedarf für in See gehende Schiffe.
3) Das Jahresergebnis ist nicht immer mit der Summe der Monatswerte vergleichbar, da monatliche Werte unter 50 000 DM im allgemeinen nicht nachgewiesen werden (siehe auch Vorbemerkungen in Fachserie 7, Reihe 2).

und Treibstoffe

Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl

joule*)

87									Lfd. Nr.
April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	

benzin

64 467	67 111	67 267	68 381	70 236	61 181	65 283	61 494	69 942	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
+ 2 358	- 1 103	- 1 729	+ 2 210	- 1 494	+ 581	- 6 882	- 6 169	- 2 043	3
- 675	- 467	+ 15 302	+ 6 320	+ 5 689	+ 7 467	+ 5 750	+ 5 731	+ 6 063	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
24 919	23 548	25 200	24 943	21 377	30 084	26 957	32 250	25 452	6
2 403	1 807	1 578	2 572	2 380	2 008	2 613	2 459	2 347	7
88 666	87 282	104 462	99 282	93 428	97 305	88 495	90 847	97 067	8

stoff

40 505	42 849	40 521	40 971	37 129	41 504	45 087	42 284	42 501	9
3	6	3	5	1	5	4	4	4	10
+ 484	- 3 916	- 1 166	- 599	+ 4 034	+ 1 278	- 1 265	+ 800	- 4 644	11
+ 385	+ 524	+ 4 295	+ 2 900	+ 2 087	+ 3 341	+ 2 873	+ 3 163	+ 1 583	12
1 532	1 860	2 108	2 310	1 553	1 999	1 742	2 285	1 922	13
20 563	18 957	18 813	23 657	19 491	19 959	18 978	23 264	21 277	14
932	640	373	675	512	296	414	648	1 237	15
59 470	55 908	59 979	63 939	60 675	63 782	63 513	66 574	57 554	16

leicht

72 690	74 128	72 111	79 215	83 307	66 373	64 439	67 548	80 491	17
6	9	16	12	9	11	11	9	10	18
- 11 424	- 254	+ 1 729	+ 9 218	- 10 169	+ 1 967	- 15 123	+ 7 745	- 7 175	19
+ 7 224	+ 5 863	+ 7 200	+ 7 481	+ 9 573	+ 8 054	+ 7 773	+ 7 435	+ 9 436	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
54 369	53 112	58 991	64 262	71 489	53 464	46 988	33 602	49 315	22
2 326	1 086	945	1 636	1 516	1 130	1 448	2 349	4 020	23
120 527	131 754	139 070	158 528	152 675	128 717	102 618	113 972	128 037	24

schwer

32 419	33 695	31 453	29 764	28 862	25 535	28 575	26 878	32 799	25
4 588	4 503	4 117	4 148	3 939	3 673	4 969	5 014	5 281	26
- 2 933	- 49	- 3 632	+ 5 268	- 3 375	- 1 764	- 1 685	+ 1 371	+ 702	27
+ 510	+ 1 364	+ 243	+ 2 435	+ 1 799	+ 3 183	+ 2 931	+ 2 753	+ 2 514	28
8 082	8 591	7 585	9 076	8 956	6 194	7 160	6 892	6 675	29
10 241	14 170	10 826	6 599	10 339	10 486	9 794	15 031	13 243	30
5 675	5 241	5 588	5 100	9 669	6 878	6 890	8 722	7 084	31
21 892	30 845	21 600	25 742	15 061	20 695	20 596	25 405	30 218	32

4) Einschl. Bezüge aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) bzw. einschl. Lieferungen an die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost).

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

2.4.1 HEIZOEL, LEICHT

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1985	1986	1987	1985	1986	1987
		t			TJ 2)		

BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	3 725 253	4 204 142	4 708 061	159 087	179 538	201 058
---------------------------------------	-----------	-----------	-----------	---------	---------	---------

NACH HAUPTGRUPPEN

BERGBAU	37 564	35 459	43 513	1 604	1 514	1 858
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSQUETERGEWERBE	1 232 263	1 611 917	2 189 456	52 624	68 837	93 501
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1 332 868	1 362 260	1 350 497	56 920	58 175	57 673
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	596 427	617 887	586 511	25 470	26 387	25 047
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	526 131	576 619	538 084	22 468	24 625	22 979

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

22	MINERALOELVERARBEITUNG	461 674	822 819	1 377 495	19 716	35 138	58 826
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	241 558	253 019	276 645	10 316	10 805	11 814
2531	H. V. ZEMENT	5 889	7 269	11 509	251	310	491
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	42 612	36 741	34 387	1 820	1 569	1 468
2711	HOCHOFEN-, STAHL- U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLROHRE)	29 804	24 273	24 356	1 273	1 037	1 040
32	MASCHINENBAU	399 714	384 666	393 145	17 070	16 427	16 789
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	235 644	252 892	272 711	10 063	10 800	11 646
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	236 159	254 781	233 812	10 085	10 880	9 985
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	225 557	234 408	245 566	9 632	10 010	10 487
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	58 281	63 088	71 264	2 489	2 694	3 043
52	H. U. VERARB. V. GLAS	46 458	50 587	42 222	1 984	2 160	1 803
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	34 113	37 307	31 303	1 457	1 593	1 337
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	14 266	16 417	15 084	609	701	644
63	TEXTILGEWERBE	133 347	136 129	128 537	5 695	5 813	5 489
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	516 798	566 960	526 920	22 070	24 212	22 502
6821	ZUCKERINDUSTRIE	13 992	17 673	10 133	598	755	433

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) FUER DIE UMRECHNUNG DER IN SPEZIFISCHEN EINHEITEN ERFASTEN MENGEN IN WAERMENGEN (JOULE) WURDE FOLGENDER
HEIZWERT VERWENDET, 42705 kJ/kg.

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

2.4.2 HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1985	1986	1987	1985	1986	1987
		t			TJ 2)		
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	9 112 513	9 280 823	8 356 888	373 896	380 801	342 891
NACH HAUPTGRUPPEN							
	BERGBAU	89 009	88 863	72 979	3 652	3 646	2 994
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	6 436 300	6 784 178	6 307 135	264 088	278 362	258 788
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	664 926	539 462	322 065	27 283	22 135	13 215
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1 012 334	993 082	895 346	41 537	40 747	36 737
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	909 944	875 238	759 363	37 336	35 912	31 157
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN							
22	MINERALOELVERARBEITUNG	2 509 622	2 108 646	2 026 159	102 972	86 520	83 135
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	317 251	453 556	356 072	13 017	18 610	14 610
2531	H. V. ZEMENT	52 589	186 516	108 067	2 158	7 653	4 434
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	282 738	844 842	781 245	11 601	34 665	32 055
2711	HOCHOFEN-, STAHL- U. WARM- WÄRMWERKE (OH. STAHLROHRE)	275 582	837 434	777 465	11 307	34 361	31 900
32	MASCHINENBAU	163 138	115 209	99 122	6 694	4 727	4 067
33	STRASSENFAHRZEUGBAU REP. V. KFZ USW	304 869	251 205	79 805	12 509	10 307	3 274
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	111 381	89 189	77 167	4 570	3 660	3 166
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	2 282 942	2 233 898	2 097 917	93 671	91 659	86 080
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	1 843 836	1 687 704	1 811 886	75 654	69 248	74 343
52	H. U. VERARB. V. GLAS	420 896	420 571	389 177	17 270	17 256	15 968
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	293 605	290 860	274 853	12 047	11 934	11 277
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPIERERZEUGUNG	766 569	847 817	784 431	31 453	34 787	32 186
63	TEXTILGEWERBE	319 467	317 047	277 819	13 108	13 009	11 399
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	903 764	868 450	754 022	37 082	35 633	30 938
6821	ZUCKERINDUSTRIE	363 349	355 518	325 708	14 909	14 587	13 364

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
 2) FÜR DIE UMRECHNUNG DER IN SPEZIFISCHEN EINHEITEN ERFASSTEN MENGEN IN WÄRMEMENGEN (JOULE) WURDE FOLGENDER HEIZWERT VERWENDET 41031 kJ/kg.

2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe
2.5 Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh) und Mineralölprodukten*)

Erzeugnis ¹⁾	1985	1986	1987	1985	1986	1987
	t			1 000 DM		
Einfuhr						
Erdöl, roh	64 193 086	66 569 034	63 840 159	39 918 313	16 950 633	16 016 945
Rohbenzin	5 665 526	5 279 877	4 732 958	4 198 525	1 850 130	1 575 413
Motorenbenzin	4 413 668	5 177 414	6 665 706	3 528 799	2 011 541	2 293 147
Benzinkomponenten	2 249 961	2 435 357	2 337 561	1 716 694	988 207	827 120
Flugbenzin, einschl. leichter Flugturbinenkraftstoff	397 759	352 612	309 177	350 012	175 749	126 628
Schwerer Flugturbinenkraftstoff ..	1 693 465	1 876 925	2 045 810	1 317 997	726 107	678 442
Spezialbenzin	60 745	51 336	41 377	51 767	21 617	17 609
Testbenzin	52 132	51 277	79 785	48 834	28 538	35 995
Petroleum	35 013	44 130	20 545	29 625	19 531	9 710
Dieselmkraftstoff	3 533 305	4 131 131	5 437 907	2 611 562	1 472 789	1 613 980
Heizöl leicht	13 994 563	18 471 232	15 636 262	9 835 762	6 569 999	4 540 793
Mitteldestillatkomponenten	3 345 422	3 369 680	2 613 843	2 317 208	1 163 190	797 995
Heizöl, mittelschwer und schwer ..	3 118 153	4 147 779	3 372 610	1 540 925	828 751	682 961
Schwerölkomponenten	6 323 333	4 174 665	4 006 677	3 370 267	869 019	871 010
Flüssiggas	885 938	959 064	1 013 481	681 210	340 120	306 514
Schmiermittel ²⁾	364 762	486 196	484 114	477 140	187 746	331 939
Paraffine	198 744	217 066	234 743	186 829	146 389	132 274
Bitumen und -emulsionen	321 550	367 926	303 900	146 449	104 336	72 148
Petrolkoks	1 251 537	1 464 719	1 303 700	342 920	263 538	203 524
Sonstige Mineralölerzeugnisse	75 020	89 513	26 243	62 328	62 021	13 418
Ausfuhr						
Erdöl, roh	1 206 186	1 155 040	1 101 194	706 620	279 190	262 695
Rohbenzin	319 970	126 362	169 804	263 390	62 545	68 002
Motorenbenzin	848 714	761 484	628 763	709 633	332 562	232 855
Benzinkomponenten	295 965	97 551	84 910	263 140	36 849	32 935
Flugbenzin, einschl. leichter Flugturbinenkraftstoff	33 128	6 739	1 296	27 786	4 400	1 658
Schwerer Flugturbinenkraftstoff ..	1 319 622	1 364 517	1 494 217	1 103 401	680 547	568 073
Spezialbenzin	57 794	50 875	26 562	59 084	38 297	16 506
Testbenzin	88 505	65 789	33 636	77 697	48 683	26 868
Petroleum	8 891	6 769	13 227	10 053	5 224	5 962
Dieselmkraftstoff	328 912	294 290	193 913	243 064	120 529	60 090
Heizöl leicht	685 878	536 509	622 552	501 355	201 591	178 779
Mitteldestillatkomponenten	104 699	107 489	85 587	119 838	104 050	83 148
Heizöl, mittelschwer und schwer ..	2 401 680	1 989 809	1 944 093	1 276 534	437 227	391 889
Schwerölkomponenten	18 115	1 382 994	17 880	9 258	286 026	2 396
Flüssiggas	487 466	433 115	428 725	373 206	171 557	131 545
Schmiermittel ²⁾	443 350	333 833	345 929	655 237	457 528	391 888
Paraffine	147 748	152 996	156 135	235 529	209 344	185 636
Bitumen und -emulsionen	433 637	455 263	512 274	254 608	150 210	146 282
Petrolkoks	391 960	313 212	344 818	157 891	113 685	89 193
Sonstige Mineralölerzeugnisse	58 647	51 223	39 994	68 436	46 037	33 911

*) Einschl. Bezüge aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) bzw. Lieferungen in die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost).

1) Systematische Zuordnung siehe Anhang.

2) Zusammenfassende Bezeichnung für: Basisöle + Schmieröle + Mineralische Öle (nicht zu Schmierzwecken) + Schmierfette (70 vH Mineralöl).

2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe
2.6 Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl
nach Herstellungs- und Verbrauchsländern*)

Herstellungsland	1985	1986	1987	1985	1986	1987
Verbrauchsland	t			1 000 DM		
Erdöl und Öl aus bituminösen Mineralien, roh						
Einfuhr	64 193 086	66 569 034	63 840 159	39 918 313	16 950 633	16 016 945
Großbritannien	17 218 068	18 550 992	20 751 492	10 803 757	4 855 640	5 235 308
Norwegen	3 405 382	4 657 391	3 822 053	2 143 644	1 303 550	989 887
Sowjetunion	3 885 917	3 786 390	4 816 326	2 286 808	883 348	1 168 808
Algerien	4 244 999	4 840 222	5 556 339	2 834 590	1 331 833	1 510 514
Tunesien	64 699	177 179	-	47 170	41 668	-
Libyen	9 459 937	6 716 489	7 076 431	6 030 828	1 909 402	1 836 155
Ägypten	1 889 693	543 833	977 035	1 156 710	130 903	236 839
Nigeria	9 821 806	9 714 110	4 748 554	6 196 171	2 664 594	1 253 074
Venezuela	5 049 938	5 755 748	4 548 998	3 120 878	1 296 075	1 037 041
Syrien	1 462 153	991 824	961 286	779 552	178 472	202 015
Irak	330 274	732 850	2 198 881	230 320	130 174	537 740
Iran	2 666 673	2 037 076	996 573	1 480 341	507 720	241 592
Saudi-Arabien	2 877 282	7 253 797	3 294 935	1 710 994	1 532 649	760 978
Ausfuhr	1 206 185	1 155 040	1 101 194	706 620	279 231	262 695
Deutsche Dem. Rep. und Berlin (Ost)	1 204 771	1 155 000	1 100 000	706 133	279 190	262 404
Motorenbenzin, normal verbleit						
Einfuhr	2 157 970	2 403 523	1 652 755	1 695 851	914 892	564 933
Frankreich	66 878	79 890	92 786	51 949	28 844	29 710
Belgien/Luxemburg	62 977	38 095	3 843	48 762	13 789	1 229
Niederlande	1 060 089	1 007 110	591 682	814 182	390 896	206 830
Großbritannien	350 403	618 784	346 844	269 366	221 864	113 249
Österreich	113 262	74 677	86 370	86 732	24 621	24 926
Sowjetunion	34 098	16 703	-	25 658	5 908	-
Tschechoslowakei	15 419	22 700	26 897	10 580	5 507	5 521
Ungarn	12 886	45 606	8 814	9 787	13 157	2 582
Deutsche Dem. Rep. und Berlin (Ost)	316 235	378 357	461 374	283 505	160 757	169 506
Ausfuhr	156 850	84 085	23 850	131 347	32 787	7 090
Motorenbenzin, normal unverbleit						
Einfuhr	.	.	1 184 849	.	.	385 259
Niederlande	.	.	702 594	.	.	230 822
Italien	.	.	-	.	.	-
Großbritannien	.	.	213 603	.	.	71 453
Ausfuhr	.	.	46 057	.	.	17 388
Österreich	.	.	26 798	.	.	10 476
Motorenbenzin, super verbleit						
Einfuhr	2 255 698	2 773 891	3 444 745	1 832 948	1 096 639	1 212 926
Frankreich	91 880	162 645	223 703	75 661	64 725	80 349
Belgien/Luxemburg	68 053	198 720	166 252	55 334	74 386	55 652
Niederlande	1 470 709	1 625 529	2 155 452	1 192 917	648 484	761 610
Großbritannien	443 102	565 730	537 020	361 358	226 605	188 370
Österreich	118 510	105 909	199 389	96 608	39 703	68 587
Ausfuhr	691 863	677 399	382 173	578 286	299 775	141 831
Frankreich	14 513	21 138	23 499	12 143	8 734	7 797
Schweiz	433 172	484 839	246 250	364 562	214 237	88 426
Österreich	155 589	122 435	110 158	131 814	56 993	43 971
Motorenbenzin, super unverbleit						
Einfuhr	.	.	383 357	.	.	130 029
Niederlande	.	.	240 425	.	.	80 860
Großbritannien	.	.	61 143	.	.	21 325
Ausfuhr	.	.	176 683	.	.	66 546
Schweiz	.	.	160 417	.	.	59 555
Dieselmotorenkraftstoff						
Einfuhr	3 533 305	4 131 131	5 437 907	2 611 562	1 472 789	1 613 980
Frankreich	83 950	137 817	143 049	60 919	51 232	43 085
Belgien/Luxemburg	36 646	88 690	91 360	26 435	24 774	26 844
Niederlande	1 450 554	2 009 083	2 471 593	1 034 520	677 531	723 869
Sowjetunion	138 531	151 783	129 621	85 709	49 110	37 486
Deutsche Dem. Rep. und Berlin (Ost)	.	.	.	.	.	.
Ausfuhr	328 912	294 290	193 913	243 064	120 529	60 090
Frankreich	18 412	36 232	31 220	13 311	14 170	10 207
Österreich	131 128	82 258	74 852	100 746	33 703	24 712
Schiffsbedarf	83 296	96 627	71 055	58 464	36 436	20 127

*) Einschl. Bezüge aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) bzw. Lieferungen in die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost).

2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe
2.6 Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl
nach Herstellungs- und Verbrauchsländern*)

Herstellungsland	1985	1986	1987	1985	1986	1987
Verbrauchsland	t			1 000 DM		
Heizöl, leicht						
Einfuhr	13 994 247	18 471 232	15 636 262	9 783 762	6 569 999	4 540 793
Frankreich	791 585	757 657	769 412	556 660	289 869	227 005
Belgien/Luxemburg	796 443	1 139 748	1 014 976	562 609	374 171	294 203
Niederlande	8 064 813	10 225 839	8 941 662	5 633 524	3 691 819	2 604 376
Großbritannien	1 159 126	1 620 634	1 077 261	798 117	540 705	310 764
Norwegen	146 308	120 876	369 146	102 402	47 181	109 249
Schweden	813 721	874 715	1 109 792	576 198	306 295	323 955
Finnland	254 944	139 429	209 981	181 992	63 646	61 584
Österreich	29 710	3 130	25	22 593	1 552	23
Jugoslawien	67 964	116 339	106 524	49 273	47 942	31 068
Sowjetunion	284 332	906 382	436 503	199 178	320 256	125 629
Tschechoslowakei	115 968	167 094	328 580	81 598	47 319	84 125
Ungarn	59 679	198 818	237 243	41 939	68 285	66 246
Algerien	276 262	441 675	295 602	189 427	175 502	85 102
Venezuela	310 785	176 944	-	211 760	67 127	-
Kuwait	412 404	588 655	92 594	295 151	209 228	25 674
Ausfuhr	685 878	536 509	617 556	501 355	201 591	177 459
Frankreich	97 155	108 916	104 405	70 526	37 445	30 198
Belgien/Luxemburg	24 088	3 623	20 971	16 987	1 759	6 705
Norwegen	-	-	-	-	-	-
Schweiz	524 372	385 480	452 337	385 912	147 601	129 129
Heizöl, schwer						
Schwefelgehalt bis 1 %						
Einfuhr	1 313 927	1 978 253	1 661 550	663 459	433 121	354 884
Frankreich	22 293	66 795	39 049	12 828	17 547	8 534
Belgien/Luxemburg	421 342	694 068	419 940	196 047	140 514	87 200
Niederlande	574 708	581 554	556 003	313 585	128 449	117 171
Schweden	10 030	37 997	33 240	4 564	8 841	6 742
Schweiz	76 765	101 150	80 309	39 121	24 095	17 755
Algerien	-	-	-	-	-	-
Libyen	44 358	197 325	340 778	22 988	37 910	75 250
Angola	51 473	-	-	22 177	-	-
Ausfuhr	545 595	296 121	319 224	304 202	74 798	77 207
Frankreich	9 454	3 413	1 038	5 513	940	295
Niederlande	42 364	4 605	19 831	27 417	1 003	4 076
Großbritannien	294 675	-	-	174 010	-	-
Österreich	133 586	119 134	99 819	69 522	32 118	23 457
Heizöl, schwer						
Schwefelgehalt über 1 bis 2,8 %						
Einfuhr	1 571 166	1 916 392	1 206 124	767 069	353 723	230 845
Frankreich	43 894	36 331	9 752	20 818	5 526	1 910
Belgien/Luxemburg	103 198	160 073	132 016	48 705	28 227	25 356
Niederlande	256 489	554 158	171 738	130 415	102 039	34 423
Schweden	10 866	8 262	53 027	4 810	2 090	10 494
Schweiz	28 380	3 080	-	14 823	409	-
Sowjetunion	170 826	261 873	100 209	80 380	44 098	19 961
Polen	23 866	9 750	25 527	14 678	2 061	6 063
Tschechoslowakei	18 422	12 974	7 367	8 846	2 675	1 259
Deutsche Dem.Rep. und Berlin (Ost)	-	-	-	-	-	-
Algerien	-	-	-	-	-	-
Ausfuhr	932 510	615 652	703 167	479 685	152 809	137 801
Frankreich	187 458	152 474	199 007	94 341	34 113	36 777
Belgien/Luxemburg	257 493	37 085	116 625	148 887	12 852	21 924
Niederlande	39 026	8 203	85 222	20 363	1 098	16 400
Schweiz	122 486	104 443	67 127	57 041	29 980	13 162
Österreich	223 032	281 789	217 675	110 587	69 054	46 032
Heizöl, schwer						
Schwefelgehalt über 2,8 %						
Einfuhr	233 060	253 134	504 936	110 397	41 907	97 232
Belgien/Luxemburg	3 196	30 969	6 738	1 298	4 408	1 063
Niederlande	74 620	23 569	40 090	35 507	4 424	7 786
Dänemark	34	9 090	172 839	20	1 075	33 464
Schweden	4 990	4 545	32 844	1 885	1 326	7 488
Sowjetunion	24 820	138 334	52 441	11 575	21 590	10 602
Schiffsbedarf	310	-	-	216	-	-
Ausfuhr	852 102	1 078 036	921 702	430 976	209 620	176 881
Großbritannien	30 893	29 754	15 056	17 717	4 416	3 047
Schiffsbedarf	734 358	919 090	853 815	367 986	179 576	164 198

*) Einschl. Bezüge aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) bzw. Lieferungen in die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost).

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.7 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1985	1986	1987
PREISINDIZES			
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSAZ)			
1980 = 100			
ERDOEL ROH	182.8	93.6	68.1
MINERALOELERZEUGNISSE	127.8	62.0	76.2
DARUNTER KRAFTSTOFFE	119.4	87.4	83.8
DARUNTER MOTORENBENZIN	119.8	89.2	85.9
DIESELKRAFTSTOFF	118.6	82.8	79.4
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	119.6	84.0	79.7
BEI ABGABE AN GEWERBLICHE VERBRAUCHER	118.1	83.7	79.4
HEIZOEL	133.7	67.1	60.2
HEIZOEL, EXTRA LEICHT	127.2	66.5	58.1
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	127.7	64.2	56.0
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	126.7	68.8	60.2
HEIZOEL SCHWER	150.8	68.9	65.7
BEI ABNAHME VON 15 BIS 200 t IM MONAT	151.0	70.9	67.1
BEI ABNAHME VON 201 BIS 2 000 t IM MONAT	150.9	70.7	67.0
BEI ABNAHME VON 2 001 t UND MEHR IM MONAT	150.7	70.5	66.9
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	150.5	67.9	64.5
AB RAFFINERIE IN LEICHTERN VON 650 t UND MEHR	150.6	64.4	62.9
EINFUHRPREISE			
1980 = 100			
ERDOEL, ROH	139.3	59.6	54.8
BIS ZU 1 % S-GEHALT	130.7	57.5	52.4
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	154.8	63.4	59.0
VIA NORDSEEHAEFEN	140.4	59.5	55.0
VIA MITTELMEERHAEFEN	138.1	59.7	54.6
AUS LIBYEN	129.2	.	.
AUS ALGERIEN	.	.	.
AUS NIGERIA	131.4	.	.
AUS SAUDI-ARABIEN	167.5	.	.
AUS DUBAI UND ABU DHABI	.	.	.
AUS GROSSBRITANNIEN	131.3	.	.
AUS SONSTIGEN LAENDERN	129.7	.	.
MINERALOELERZEUGNISSE	129.8	58.2	53.7
DARUNTER KRAFTSTOFFE UND DGL.	126.9	54.1	51.5
DARUNTER, MOTORENBENZIN	119.8	53.1	49.3
DIESELKRAFTSTOFF	137.2	61.5	54.7
HEIZOEL	131.1	57.0	53.0
HEIZOEL LEICHT	129.9	58.4	52.2
HEIZOEL, SCHWER	136.2	51.5	56.6
BIS ZU 1 % S-GEHALT	134.1	52.9	57.8
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	137.7	50.5	55.7

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.7 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1985	1986	1987
AUSFUHRPREISE			
1980 = 100			
MINERALOELERZEUGNISSE	124.8	71.4	60.8
DARUNTER:			
KRAFTSTOFFE UND DGL.	119.3	63.9	52.9
VERGASERKRAFTSTOFF	116.0	63.1	51.3
ANDERE LEICHTE U. MITTEL- SCHWERE OELE	125.7	65.4	55.9
HEIZOEL	129.9	58.3	50.0
HEIZOEL, LEICHT	127.7	62.3	52.1
HEIZOEL, SCHWER	131.1	56.4	46.9
PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG			
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)			
1980 = 100			
FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	126.1	68.8	59.0
KRAFTSTOFFE	119.7	90.3	86.0
PREISE			
VERBRAUCHERPREISE			
DM/hl			
EXTRA LEICHTES HEIZOEL, BEI ABNAHME VON 5 000 l (TANKWARE)	79.30	54.10	37.50
DM/10 l			
SELBSTBEDIENUNG			
NORMALBENZIN, MARKENWARE	13.55	10.75	9.81
NORMALBENZIN, RINGFREI	13.38	10.56	9.59
NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	.	10.56	9.56
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	.	10.40	9.36
SUPERBENZIN, MARKENWARE	14.21	11.38	10.44
SUPERBENZIN, RINGFREI	14.03	11.25	10.21
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	.	11.18	10.18
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	.	11.02	9.96
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	13.32	10.98	9.14
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	13.11	10.84	8.93
MIT BEDIENUNG			
NORMALBENZIN, MARKENWARE	13.84	11.07	10.05
SUPERBENZIN, MARKENWARE	14.50	11.74	10.71
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	13.61	11.26	9.38

3 Gasförmige Brennstoffe
3.1 Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1985	1986	1987
Betriebe	Anzahl	170	175	173
Beschäftigte 1)	Anzahl	25 529	25 964	25 885
Arbeiter	Anzahl	12 237	12 370	12 171
Angestellte und Beamte	Anzahl	13 292	13 595	13 714
Geleistete Arbeiterstunden	1 000 Std.	20 049	20 160	19 832
Bruttolohn- und -gehaltsumme	1 000 DM	1 185 083	1 256 393	1 281 774
Bruttolohnsumme	1 000 DM	489 746	517 963	520 643
Bruttogehaltsumme	1 000 DM	695 337	738 430	761 131
Index der Nettoproduktion	1980 = 100	92,3	91,2	98,8

3.2 Aufkommen und Verwendung von Gasen
Terajoule

Gegenstand der Nachweisung	Jahr Monat	Insgesamt	Naturgas			Hergestelltes Gas					
			zusammen	Erdgas und Erdölgas 2)	Grubengas und Klärgas	zusammen	Kokereigas	Hochofengas	Raffineriegas	Flüssiggas	Sonstige Gase 3)
Erzeugung/Gewinnung	1985	1 228 195	578 788	550 529	28 259	649 407	186 806	175 931	140 551	107 754	38 365
	1986	1 128 321r	522 905r	496 216	26 689r	605 416r	189 186	158 421	125 049r	94 888r	37 872r
	1987	1 176 986	593 848	566 178	27 670	583 138	166 105	153 522	124 404	100 452	38 655
	davon: (1987)										
	Januar	132 508	81 903	79 819	2 084	50 605	14 236	12 208	11 041	7 829	5 291
	Februar ...	97 104	51 356	49 315	2 041	45 748	13 483	12 434	9 434	6 245	4 152
	März	102 115	52 409	50 155	2 254	49 706	14 952	13 790	9 209	7 497	4 258
	April	98 610	50 810	48 600	2 210	47 800	13 768	11 930	10 280	9 021	2 801
	Mai	110 562	61 702	59 301	2 401	48 860	14 004	13 146	10 047	9 187	2 476
	Juni	102 350	54 409	52 190	2 219	47 941	13 500	12 707	10 596	9 014	2 124
	Juli	83 311	32 523	30 220	2 303	50 788	13 921	13 330	11 245	10 030	2 262
	August	89 746	39 838	37 464	2 374	49 908	13 924	12 670	11 458	9 610	2 246
	September..	85 997	38 343	36 077	2 266	47 654	13 513	12 569	10 566	8 576	2 430
	Oktober ...	93 278	45 041	42 607	2 434	48 237	13 692	13 961	9 903	7 618	3 063
	November ..	84 457	38 041	35 596	2 445	46 416	13 163	13 139	9 588	7 092	3 434
	Dezember ..	96 948	47 473	44 834	2 639	49 475	13 949	11 638	11 037	8 733	4 118
Eigenverbrauch	1985	307 493	36 565	21 056	15 509	270 928	56 725	59 078	113 929	20 169	21 027
	1986	304 195r	35 526r	20 955	14 571r	268 669r	58 312	53 910	114 509	21 721	20 217r
	1987	292 266	34 105	19 662	14 443	258 161	48 540	53 274	115 099	21 372	19 876
	davon: (1987)										
	Januar	25 132	2 897	1 846	1 051	22 235	4 530	4 313	10 124	1 530	1 738
	Februar ...	22 766	2 621	1 609	1 012	20 145	3 861	4 337	8 841	1 450	1 656
	März	23 216	2 822	1 756	1 066	20 394	4 270	4 804	8 368	1 226	1 726
	April	23 631	2 839	1 679	1 160	20 792	4 052	4 134	9 305	1 732	1 569
	Mai	24 412	2 873	1 528	1 345	21 539	3 990	4 657	9 415	2 006	1 491
	Juni	24 178	2 730	1 451	1 279	21 448	3 927	4 314	9 749	1 967	1 491
	Juli	25 575	2 971	1 625	1 346	22 604	3 982	4 572	10 319	1 926	1 805
	August	25 548	2 968	1 595	1 373	22 580	4 026	4 308	10 583	2 015	1 648
	September..	24 420	2 771	1 540	1 231	21 649	3 850	4 385	9 946	1 741	1 727
	Oktober ...	24 686	2 849	1 633	1 216	21 837	3 940	4 793	9 170	2 206	1 728
	November ..	23 587	2 799	1 637	1 162	20 788	3 802	4 599	9 015	1 802	1 570
	Dezember ..	25 115	2 965	1 763	1 202	22 150	4 310	4 078	10 264	1 771	1 727
Verluste	1985	16 645	2 225	-	2 225	14 420	-	12 314	472	1 634	-
	1986	15 442r	2 109r	-	2 109r	13 333	-	11 089	593	1 651	-
	1987	16 609	2 183	-	2 183	14 426	-	10 747	553	3 126	-
	davon: (1987)										
	Januar	1 065	194	-	194	871	-	855	19	+	3
	Februar ...	1 470	175	-	175	1 295	-	870	22		403
	März	1 341	194	-	194	1 147	-	965	65		117
	April	1 263	177	-	177	1 086	-	835	82		169
	Mai	1 247	183	-	183	1 064	-	920	99		45
	Juni	1 231	177	-	177	1 054	-	889	63		102
	Juli	1 506	183	-	183	1 323	-	933	86		304
	August	1 527	183	-	183	1 344	-	887	10		447
	September ..	1 009	176	-	176	833	-	880	12	+	59
	Oktober ...	2 157	182	-	182	1 975	-	977	48		950
	November ..	1 661	176	-	176	1 485	-	920	30		535
	Dezember ..	1 132	183	-	183	949	-	816	17		116

Fußnoten siehe Seite 38.

3.2 Aufkommen und Verwendung von Gasen
Terajoule

Gegenstand der Nachweisung	Jahr Monat	Insgesamt	Naturgas			Hergestelltes Gas							
			zusammen	Erddgas und Erdölqas	Grubengas und Klargas	zusammen	Kokerei- gas	Hochofen- gas	Raffinerie- gas	Flüssig- gas	Sonstige Gase 2)		
Bestandsveränderung ²⁾	1985	- 4 697	- 3 552	- 3 552	-	- 1 145	-	-	+	54	- 1 199	-	
	1986	- 1 864	- 1 266	- 1 266	-	- 598	-	-	+	12	- 610	-	
	1987	- 12 472	- 10 515	- 10 515	-	- 1 957	-	- 0	+	19	- 1 976	-	
	davon: (1987)												
	Januar	+ 2 445	+ 1 857	+ 1 857	-	+ 588	-	-	+	7	+	581	-
	Februar	+ 156	+ 887	+ 887	-	- 731	-	- 0	-	269	-	462	-
	März	- 448	- 297	- 297	-	- 151	-	+ 0	+	280	-	431	-
	April	- 2 178	- 1 949	- 1 949	-	- 229	-	- 0	-	79	-	150	-
	Mai	- 2 466	- 2 309	- 2 309	-	- 157	-	+ 0	+	80	-	237	-
	Juni	- 210	- 362	- 362	-	+ 152	-	- 0	-	2	+	154	-
	Juli	- 3 811	- 4 042	- 4 042	-	+ 231	-	-	+	8	+	223	-
	August	- 4 175	- 3 432	- 3 432	-	- 743	-	-	-	2	-	741	-
	September ..	- 3 000	- 3 136	- 3 136	-	+ 136	-	-	+	5	+	131	-
	Oktober ...	- 1 530	- 1 651	- 1 651	-	+ 121	-	+ 0	-	10	+	131	-
	November ..	- 29	+ 769	+ 769	-	- 798	-	- 0	+	1	-	799	-
	Dezember ..	+ 2 774	+ 3 150	+ 3 150	-	- 376	-	-	-	0	-	376	-
Einfuhr ⁴⁾	1985	1 486 161	1 443 837	1 443 837	-	42 324	-	-	-	-	42 324	-	
	1986	1 486 822	1 441 234	1 441 234	-	45 588	-	-	-	-	45 588	-	
	1987	1 638 116	1 584 981	1 584 981	-	53 135	-	-	-	-	53 135	-	
	davon: (1987)												
	Januar	187 426	182 357	182 357	-	5 069	-	-	-	-	5 069	-	
	Februar ...	177 534	171 759	171 759	-	5 775	-	-	-	-	5 775	-	
	März	192 252	187 300	187 300	-	4 952	-	-	-	-	4 952	-	
	April	124 731	121 634	121 634	-	3 097	-	-	-	-	3 097	-	
	Mai	115 983	112 219	112 219	-	3 764	-	-	-	-	3 764	-	
	Juni	94 909	91 328	91 328	-	3 581	-	-	-	-	3 581	-	
	Juli	84 553	81 529	81 529	-	3 024	-	-	-	-	3 024	-	
	August	75 390	71 265	71 265	-	4 125	-	-	-	-	4 125	-	
	September ..	84 713	81 029	81 029	-	3 684	-	-	-	-	3 684	-	
	Oktober ...	136 174	131 159	131 159	-	5 015	-	-	-	-	5 015	-	
	November ..	176 284	171 309	171 309	-	4 975	-	-	-	-	4 975	-	
	Dezember ..	188 167	182 093	182 093	-	6 074	-	-	-	-	6 074	-	
Ausfuhr ⁴⁾	1985	68 792	45 609	45 609	-	23 183	-	-	-	-	23 183	-	
	1986	66 108	45 520	45 520	-	20 588	-	-	-	-	20 588	-	
	1987	83 545	62 535	62 535	-	21 010	-	-	-	-	21 010	-	
	davon: (1987)												
	Januar	8 303	6 832	6 832	-	1 471	-	-	-	-	1 471	-	
	Februar ...	7 438	5 680	5 680	-	1 758	-	-	-	-	1 758	-	
	März	8 491	6 417	6 417	-	2 074	-	-	-	-	2 074	-	
	April	6 589	4 836	4 836	-	1 753	-	-	-	-	1 753	-	
	Mai	8 461	6 769	6 769	-	1 692	-	-	-	-	1 692	-	
	Juni	10 208	8 203	8 203	-	2 005	-	-	-	-	2 005	-	
	Juli	4 704	2 970	2 970	-	1 734	-	-	-	-	1 734	-	
	August	4 378	2 605	2 605	-	1 773	-	-	-	-	1 773	-	
	September ..	4 341	2 616	2 616	-	1 725	-	-	-	-	1 725	-	
	Oktober ...	6 303	4 143	4 143	-	2 160	-	-	-	-	2 160	-	
	November ..	7 000	5 530	5 530	-	1 470	-	-	-	-	1 470	-	
	Dezember ..	7 329	5 934	5 934	-	1 395	-	-	-	-	1 395	-	
Inlandsversorgung	1985	2 316 729	1 934 674	1 924 149	10 525	382 055	130 081	104 539	26 204	103 893	17 338		
	1986	2 227 534r	1 879 718r	1 869 709	10 009r	347 816r	130 874	93 422	9 959r	95 906r	17 655r		
	1987	2 410 210	2 069 491	2 058 447	11 044	340 719	117 565	89 501	8 771	106 103	18 779		
	davon: (1987)												
	Januar	287 879	256 194	255 355	839	31 685	9 706	7 040	905	10 481	3 553		
	Februar	243 120	215 526	214 672	854	27 594	9 622	7 227	302	7 947	2 496		
	März	260 871	229 979	228 985	994	30 892	10 682	8 021	1 056	8 601	2 532		
	April	189 680	162 643	161 770	873	27 037	9 716	6 961	814	8 314	1 232		
	Mai	189 959	161 787	160 914	873	28 172	10 014	7 589	613	8 971	985		
	Juni	161 432	134 265	133 502	763	27 167	9 573	7 504	782	8 675	633		
	Juli	132 268	103 886	103 112	774	28 382	9 939	7 825	848	9 313	457		
	August	129 508	101 915	101 097	818	27 593	9 898	7 475	863	8 759	598		
	September ..	137 940	110 673	109 814	859	27 267	9 663	7 304	613	8 984	703		
	Oktober ...	194 776	167 375	166 339	1 036	27 401	9 752	8 191	675	7 448	1 335		
	November ..	228 464	201 614	200 507	1 107	26 850	9 361	7 620	544	7 461	1 864		
	Dezember ..	254 313	223 634	222 380	1 254	30 679	9 639	6 744	756	11 149	2 391		

1) Einschl. Tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt Mithelfender Familienangehöriger.

2) Generator-, Spalt- und Wassergas

3) + = Bestandsminderung, - = Bestandserhöhung.

4) Einschl. Bezüge aus der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) bzw. Lieferungen in die Deutsche Demokratische Republik und Berlin Ost.

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1985	1986	1987	1985	1986	1987
		1000 m3			TJ 2)		
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	4 942 232	5 408 064	5 771 808	173 813	190 196	202 989
	DARUNTER						
21	BERGBAU	1 832 163	1 919 285	1 615 082	64 435	67 499	56 801
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI-						
	KETTERSTELLUNG KOKEREI	1 832 163	1 919 285	1 615 082	64 435	67 499	56 801
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	-	-	-	-	-	-
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN						
	U. ERDEN	16 989	11 022	6 624	597	388	233
2531	H. V. ZEMENT	5 642	5 339	2 636	198	188	93
2535	H.V. KALK MOERTEL	-	-	-	-	-	-
27	EISENSCHAFFENDE						
	INDUSTRIE	2 127 144	1 985 093	2 138 318	74 810	69 814	75 203
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM-						
	WALZWERKE (OH. STAHLROHRE)	2 072 547	1 932 845	2 087 266	72 889	67 976	73 407
2715	H.V. STAHLROHREN (OH.						
	PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	20 672	20 834	17 184	727	733	604
28	NE-METALLERZEUGUNG,						
	NE-METALLHALBZEUGWERKE	52 033	43 983	41 915	1 830	1 547	1 474
30	ZIEHEREIEN KALTWALZWER-						
	KE STAHLVERFORMUNG USW	51 341	38 656	45 455	1 806	1 359	1 599
32	MASCHINENBAU	47 055	44 123	38 524	1 655	1 552	1 355
33	STRASSENFAHRZEUGBAU,						
	REP. V. KFZ USW	50 391	45 925	22 295	1 772	1 615	784
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO-						
	TOREN	30 180	29 654	5 471	1 061	1 043	192
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	245 441	247 354	237 195	8 632	8 699	8 342
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH						
	M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	242 283	245 115	234 349	8 521	8 620	8 242
52	H.U. VERARB. V. GLAS	51 470	58 086	66 642	1 810	2 043	2 344
5225	H.V. HOHLGLAS TECHN. GLAS	27 607	22 994	28 099	971	809	988
55	ZELLSTOFF- HOLZSCHLIFF-						
	PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	1 229	1 420	1 213	43	50	43
63	TEXTILGEWERBE	2 292	4 727	41 844	81	166	1 472
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	16 067	31 645	21 291	565	1 113	749
ERDGAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	22 040 775	21 181 740	22 925 085	775 152	744 941	806 252
	DARUNTER						
21	BERGBAU	1 261 446	1 247 900	1 624 992	44 364	43 887	57 149
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI-						
	KETTERSTELLUNG KOKEREI	16 464	14 298	17 917	579	503	630
2160	GEW.V. ERDOEL ERDGAS	760 682	836 139	1 161 058	26 752	29 406	40 833
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN						
	U. ERDEN	1 225 535	1 244 982	1 242 120	43 101	43 785	43 684
2531	H. V. ZEMENT	26 267	26 971	28 754	924	949	1 011
2535	H.V. KALK MOERTEL	243 101	283 977	256 687	8 550	9 987	9 027
27	EISENSCHAFFENDE						
	INDUSTRIE	2 614 230	2 441 569	2 436 067	91 940	85 868	85 674
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM-						
	WALZWERKE (OH. STAHLROHRE)	2 029 516	1 951 339	1 956 364	71 376	68 627	68 803
2715	H.V. STAHLROHREN (OH.						
	PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	387 592	320 991	287 992	13 631	11 289	10 128
28	NE-METALLERZEUGUNG						
	NE-METALLHALBZEUGWERKE	591 318	554 556	543 044	20 796	19 503	19 096
30	ZIEHEREIEN KALTWALZWER-						
	KE STAHLVERFORMUNG USW	504 323	495 799	494 062	17 737	17 437	17 376
32	MASCHINENBAU	590 325	574 956	598 564	20 761	20 221	21 051
33	STRASSENFAHRZEUGBAU						
	REP. V. KFZ USW	1 079 414	1 020 729	1 064 833	37 962	35 898	37 449
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO-						
	TOREN	762 823	631 138	615 306	26 828	22 196	21 640
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	7 187 115	7 008 752	7 495 189	252 764	246 491	263 598
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH						
	M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	6 167 648	5 876 233	6 233 419	216 910	206 661	219 223
52	H.U. VERARB. V. GLAS	749 608	752 893	751 417	26 363	26 478	26 427
5225	H.V. HOHLGLAS TECHN. GLAS	565 657	567 239	560 581	19 894	19 949	19 715
55	ZELLSTOFF- HOLZSCHLIFF-						
	PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	1 152 042	1 105 882	1 195 418	40 516	38 893	42 042
63	TEXTILGEWERBE	537 551	525 044	598 389	18 905	18 465	21 045
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	1 609 318	1 554 851	1 891 286	56 598	54 683	66 515

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) HEIZWERT = 35169 kJ/m3.

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.4 AUFKOMMEN, VERWENDUNG UND ABGABE EINZELNER GASARTEN

3.4.1 KOKEREIGAS DER ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN UND HOCHOFENGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1985	1986	1987	1985	1986	1987
	MWh			TJ		
KOKEREIGAS DER ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN						
ERZEUGUNG	51 890 423	52 551 857	46 140 226	186 805	189 187	166 105
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	391 983	431 443	221 461	1 411	1 553	797
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	15 756 898	16 197 776	13 483 429	56 725	58 312	48 540
VERLUSTE	-	-	-	-	-	-
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	36 525 508	36 785 524	32 878 258	131 491	132 428	118 362
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER 2)	15 183 320	15 424 315	12 555 429	54 659	55 528	45 200
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	21 342 188	21 361 209	20 322 829	76 832	76 900	73 162
DARUNTER AN ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGS- UNTRNEHMEN	969 490	845 174	844 983	3 490	3 043	3 042
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	20 372 698	20 516 035	19 477 845	73 342	73 858	70 120
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	13 601 024	13 414 411	13 519 159	48 964	48 292	48 669
CHEMISCHE INDUSTRIE	1 565 243	1 657 732	1 252 871	5 635	5 968	4 510
UEBRIGE WIRTSCHAFTSZWEIGE DES BERGBAUS UND VERARBEI- TENDEN GEWERBES	5 206 431	5 443 892	4 705 815	18 743	19 598	16 941
HOCHOFENGAS						
ERZEUGUNG	48 869 632	44 006 139	42 645 161	175 931	158 422	153 522
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	16 410 482	14 975 150	14 796 396	59 078	53 910	53 274
VERLUSTE	3 420 880	3 080 430	2 985 161	12 315	11 090	10 747
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	10	-10	-	0	-0
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	29 038 270	25 950 569	24 861 594	104 538	93 422	89 502
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER 2)	-	-	-	-	-	-
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	29 038 270	25 950 569	24 861 594	104 538	93 422	89 502
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGS- UNTRNEHMEN	-	-	-	-	-	-
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	29 038 270	25 950 569	24 861 594	104 538	93 422	89 502
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI	1 448 396	1 311 879	1 239 850	5 214	4 723	4 463
EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE, EISEN-, STAHL- UND TEMPER- GIESSEREI	27 156 936	24 332 357	23 462 995	97 765	87 596	84 467
CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WIRTSCHAFTSZWEIGE DES BERGBAUS UND VERARBEI- TENDEN GEWERBES	432 938	306 333	158 750	1 559	1 103	571

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN, FERGASGESELLSCHAFTEN.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.4 AUFKOMMEN, VERWENDUNG UND ABGABE EINZELNER GASARTEN
3.4.2 ERDGAS UND ERDOELGAS *)

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1985	1986	1987	1985	1986	1987
	MWh			TJ		
GEWINNUNG IM INLAND 1)	152 924 661	137 637 711	157 271 606	550 528	496 216	566 176
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	54 807 405	65 720 809	72 694 503	197 307	236 595	261 700
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	5 848 797	5 820 899	5 461 630	21 056	20 955	19 662
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-986 525	-351 516	-2 920 757	-3 551	-1 265	-10 515
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	200 856 744	197 386 103	221 583 722	723 228	710 590	797 701
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	185 053 496	179 146 573	205 521 692	666 193	644 926	739 879
DAVON AN FERNGASGESELLSCHAFTEN	139 861 007	129 288 411	151 091 257	503 500	465 438	543 929
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	39 893 982	44 017 008	49 939 342	143 618	158 461	179 782
ERDGASPRODUZENTEN	5 298 507	5 841 154	4 491 293	19 075	21 028	16 169
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	17 196 407	16 284 764	15 935 367	61 907	58 625	57 367
DAVON AN PRODUZIERENDES GEWERBE	17 174 277	16 261 083	15 912 190	61 827	58 540	57 284
DARUNTER AN GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	101 635	200 616	247 525	366	722	891
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	7 143 158	6 325 379	6 782 426	25 715	22 786	24 417
CHEMISCHE INDUSTRIE	5 175 843	5 300 474	5 266 251	18 633	19 082	18 959
SONSTIGE ABNEHMER	22 130	22 681	23 177	80	82	83
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-1 353 159	1 961 276	126 553	-4 872	7 061	456

*) IN DIESER TABELLE WIRD NUR AUFKOMMEN, VERWENDUNG UND ABGABE VON ERDGAS UND ERDOELGAS DER INLAENDISCHEN GEWINNUNGS-
UNTERNEHMEN NACHGEWIESEN. DIE GESAMTVERSORGUNG MIT ERDGAS UND ERDOELGAS WIRD IN TABELLE 3.2. DARGESTELLT.

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.4 AUFKOMMEN, VERWENDUNG UND ABGABE EINZELNER GASARTEN

3.4.3 FLUESSIGAS UND RAFFINERIEGAS VON UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1985	1986	1987	1985	1986	1987
	t			TJ		
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	2 266 852	1 987 783	2 089 527	107 754	94 888	100 452
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	593 157	620 947	720 868	28 351	29 660	34 643
AUSFUHR	98 610	97 258	87 784	4 682	4 613	4 265
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	433 767	461 464	451 153	20 168	21 723	21 372
VERLUSTE	35 501	35 892	67 950	1 633	1 651	3 127
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-24 350	-14 070	-44 860	-1 199	-611	-1 976
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 267 781	2 000 046	2 158 648	108 423	95 950	104 356
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	1 777 064	1 553 303	1 622 499	84 848	74 451	76 378
DAVON AN: GASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN 2)	44 222	46 865	26 716	2 083	2 197	1 268
FLUESSIGGASVERKAUFSGESELL- SCHAFTEN	1 732 842	1 506 438	1 595 783	82 765	72 253	77 110
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	490 717	446 743	536 203	23 575	21 499	25 980
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	480 669	418 429	528 700	23 085	20 093	25 607
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	270 996	199 718	273 069	13 033	9 640	13 304
SONSTIGE ABNEHMER	10 048	28 314	7 503	490	1 406	373
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	2 947 290	2 686 712	2 626 313	140 551	125 049	124 404
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	22 324	25 357	23 869	1 337	1 518	1 429
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	2 429 124	2 476 961	2 446 470	113 929	114 509	115 099
DARUNTER FUER: PRODUKTIONSZWECKE	2 379 191	2 353 622	2 308 509	111 778	108 792	108 583
VERLUSTE	14 231	16 541	14 483	472	593	554
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	995	249	371	54	12	19
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	527 254	218 816	189 600	27 541	11 476	10 200
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	392 916	82 765	58 355	20 394	4 198	2 954
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	134 338	136 051	131 245	7 147	7 278	7 245
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	134 338	133 197	131 245	7 147	7 133	7 245
SONSTIGE ABNEHMER	-	2 854	-	-	145	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.
2) ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN, FERNGASGESELLSCHAFTEN.

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.4 AUFKOMMEN, VERWENDUNG UND ABGABE EINZELNER GASARTEN

3.4.4 FLUESSIGGAS VON VERKAUFSGESELLSCHAFTEN *)

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1985	1986	1987	1985	1986	1987
	t			TJ 1)		
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	1 714 396	2 008 944	2 080 240	81 912	95 495	99 300
AUSFUHR	127 404	142 694	108 448	6 087	6 783	5 177
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	2 311	129 839	177 524	110	6 172	8 474
VERLUSTE	15 425	10 011	28	737	476	1
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-14 605	-48 712	-46 561	-698	-2 316	-2 223
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	1 554 651	1 675 648	1 729 445	74 280	79 652	82 555
ABGABE AN WIEDERVERKAUEFER	353 688	475 473	534 317	16 899	22 602	25 506
DAVON AN GASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN 3)	21 757	20 471	13 393	1 040	973	639
FLUESSIGGASVERKAUFSGESELL- SCHAFTEN UND RAFFINERIEEN	331 931	455 002	520 924	15 859	21 629	24 866
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	1 200 963	1 200 175	1 195 128	57 381	57 050	57 049
DAVON AN ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGS- UNTERNEHMEN	353	204	374	17	10	18
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	437 912	453 158	478 747	20 923	21 541	22 853
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI	.	.	.	.	.	.
EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE, EISEN-, STAHL- UND TEMPER- GIESSEREI	.	.	.	.	.	.
METALLBE- UND -VERARBEI- TUNG 4)	74 756	78 261	81 839	3 572	3 720	3 907
NE-METALLERZEUGUNG, NE- METALLHALBZEUGWERKE, NE- METALLGIESSEREI	18 917	18 986	19 235	904	902	918
CHEMISCHE INDUSTRIE	29 771	38 445	49 231	1 422	1 827	2 350
FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	24 381	31 280	31 243	1 165	1 487	1 491
UEBRIGE WIRTSCHAFTSZWEIGE DES BERGBAUS UND VERARBEI- TENDEN GEWERBES	274 876	274 540	285 191	13 133	13 050	13 614
HAUSHALTE	596 175	585 748	538 291	28 485	27 844	25 695
SONSTIGE ABNEHMER	166 523	161 065	177 716	7 956	7 656	8 483

*) UNTERNEHMEN MIT EINER JAHRESABGABE VON 500 t UND MEHR AN LETZTVERBRAUCHER.

1) FUER DIE UMRECHNUNG DES FLUESSIGGASES DER VERKAUFSGESELLSCHAFTEN IN JOULE WURDE DER DURCHSCHNITTLICHE HEIZWERT DER ERZEUGUNG ZUGRUNDE GELEGT: 1985 * 47779 kJ/kg, 1986 * 47535 kJ/kg, 1987 * 47735 kJ/kg.

2) OHNE VORZEICHEN * BESTANDSMINDERUNG - * BESTANDSERHOEHUNG.

3) ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN, FERGASGESELLSCHAFTEN.

4) ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, STAHLVERFORMUNGEN USW., STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, ELEKTROTECHNIK, FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN.

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.5 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1985	1986	1987
PREISINDIZES			
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)			
1980 = 100			
ORTSGAS UND ERDGAS	171.2	151.5	95.7
ORTSGAS	142.9	131.9	96.2
DARUNTER BEI ABGABE AN PRIVATE HAUSHALTE	139.5	131.1	108.7
HANDEL UND GEWERBE	145.1	133.8	105.2
INDUSTRIE	144.9	132.3	87.9
DARUNTER:			
JAHRESABGABE 1 163 MWh	142.8	131.2	88.1
JAHRESABGABE 11 630 MWh	146.9	133.3	87.6
ERDGAS	173.0	152.8	95.7
DARUNTER BEI ABGABE AN PRIVATE HAUSHALTE	142.1	132.0	103.3
HANDEL UND GEWERBE	146.9	134.0	95.7
INDUSTRIE	170.6	146.2	92.6
DARUNTER:			
JAHRESABGABE 1 163 MWh	158.9	142.7	91.5
JAHRESABGABE 11 630 MWh	171.1	152.4	95.7
JAHRESABGABE 116 300 MWh	184.2	143.9	86.9
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	184.6	136.9	103.0
EINFUHRPREISE			
1980 = 100			
ERDGAS	209.5	150.5	82.8
PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG			
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)			
1980 = 100			
GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	137.2	128.4	100.1
PREISE			
VERBRAUCHERPREISE			
DM			
GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT KUECHE, GÜNSTIGSTER TARIF, BEI EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH.			
1 000 kWh	95.40	94.90	71.40
1 600 kWh	138.00	137.00	99.60
2 300 kWh	179.00	178.00	126.00
DM/FUELLUNG			
FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-KG- FLASCHE	30.50	30.20	27.90

4 ELEKTRIZITÄT

4.1 BETRIEBE, BESCHÄFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1985	1986	1987
BETRIEBE	ANZAHL	606	607	609
BESCHÄFTIGTE 1)	ANZAHL	202 089	203 130	205 540
ARBEITER	ANZAHL	109 583	109 620	110 435
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	92 506	93 509	95 105
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	181 928	180 688	182 096
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	9 930 981	10 391 859	10 875 277
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	4 718 962	4 917 753	5 104 840
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	5 212 019	5 474 106	5 770 437
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1980 = 100	115,1	114,4	117,4

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1995	1986	1987	JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ
1	ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG	408 706	408 266	418 262	42 048	36 945	39 373
2	AUS WÄRMEKRAFT	391 092	389 722	397 675	40 634	35 718	37 724
3	DARUNTER KERNENERGIE	125 902	119 580	130 565	12 110	11 758	12 309
4	AUS WASSERKRAFT	17 614	18 544	20 587	1 414	1 227	1 649
5	VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	346 479	346 597	355 048	35 973	31 518	33 385
6	AUS WÄRMEKRAFT	331 034	330 254	336 813	34 732	30 446	31 946
7	AUS WASSERKRAFT 1)	15 445	16 343	18 235	1 241	1 072	1 438
8	VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	55 821	55 539	56 950	5 418	4 886	5 405
9	AUS WÄRMEKRAFT	54 571	54 307	55 612	5 325	4 801	5 282
10	AUS WASSERKRAFT	1 250	1 232	1 338	93	85	123
11	VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FÜR DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN	6 406	6 130	6 264	658	541	583
12	AUS WÄRMEKRAFT	5 488	5 161	5 250	577	471	496
13	AUS WASSERKRAFT 1)	918	969	1 014	81	70	88
14	ELEKTRIZITÄTSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	2 849	2 491	2 741	159	118	159
15	EIGENVERBRAUCH	24 331	33 514	25 536	2 508	2 246	2 365
16	EINFUHR 3)	18 927	20 748	22 177	1 606	1 549	1 806
	DARUNTER:						
17	ÖSTERREICH	6 163	6 411	7 772	421	511	570
18	SCHWEIZ	9 293	10 967	8 714	751	717	762
19	FRANKREICH	1 056	695	3 441	252	70	246
20	NIEDERLANDE	277	287	71	8	36	2
21	AUSFUHR 3)	16 426	15 522	17 775	1 736	1 341	1 551
	DARUNTER:						
22	ÖSTERREICH	4 829	4 486	3 926	452	304	333
23	SCHWEIZ	3 947	3 744	4 339	621	554	541
24	FRANKREICH	1 292	1 587	908	33	97	52
25	NIEDERLANDE	2 855	2 529	5 333	309	113	335
26	INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	384 027	377 486	394 387	39 251	34 789	37 103
27	ABGABE AN DAS ÖFFENTL. NETZ DAVON	346 363	335 512	352 969	35 798	31 314	33 291
28	KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	325 605	316 548	333 082	33 802	29 606	31 354
29	STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	20 758	18 965	19 888	1 995	1 702	1 937

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FÜR DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN.

3) EINSCHL. BEZÜGE AUS DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST) BZW. LIEFERUNGEN IN DIE DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK UND BERLIN (OST).

TRIZITAET

VON ELEKTRIZITAET

kW^h

1987										LFD.
APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER	NR.	
32 768	32 197	30 427	29 860	29 488	31 844	36 093	37 924	39 296	1	
30 888	30 150	28 359	27 744	27 505	30 144	34 635	36 531	37 643	2	
10 600	8 632	8 497	8 561	9 422	11 003	12 230	12 540	12 902	3	
1 890	2 047	2 068	2 117	1 983	1 699	1 457	1 393	1 653	4	
27 709	26 925	25 571	25 058	25 100	27 258	30 678	32 285	33 587	5	
26 054	25 118	23 738	23 169	23 324	25 724	29 376	31 051	32 134	6	
1 656	1 807	1 833	1 889	1 776	1 533	1 303	1 234	1 453	7	
4 555	4 764	4 381	4 324	3 946	4 093	4 892	5 118	5 168	8	
4 420	4 622	4 246	4 194	3 827	4 005	4 806	5 031	5 053	9	
135	143	135	130	118	88	86	87	115	10	
503	508	475	477	442	493	522	521	541	11	
414	411	374	380	353	415	454	449	456	12	
89	97	101	97	89	78	69	71	85	13	
205	219	247	300	263	307	289	249	226	14	
1 994	1 937	1 859	1 874	1 837	1 957	2 221	2 320	2 418	15	
1 969	2 091	1 880	2 383	2 411	1 904	1 623	1 423	1 532	16	
674	697	794	1 080	1 021	614	469	442	478	17	
677	932	656	762	724	832	881	540	481	18	
469	257	324	355	523	224	89	265	367	19	
0	0	-	0	-	18	0	2	3	20	
1 537	1 463	789	1 343	1 275	1 350	1 531	1 842	2 016	21	
355	366	283	253	247	291	307	388	347	22	
410	204	190	180	158	187	186	524	584	23	
42	211	59	62	32	74	144	40	63	24	
475	425	1	588	611	519	609	657	690	25	
31 001	30 669	29 413	28 727	28 524	30 133	33 673	34 936	36 167	26	
27 555	27 060	25 659	24 984	24 675	26 914	30 346	32 007	33 366	27	
25 996	25 281	23 982	23 470	23 506	25 554	28 761	30 282	31 488	28	
1 559	1 779	1 677	1 515	1 170	1 360	1 586	1 725	1 877	29	

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1985	1986	1987	JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ
1	ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG	1 471 343	1 469 759	1 505 744	151 373	133 001	141 743
2	AUS WÄRMEKRAFT	1 407 933	1 402 999	1 431 632	146 282	128 584	135 806
3	DARUNTER KERNENERGIE	453 247	430 489	470 033	43 597	42 328	44 314
4	AUS WASSERKRAFT	63 410	66 760	74 113	5 091	4 417	5 937
5	VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	1 247 324	1 247 750	1 278 172	129 502	113 466	120 186
6	AUS WÄRMEKRAFT	1 191 721	1 188 914	1 212 527	125 035	109 607	115 007
7	AUS WASSERKRAFT 1)	55 603	58 836	65 645	4 467	3 859	5 178
8	VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	200 956	199 941	205 021	19 504	17 589	19 457
9	AUS WÄRMEKRAFT	196 454	195 507	200 205	19 169	17 283	19 014
10	AUS WASSERKRAFT	4 501	4 434	4 817	334	307	443
11	VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FÜR DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN	23 063	22 068	22 552	2 368	1 946	2 100
12	AUS WÄRMEKRAFT	19 758	18 578	18 900	2 078	1 694	1 785
13	AUS WASSERKRAFT 1)	3 305	3 489	3 652	290	252	315
14	ELEKTRIZITÄTSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	10 256	8 969	9 868	572	424	572
15	EIGENVERBRAUCH	87 591	120 651	91 931	9 028	8 084	8 515
16	EINFUHR 3)	68 135	74 694	79 836	5 781	5 576	6 500
	DARUNTER						
17	ÖSTERREICH	22 187	23 080	27 980	1 517	1 839	2 052
18	SCHWEIZ	33 455	39 480	31 369	2 704	2 580	2 745
19	FRANKREICH	3 801	2 502	12 386	907	252	884
20	NIEDERLANDE	997	1 032	255	28	130	8
21	AUSFUHR 3)	59 133	55 878	63 989	6 250	4 827	5 583
	DARUNTER						
22	ÖSTERREICH	17 384	16 150	14 132	1 626	1 095	1 200
23	SCHWEIZ	14 209	13 479	15 622	2 237	1 995	1 946
24	FRANKREICH	4 653	5 713	3 269	117	349	187
25	NIEDERLANDE	10 277	9 104	19 198	1 112	407	1 205
26	INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	1 382 498	1 356 955	1 419 792	141 305	125 241	133 572
27	ABGABE AN DAS ÖFFENTL. NETZ DAVON	1 246 907	1 207 845	1 270 689	128 871	112 732	119 849
28	KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	1 172 178	1 139 573	1 199 094	121 688	106 582	112 874
29	STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	74 729	66 272	71 595	7 183	6 150	6 975

*) 1 kWh = 3 600 kJ.

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FÜR DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN.

3) EINSCHL. BEZÜGE AUS DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST) BZW. LIEFERUNGEN IN DIE DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK UND BERLIN (OST).

TRIZITAET

VON ELEKTRIZITAET

JOULE *)

1987									LFD.
APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER	NR.
117 965	115 909	109 538	107 497	106 155	114 637	129 933	136 527	141 465	1
111 197	108 540	102 092	99 877	99 018	108 520	124 687	131 512	135 516	2
38 160	31 077	30 590	30 818	33 919	39 609	44 030	45 144	46 448	3
6 768	7 369	7 446	7 620	7 137	6 118	5 246	5 015	5 949	4
99 754	96 929	92 056	90 211	90 360	98 127	110 441	116 227	120 913	5
93 794	90 423	85 458	83 410	83 967	92 608	105 752	111 783	115 683	6
5 960	6 506	6 598	6 801	6 392	5 519	4 689	4 444	5 230	7
16 400	17 154	15 772	15 568	14 204	14 734	17 612	18 426	18 604	8
15 913	16 638	15 287	15 100	13 779	14 418	17 302	18 112	18 190	9
487	513	485	468	426	316	310	315	414	10
1 811	1 830	1 711	1 718	1 591	1 776	1 880	1 874	1 948	11
1 490	1 479	1 347	1 367	1 272	1 494	1 633	1 618	1 643	12
320	350	364	351	320	282	247	257	305	13
739	790	888	1 079	947	1 104	1 042	896	814	14
7 178	6 973	6 692	6 745	6 614	7 046	7 997	8 353	8 705	15
7 089	7 527	6 768	8 579	8 681	6 854	5 843	5 124	5 513	16
2 427	2 508	2 858	3 889	3 677	2 211	1 690	1 593	1 719	17
2 436	3 355	2 360	2 744	2 605	2 993	3 170	1 945	1 731	18
1 688	925	1 167	1 280	1 884	806	322	952	1 320	19
1	1	-	1	-	66	2	6	12	20
5 533	5 265	2 840	4 835	4 591	4 860	5 513	6 632	7 259	21
1 278	1 318	1 018	909	888	1 048	1 104	1 399	1 250	22
1 475	733	685	647	570	673	671	1 886	2 103	23
150	760	213	224	115	266	518	143	227	24
1 712	1 531	2	2 117	2 199	1 869	2 193	2 366	2 485	25
111 604	110 409	105 886	103 416	102 685	108 480	121 225	125 769	130 201	26
99 197	97 416	92 371	89 944	88 830	96 890	109 247	115 226	120 117	27
93 586	91 011	86 334	84 491	84 620	91 995	103 538	109 016	113 359	28
5 611	6 405	6 037	5 453	4 210	4 895	5 709	6 210	6 759	29

4 ELEKTRIZITÄT

4.3 ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1985	1986	1987	1985	1986	1987
		MWh			TJ 2)		
		ERZEUGUNG					
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	55 821 054	55 539 129	56 950 301	200 956	199 941	205 021
	DARUNTER						
21	BERGBAU	21 747 052	20 386 316	21 652 022	78 289	73 391	77 947
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTHERSTELLUNG, KOKEREI	18 917 746	17 802 157	19 117 686	68 104	64 088	68 824
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	2 068 810	1 924 465	1 762 016	7 448	6 928	6 343
22	MINERALOELVERARBEITUNG	1 713 288	1 873 247	1 848 477	6 168	6 744	6 655
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	108 711	109 321	114 537	391	394	412
2531	H. V. ZEMENT	47 993	48 905	53 099	173	176	191
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	5 529 952	5 729 929	5 911 029	19 908	20 628	21 280
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	2 241 655	1 931 712	1 704 123	8 070	6 954	6 135
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	16 368	18 449	23 003	59	66	83
32	MASCHINENBAU	140 955	125 659	154 574	507	452	556
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	1 478 993	1 467 245	522 780	5 324	5 282	1 882
3311	H. V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	1 334 950	1 355 270	503 251	4 806	4 879	1 812
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	62 838	54 659	54 815	226	197	197
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	15 698 963	16 619 781	17 672 366	56 516	59 831	63 621
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	14 183 785	14 911 829	15 990 657	51 062	53 683	57 566
52	H. U. VERARB. V. GLAS	44 601	43 409	40 845	161	156	147
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	4 410 909	4 612 709	4 675 553	15 879	16 606	16 832
63	TEXTILGEWERBE	659 171	655 908	660 366	2 373	2 361	2 377
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	1 225 371	1 187 922	1 112 288	4 411	4 277	4 004
VERBRAUCH 3)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	178 106 327	178 745 969	179 745 878	641 183	643 485	647 085
	DARUNTER						
21	BERGBAU	15 130 372	14 535 690	14 339 230	54 469	52 328	51 621
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTHERSTELLUNG, KOKEREI	9 312 490	9 267 274	9 015 074	33 525	33 362	32 454
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	4 091 195	3 621 572	3 620 769	14 728	13 038	13 035
22	MINERALOELVERARBEITUNG	5 425 919	5 505 981	5 271 544	19 533	19 822	18 978
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	6 216 338	6 285 039	6 206 247	22 379	22 626	22 342
2531	H. V. ZEMENT	2 828 004	2 830 815	2 733 863	10 181	10 191	9 842
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	19 213 362	18 119 329	17 344 168	69 168	65 230	62 439
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	17 448 718	17 603 408	16 971 810	62 815	63 372	61 099
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	2 988 068	3 107 262	3 141 536	10 757	11 186	11 310
32	MASCHINENBAU	6 138 815	6 288 525	6 351 829	22 100	22 639	22 867
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	9 923 300	10 404 452	10 709 883	35 724	37 456	38 556
3311	H. V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	5 945 235	6 231 652	6 388 788	21 403	22 434	23 000
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	6 190 835	6 560 746	6 762 522	22 287	23 619	24 417
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	43 717 681	42 949 086	43 606 274	157 384	154 617	156 983
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	36 568 779	35 478 653	35 866 763	131 648	127 723	129 120
52	H. U. VERARB. V. GLAS	2 459 973	2 617 255	2 713 257	8 856	9 422	9 768
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	9 536 641	9 902 297	10 136 717	34 332	35 648	36 492
63	TEXTILGEWERBE	4 235 477	4 347 037	4 464 233	15 248	15 649	16 071
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	7 916 734	8 039 951	8 212 968	28 500	28 944	29 567

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) 1 kWh = 3600 kJ, 3) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDBEZUG MINUS ABGABE.

4 ELEKTRIZITÄT
4.4 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1985	1986	1987
-----------	------	------	------

PREISINDIZES
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)
1980 = 100

ELEKTRISCHER STROM	132.8	137.1	140.1
DARUNTER BEI ABGABE AN			
PRIVATE HAUSHALTE	135.9	140.1	143.9
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	137.6	142.1	146.2
GEWERBLICHE BETRIEBE	127.4	130.8	134.3
SONDERABNEHMER IN NIEDERSpannung	127.9	131.4	134.9
SONDERABNEHMER IN HOCHSpannung	131.0	135.3	139.4

PREISE FÜR DIE LEBENSHALTUNG
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)
1980 = 100

ELEKTRIZITÄT	134.0	137.5	141.3
--------------	-------	-------	-------

PREISE
VERBRAUCHERPREISE
DM

ELEKTRISCHER STROM GRUND- UND
ARBEITSPREIS, FÜR EINE WOHNUNG
MIT KÜCHE, GÜNSTIGSTER TARIF,
BEI EINEM MONATSVERBRAUCH VON

75 kWh (3-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KÜCHE)	29.60	30.20	30.90
200 kWh (4-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KÜCHE)	57.90	59.00	60.30
325 kWh (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KÜCHE)	85.40	86.80	88.90
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KÜCHE)	205.00	208.00	212.00

5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1985 3)	1986 3)	1987 3)	1985 3)	1986 3)	1987 3)
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 057	1 073	1 078	251 488	253 606	256 661
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	66	68	69	10 949	11 080	11 469
	HAMBURG	32	30	30	9 677	9 352	9 292
	NIEDERSACHSEN	156	158	159	22 360	22 493	23 179
	BREMEN	4	4	4	4 693	4 724	4 791
	NORDRHEIN-WESTFALEN	227	236	238	75 510	76 257	76 807
	HESSEN	78	79	81	23 517	23 629	23 743
	RHEINLAND-PFALZ	70	71	70	14 552	14 714	14 782
	BADEN-WÜRTTEMBERG	147	149	149	34 384	34 640	35 573
	BAYERN	227	227	228	40 113	40 316	40 612
	SAARLAND	39	42	42	4 115	4 207	4 128
	BERLIN (WEST)	7	7	7	11 619	11 956	12 317
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	606	607	609	202 089	203 130	205 540
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	35	35	36	9 216	9 298	9 655
	HAMBURG	8	7	7	5 281	4 935	4 672
	NIEDERSACHSEN	90	92	94	16 382	16 469	17 163
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	119	119	119	61 859	62 231	62 669
	HESSEN	49	49	46	18 620	18 594	18 544
	RHEINLAND-PFALZ	37	37	37	12 583	12 719	12 810
	BADEN-WÜRTTEMBERG	92	92	92	27 376	27 644	28 145
	BAYERN	157	157	157	36 081	36 207	36 489
	SAARLAND	14	14	14	3 053	3 073	3 027
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1020	GASVERSORGUNG	170	175	173	25 529	25 964	25 885
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	7	7	7	449	480	490
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	28	28	28	3 515	3 545	3 544
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	47	50	49	8 376	8 560	8 600
	HESSEN	9	9	7	1 695	1 714	1 537
	RHEINLAND-PFALZ	13	13	13	1 180	1 185	1 189
	BADEN-WÜRTTEMBERG	29	31	31	2 416	2 487	2 519
	BAYERN	27	27	28	2 308	2 344	2 349
	SAARLAND	7	7	7	536	530	472
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWÄRMERVERSORGUNG	62	64	66	1 993	2 015	2 075
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6	6	6	311	310	334
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	8	9	9	398	396	333
	HESSEN	4	4	6	22	21	22
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WÜRTTEMBERG	9	9	9	268	262	286
	BAYERN	7	7	7	92	98	103
	SAARLAND	14	15	15	258	299	314
	BERLIN (WEST)	4	4	4	101	100	99
1070	WASSERVERSORGUNG	219	227	229	21 676	22 499	23 182
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	20	20	20	972	993	989
	HAMBURG	16	14	14	1 880	1 929	1 963
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	53	60	61	4 876	5 070	5 185
	HESSEN	16	17	20	3 181	3 300	3 640
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WÜRTTEMBERG	17	17	17	4 324	4 427	4 622
	BAYERN	36	36	36	1 632	1 668	1 672
	SAARLAND	5	6	6	268	305	316
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

3) DURCHSCHNITT ERRECHNET AUS 12 MONATEN.

5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1985 2)	1986 2)	1987 2)	1985 2)	1986 2)	1987 2)
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	135 089	135 610	136 599	116 399	117 999	120 083
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 300	6 319	6 553	4 648	4 761	4 915
	HAMBURG	4 787	4 783	4 726	4 890	4 609	4 566
	NIEDERSACHSEN	11 746	11 716	12 071	10 614	10 777	11 108
	BREMEN	2 704	2 635	2 703	1 989	2 039	2 078
	NORDRHEIN-WESTFALEN	39 778	39 955	39 984	35 732	36 302	36 823
	HESSEN	13 413	13 406	13 424	10 105	10 222	10 319
	RHEINLAND-PFALZ	7 959	8 007	7 981	6 593	6 707	6 801
	BADEN-WÜRTTEMBERG	18 176	18 407	18 690	16 206	16 433	16 883
	BAYERN	21 797	21 728	21 795	18 316	18 589	18 818
	SAARLAND	2 330	2 324	2 246	1 785	1 886	1 882
	BERLIN (WEST)	6 100	6 282	6 427	5 519	5 675	5 890
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	109 583	109 620	110 435	92 506	93 509	95 105
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	5 366	5 360	5 578	3 851	3 938	4 077
	HAMBURG	2 268	2 234	2 070	3 013	2 701	2 602
	NIEDERSACHSEN	8 611	8 573	8 941	7 771	7 896	8 222
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	33 126	33 132	33 210	28 733	29 099	29 479
	HESSEN	10 652	10 587	10 523	7 968	8 007	8 021
	RHEINLAND-PFALZ	6 884	6 922	6 917	5 699	5 796	5 892
	BADEN-WÜRTTEMBERG	14 663	14 784	15 000	12 714	12 860	13 145
	BAYERN	19 797	19 703	19 765	16 284	16 504	16 724
	SAARLAND	1 864	1 844	1 795	1 189	1 230	1 232
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	12 237	12 370	12 171	13 292	13 595	13 714
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	246	263	265	204	216	224
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	1 810	1 820	1 817	1 705	1 725	1 727
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	3 666	3 733	3 681	4 710	4 827	4 918
	HESSEN	840	835	709	855	878	828
	RHEINLAND-PFALZ	619	619	618	562	566	570
	BADEN-WÜRTTEMBERG	1 194	1 217	1 208	1 221	1 270	1 311
	BAYERN	1 007	1 011	1 008	1 301	1 333	1 343
	SAARLAND	261	253	220	275	276	252
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	1 243	1 246	1 281	751	763	794
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	198	199	212	113	111	122
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	241	242	198	157	154	135
	HESSEN	13	12	14	9	9	8
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WÜRTTEMBERG	183	197	197	84	85	89
	BAYERN	76	80	84	16	16	19
	SAARLAND	61	59	61	197	241	252
	BERLIN (WEST)	59	74	73	42	25	26
1070	WASSERVERSORGUNG	12 026	12 374	12 712	9 850	10 125	10 470
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	491	497	498	481	496	492
	HAMBURG	1 145	1 176	1 198	735	753	765
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	2 744	2 848	2 894	2 132	2 222	2 291
	HESSEN	1 908	1 972	2 178	1 274	1 328	1 463
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WÜRTTEMBERG	2 136	2 209	2 285	2 188	2 218	2 337
	BAYERN	917	934	941	715	734	731
	SAARLAND	143	165	169	124	139	146
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) DURCHSCHNITT ERRECHNET AUS 12 MONATEN.

5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		
		1985	1986	1987	1985	1986	1987
		1000 STUNDEN			1000 DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	224 121	223 562	225 182	12 152 576	12 746 633	13 332 115
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	10 464	10 302	10 289	480 446	503 597	543 485
	HAMBURG	7 547	7 475	7 388	487 246	513 477	486 445
	NIEDERSACHSEN	19 755	19 490	20 203	1 041 155	1 090 693	1 185 961
	BREMEN	4 416	4 327	4 495	236 848	247 941	258 405
	NORDRHEIN-WESTFALEN	67 557	67 101	66 365	3 947 642	4 130 325	4 306 817
	HESSEN	22 077	22 090	22 230	1 069 525	1 113 538	1 149 917
	RHEINLAND-PFALZ	13 011	13 015	12 992	665 905	692 891	719 593
	BADEN-WUERTTEMBERG	29 930	30 189	31 071	1 656 018	1 745 005	1 843 453
	BAYERN	36 410	36 370	36 641	1 806 635	1 904 825	1 979 733
	SAARLAND	3 746	3 812	3 737	201 212	212 618	219 478
	BERLIN (WEST)	9 209	9 391	9 571	559 743	591 723	638 829
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	181 928	180 688	182 096	9 930 981	10 391 859	10 875 277
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	8 952	8 749	8 728	412 485	431 650	466 913
	HAMBURG	3 709	3 594	3 365	282 526	295 405	258 222
	NIEDERSACHSEN	14 342	14 123	14 892	806 644	846 905	934 530
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	56 208	55 531	54 935	3 253 784	3 386 058	3 535 760
	HESSEN	17 526	17 463	17 370	845 476	878 155	900 941
	RHEINLAND-PFALZ	11 272	11 246	11 267	584 581	609 191	632 681
	BADEN-WUERTTEMBERG	24 178	24 375	25 050	1 353 130	1 424 565	1 501 010
	BAYERN	33 011	32 674	33 428	1 635 742	1 725 307	1 793 765
	SAARLAND	2 978	2 931	2 870	146 110	152 231	159 069
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	20 049	20 160	19 832	1 185 083	1 256 393	1 281 774
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	388	415	414	18 220	19 769	21 109
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	3 014	2 987	2 970	143 005	149 951	155 296
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	6 321	6 357	6 226	447 284	481 019	486 253
	HESSEN	1 303	1 196	1 109	76 470	81 810	76 822
	RHEINLAND-PFALZ	1 003	1 024	1 022	52 455	53 100	55 684
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 940	1 952	1 926	99 852	106 139	111 630
	BAYERN	1 685	1 720	1 676	103 306	108 570	112 742
	SAARLAND	405	481	454	30 957	31 618	29 498
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	2 133	2 151	2 204	102 588	110 826	120 466
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	322	322	339	12 244	12 661	14 503
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	411	416	357	20 653	22 205	24 219
	HESSEN	24	24	27	1 116	1 150	1 217
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	325	355	350	13 733	14 762	15 486
	BAYERN	134	147	144	3 950	4 309	4 545
	SAARLAND	134	127	132	14 236	17 061	18 745
	BERLIN (WEST)	99	127	127	5 656	5 630	5 781
1070	WASSERVERSORGUNG	20 011	20 563	21 051	933 923	987 556	1 054 598
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	802	816	808	37 493	39 516	40 959
	HAMBURG	1 689	1 731	1 738	83 249	87 234	90 745
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 618	4 796	4 847	226 120	241 045	260 585
	HESSEN	3 224	3 407	3 724	144 461	152 423	170 937
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	3 487	3 507	3 744	189 303	199 539	215 327
	BAYERN	1 579	1 625	1 593	63 637	66 640	68 680
	SAARLAND	229	273	282	9 909	11 708	12 166
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	BRUTTOLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1985	1986	1987	1985	1986	1987
		1000 DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	5 732 740	5 991 124	6 217 788	6 419 833	6 755 509	7 114 327
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	248 593	257 265	279 359	231 853	246 332	264 126
	HAMBURG	209 693	228 981	216 246	277 554	284 497	270 199
	NIEDERSACHSEN	485 626	505 930	544 826	555 529	584 763	641 135
	BREMEN	116 338	119 504	123 350	120 510	128 437	135 055
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 808 333	1 877 562	1 940 790	2 139 509	2 252 763	2 366 028
	HESSEN	548 903	571 604	584 285	520 622	541 934	565 631
	RHEINLAND-PFALZ	313 784	325 119	335 517	352 120	367 772	384 076
	BADEN-WUERTTEMBERG	777 262	819 947	858 420	878 756	925 058	985 033
	BAYERN	858 057	897 379	926 750	948 578	1 007 446	1 052 982
	SAARLAND	101 246	104 868	105 624	99 966	107 750	113 854
	BERLIN (WEST)	264 908	282 965	302 621	294 835	308 758	336 208
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 718 962	4 917 753	5 104 840	5 212 019	5 474 106	5 770 437
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	214 874	221 410	241 272	197 615	210 241	225 641
	HAMBURG	101 167	113 994	95 621	181 360	181 412	162 601
	NIEDERSACHSEN	367 117	381 310	417 140	441 727	465 594	517 390
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 526 310	1 576 609	1 630 624	1 727 474	1 809 450	1 905 136
	HESSEN	435 318	451 414	457 892	410 160	426 741	443 049
	RHEINLAND-PFALZ	274 178	284 215	293 729	310 403	324 976	338 952
	BADEN-WUERTTEMBERG	642 497	677 577	707 967	710 633	746 988	793 043
	BAYERN	783 613	819 711	846 947	852 129	905 595	946 818
	SAARLAND	81 277	83 607	85 335	64 834	68 624	73 734
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	489 746	517 963	520 643	695 337	738 430	761 131
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	9 050	9 978	10 533	9 171	9 791	10 576
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	71 385	75 317	77 188	71 620	74 634	73 111
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	157 276	169 086	168 116	290 006	311 933	318 137
	HESSEN	33 854	34 689	30 273	44 617	47 120	46 549
	RHEINLAND-PFALZ	24 775	25 397	26 120	27 680	27 702	29 565
	BADEN-WUERTTEMBERG	43 378	45 756	47 233	56 474	60 383	64 397
	BAYERN	39 252	40 748	41 798	64 054	67 822	70 944
	SAARLAND	11 921	12 095	10 700	15 036	19 523	18 798
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	58 798	63 329	67 596	43 791	47 498	52 870
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	7 139	7 452	8 381	5 105	5 209	6 123
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	10 456	11 275	11 611	10 197	10 928	12 609
	HESSEN	654	677	793	461	473	424
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	9 331	10 158	10 528	4 403	4 604	4 958
	BAYERN	3 068	3 327	3 508	882	982	1 036
	SAARLAND	3 058	3 076	3 281	11 178	13 985	15 464
	BERLIN (WEST)	2 872	3 598	3 646	2 784	2 032	2 135
1070	WASSERVERSORGUNG	465 237	492 079	524 709	468 687	495 476	525 889
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	17 530	18 425	19 173	19 963	21 091	21 786
	HAMBURG	44 306	46 118	48 041	38 944	41 116	42 704
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	114 291	120 593	130 439	111 829	120 452	130 146
	HESSEN	79 077	84 823	95 328	65 384	67 600	75 609
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	82 056	86 456	92 692	107 247	113 083	122 635
	BAYERN	32 125	33 592	34 497	31 513	33 047	34 183
	SAARLAND	4 990	6 090	6 307	4 919	5 618	5 858
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE AUSGABE 1979, FASSUNG FUEER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME JE BESCHAEFTIGTER		
		1985	1986	1987	1985	1986	1987
		STUNDEN			DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 659	1 649	1 648	46 323	50 261	51 940
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 661	1 630	1 570	43 882	45 449	47 389
	HAMBURG	1 577	1 563	1 553	50 350	54 674	52 351
	NIEDERSACHSEN	1 682	1 663	1 674	46 563	48 491	51 165
	BREMEN	1 633	1 612	1 663	50 473	52 489	54 053
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 698	1 679	1 660	52 263	54 163	56 073
	HESSEN	1 646	1 648	1 656	45 478	47 127	48 432
	RHEINLAND-PFALZ	1 635	1 625	1 628	45 761	47 090	48 680
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 647	1 640	1 662	48 163	50 086	51 822
	BAYERN	1 670	1 674	1 690	45 039	47 247	48 747
	SAARLAND	1 608	1 642	1 664	48 902	50 540	53 166
	BERLIN (WEST)	1 510	1 495	1 489	48 173	49 490	51 866
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 660	1 648	1 649	49 142	51 159	52 911
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 666	1 632	1 565	44 758	46 424	48 359
	HAMBURG	1 635	1 609	1 626	53 496	59 854	55 275
	NIEDERSACHSEN	1 666	1 647	1 666	49 375	51 424	54 451
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 697	1 676	1 654	52 600	54 414	56 402
	HESSEN	1 645	1 649	1 651	45 407	47 227	48 585
	RHEINLAND-PFALZ	1 638	1 625	1 629	46 460	47 898	49 392
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 649	1 649	1 670	48 427	51 532	53 332
	BAYERN	1 668	1 669	1 691	45 336	47 652	49 159
	SAARLAND	1 598	1 590	1 599	47 851	49 532	52 543
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	1 638	1 630	1 629	46 422	48 389	49 518
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 581	1 576	1 561	40 542	41 222	43 102
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	1 665	1 641	1 635	40 667	42 300	43 624
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 724	1 703	1 691	53 401	56 194	56 544
	HESSEN	1 552	1 432	1 564	46 309	47 744	49 993
	RHEINLAND-PFALZ	1 622	1 654	1 653	44 444	44 797	46 853
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 625	1 603	1 595	41 338	42 675	44 308
	BAYERN	1 674	1 701	1 667	44 766	46 325	48 004
	SAARLAND	1 552	1 899	2 058	57 810	59 704	62 507
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 716	1 726	1 721	51 464	54 992	58 063
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 622	1 618	1 598	39 317	40 865	43 391
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 703	1 718	1 799	51 861	56 080	72 694
	HESSEN	1 848	1 938	1 973	51 296	53 712	55 256
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 772	1 803	1 777	51 324	52 285	54 066
	BAYERN	1 757	1 838	1 726	42 781	44 116	44 194
	SAARLAND	2 187	2 168	2 153	55 178	57 029	59 794
	BERLIN (WEST)	1 688	1 712	1 745	56 090	56 583	58 589
1070	WASSERVERSORGUNG	1 664	1 662	1 656	42 691	43 893	45 493
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 633	1 643	1 624	38 586	39 795	41 397
	HAMBURG	1 476	1 472	1 450	44 291	45 214	46 220
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 683	1 684	1 675	46 370	47 544	50 254
	HESSEN	1 690	1 728	1 710	45 410	46 196	46 955
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WUERTTEMBERG	1 633	1 588	1 638	43 779	45 076	46 587
	BAYERN	1 722	1 744	1 693	38 990	39 942	41 085
	SAARLAND	1 599	1 648	1 662	37 019	38 417	38 580
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LÄNDERN

5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER			BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER UND BEAMTER		
		1985	1986	1987	1985	1986	1987
		DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	42 437	44 179	45 319	55 154	57 251	59 245
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	39 457	40 711	42 628	49 881	51 738	53 737
	HAMBURG	43 805	47 875	45 755	56 756	61 731	59 180
	NIEDERSACHSEN	41 345	43 162	45 136	52 338	54 262	57 717
	BREMEN	43 026	44 505	45 643	60 598	63 006	64 990
	NORDRHEIN-WESTFALEN	45 461	46 992	48 539	59 877	62 057	64 254
	HESSEN	40 924	42 637	43 527	51 523	53 015	54 814
	RHEINLAND-PFALZ	39 427	40 604	42 039	53 407	54 832	56 473
	BADEN-WÜRTTEMBERG	42 763	44 545	45 929	54 219	56 293	58 346
	BAYERN	39 365	41 301	42 522	51 791	54 196	55 958
	SAARLAND	43 462	45 181	47 029	56 001	57 136	60 488
	BERLIN (WEST)	43 427	45 046	47 086	53 419	54 410	57 081
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	43 063	44 862	46 275	56 343	58 541	60 674
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	40 047	41 307	43 253	51 322	53 389	55 345
	HAMBURG	44 601	51 021	46 198	60 192	67 160	62 497
	NIEDERSACHSEN	42 634	44 480	46 656	56 845	58 963	62 928
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	46 076	47 586	49 101	60 121	62 182	64 627
	HESSEN	40 866	42 638	43 513	51 479	53 296	55 238
	RHEINLAND-PFALZ	39 829	41 057	42 463	54 470	56 067	57 526
	BADEN-WÜRTTEMBERG	43 819	45 832	47 199	55 895	58 085	60 329
	BAYERN	39 583	41 604	42 851	52 329	54 871	56 614
	SAARLAND	43 599	45 346	47 540	54 516	55 807	59 829
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	40 023	41 873	42 776	52 312	54 318	55 501
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	36 849	37 892	39 697	44 990	45 277	47 129
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	39 438	41 381	42 483	42 014	43 270	45 236
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	42 896	45 298	45 667	61 579	64 620	64 686
	HESSEN	40 302	41 524	42 687	52 214	53 663	56 253
	RHEINLAND-PFALZ	40 057	41 030	42 248	49 274	48 915	51 185
	BADEN-WÜRTTEMBERG	36 327	37 587	39 097	46 237	47 552	49 848
	BAYERN	38 979	40 315	41 583	49 247	50 882	52 809
	SAARLAND	45 688	47 729	48 546	69 326	70 692	74 742
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	47 316	50 822	52 778	58 329	61 745	66 587
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	35 980	37 431	39 470	45 176	47 037	50 219
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	43 371	46 558	58 516	64 883	71 077	93 571
	HESSEN	51 310	55 305	57 991	51 276	51 583	50 874
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WÜRTTEMBERG	50 873	51 565	53 443	52 307	53 948	55 444
	BAYERN	40 147	41 589	41 933	55 427	55 560	54 061
	SAARLAND	49 996	52 577	53 713	56 786	58 110	61 266
	BERLIN (WEST)	48 739	48 408	50 175	66 423	80 730	82 106
1070	WASSERVERSORGUNG	38 685	39 768	41 277	47 582	48 934	50 611
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	35 715	37 091	38 533	41 517	42 501	44 295
	HAMBURG	38 698	39 202	40 090	53 009	54 609	55 822
	NIEDERSACHSEN	.	.	.	.	.	.
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	41 645	42 339	45 071	52 453	54 217	56 801
	HESSEN	41 452	43 024	43 774	51 336	50 904	51 692
	RHEINLAND-PFALZ	.	.	.	.	.	.
	BADEN-WÜRTTEMBERG	38 419	39 135	40 558	49 010	50 994	52 485
	BAYERN	35 029	35 956	36 670	44 069	45 014	46 768
	SAARLAND	34 836	36 816	37 229	39 534	40 318	40 149
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ---	FACHLICHE BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1985 3)	1986 3)	1987 3)	1985 3)	1986 3)	1987 3)
	LAND						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 812	1 840	1 850	217 685	220 525	223 530
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	116	116	117	5 488	5 643	10 031
	HAMBURG	38	36	30	8 341	8 014	7 957
	NIEDERSACHSEN	264	266	267	20 628	20 751	21 405
	BREMEN	10	10	10	4 693	4 724	4 781
	NORDRHEIN-WESTFALEN	415	429	431	69 846	70 583	71 115
	HESSEN	146	146	149	17 631	17 609	17 620
	RHEINLAND-PFALZ	132	133	132	11 431	11 550	11 546
	BADEN-WUERTTEMBERG	285	290	293	28 955	29 304	29 736
	BAYERN	334	339	340	35 577	35 751	35 958
	SAARLAND	62	66	66	3 974	4 066	3 993
	BERLIN (WEST)	9	9	9	7 141	8 529	9 385
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	634	636	636	147 994	149 392	151 729
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	36	36	37	6 754	6 814	7 176
	HAMBURG	10	9	9	4 102	3 750	3 575
	NIEDERSACHSEN	95	97	97	14 028	14 095	14 749
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	125	126	126	45 520	45 732	46 062
	HESSEN	50	50	51	11 811	11 699	11 655
	RHEINLAND-PFALZ	42	42	42	7 941	7 993	8 005
	BADEN-WUERTTEMBERG	98	98	98	21 541	21 712	21 999
	BAYERN	158	158	156	28 322	28 300	28 394
	SAARLAND	15	15	15	2 047	2 036	2 005
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	447	457	460	33 866	34 610	34 900
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	27	27	27	1 111	1 180	1 188
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	67	67	66	3 183	3 210	3 240
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	116	122	122	11 925	12 203	12 296
	HESSEN	38	38	38	2 471	2 522	2 533
	RHEINLAND-PFALZ	37	37	37	1 676	1 709	1 716
	BADEN-WUERTTEMBERG	77	79	80	3 449	3 540	3 638
	BAYERN	61	64	65	3 501	3 591	3 622
	SAARLAND	17	18	18	947	972	900
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	171	180	186	8 043	8 240	8 433
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	12	12	12	373	373	398
	HAMBURG	11	11	11	1 367	1 343	1 359
	NIEDERSACHSEN	12	12	12	382	390	393
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	40	42	43	2 642	2 650	2 631
	HESSEN	11	12	15	495	514	539
	RHEINLAND-PFALZ	9	9	9	149	152	152
	BADEN-WUERTTEMBERG	32	34	36	970	1 011	1 041
	BAYERN	21	23	23	820	874	947
	SAARLAND	16	17	17	432	482	505
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1070	WASSERVERSORGUNG	559	567	566	27 782	28 283	28 468
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	41	41	41	1 250	1 276	1 269
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	90	90	90	3 036	3 055	3 024
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	132	140	140	9 760	9 999	10 125
	HESSEN	47	46	45	2 854	2 873	2 893
	RHEINLAND-PFALZ	44	45	44	1 666	1 697	1 668
	BADEN-WUERTTEMBERG	78	79	79	2 995	3 040	3 057
	BAYERN	94	94	94	2 934	2 986	2 995
	SAARLAND	15	16	16	549	578	583
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	243	244	246	33 803	33 084	33 143
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	18	17	16	1 461	1 437	1 438
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	28	26	26	1 732	1 742	1 774
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	34	35	35	5 664	5 674	5 691
	HESSEN	25	25	24	5 887	6 020	6 123
	RHEINLAND-PFALZ	24	24	25	3 121	3 164	3 236
	BADEN-WUERTTEMBERG	52	53	55	5 428	5 537	5 836
	BAYERN	53	55	57	4 536	4 566	4 654
	SAARLAND	4	4	4	141	139	135
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 055	2 083	2 098	251 488	253 608	256 681
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	134	133	133	10 949	11 080	11 469
	HAMBURG	43	41	41	9 677	9 392	9 292
	NIEDERSACHSEN	292	292	293	22 360	22 493	23 179
	BREMEN	10	10	10	4 693	4 724	4 781
	NORDRHEIN-WESTFALEN	449	464	466	75 510	76 257	76 807
	HESSEN	171	171	173	23 517	23 629	23 743
	RHEINLAND-PFALZ	156	157	157	14 552	14 714	14 762
	BADEN-WUERTTEMBERG	337	342	348	34 384	34 840	35 572
	BAYERN	387	393	396	40 113	40 316	40 612
	SAARLAND	66	70	70	4 115	4 207	4 128
	BERLIN (WEST)	10	10	10	11 619	11 956	12 317

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) EINSCHL. TAEITIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

3) DURCHSCHNITT ERRECHNET AUS 12 MONATEN.

5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG NACH LAENDERN

5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRC- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1985 2)	1986 2)	1987 2)	1985 2)	1986 2)	1987 2)
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	115 688	116 451	117 392	101 996	104 074	106 112
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	5 315	5 341	5 562	4 173	4 302	4 465
	HAMBURG	4 098	4 058	4 033	4 243	3 956	3 924
	NIEDERSACHSEN	11 099	11 065	11 399	9 529	9 685	10 006
	BREMEN	2 704	2 685	2 703	1 989	2 039	2 078
	NORDRHEIN-WESTFALEN	36 432	36 589	36 570	33 414	33 994	34 546
	HESSEN	8 955	8 874	8 819	8 676	8 735	8 801
	RHEINLAND-PFALZ	6 040	6 056	6 021	5 391	5 495	5 525
	BADEN-WÜRTTEMBERG	15 438	15 631	15 793	13 518	13 673	13 943
	BAYERN	19 014	18 934	18 949	16 563	16 817	16 976
	SAARLAND	2 214	2 207	2 133	1 760	1 861	1 860
	BERLIN (WEST)	4 380	5 011	5 412	2 741	3 518	3 986
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	78 634	78 814	79 651	69 359	70 578	72 086
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	3 824	3 799	4 005	2 930	3 015	3 170
	HAMBURG	1 753	1 705	1 598	2 349	2 041	1 978
	NIEDERSACHSEN	7 653	7 614	7 974	6 375	6 481	6 775
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	23 634	23 582	23 612	21 886	22 150	22 450
	HESSEN	5 882	5 776	5 721	5 929	5 923	5 934
	RHEINLAND-PFALZ	4 032	4 004	3 985	3 909	3 989	4 024
	BADEN-WÜRTTEMBERG	11 361	11 452	11 544	10 181	10 260	10 455
	BAYERN	15 284	15 129	15 104	13 038	13 171	13 290
	SAARLAND	1 260	1 240	1 204	786	796	801
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1030	GASVERSORGUNG	16 750	17 006	17 045	17 116	17 604	17 855
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	588	630	629	523	550	559
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	1 665	1 671	1 683	1 516	1 539	1 557
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 555	5 635	5 608	6 370	6 567	6 690
	HESSEN	1 258	1 261	1 258	1 213	1 261	1 275
	RHEINLAND-PFALZ	923	945	951	752	764	765
	BADEN-WÜRTTEMBERG	1 754	1 793	1 848	1 695	1 747	1 791
	BAYERN	1 586	1 614	1 623	1 915	1 977	1 999
	SAARLAND	495	489	444	462	483	456
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	4 662	4 754	4 828	3 382	3 486	3 572
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	235	238	251	138	135	146
	HAMBURG	780	766	797	567	577	562
	NIEDERSACHSEN	201	202	203	180	188	190
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	1 575	1 578	1 537	1 067	1 072	1 094
	HESSEN	270	277	289	225	237	249
	RHEINLAND-PFALZ	117	121	120	33	32	32
	BADEN-WÜRTTEMBERG	616	648	672	355	364	369
	BAYERN	530	563	580	291	311	333
	SAARLAND	151	150	161	281	332	344
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
1070	WASSERVERSORGUNG	15 642	15 877	15 868	12 140	12 406	12 599
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	667	675	676	563	602	593
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	1 579	1 578	1 539	1 456	1 477	1 484
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 669	5 794	5 813	4 091	4 205	4 312
	HESSEN	1 545	1 559	1 550	1 309	1 314	1 343
	RHEINLAND-PFALZ	969	986	964	698	711	704
	BADEN-WÜRTTEMBERG	1 708	1 738	1 730	1 302	1 302	1 328
	BAYERN	1 614	1 629	1 642	1 319	1 358	1 354
	SAARLAND	317	327	325	231	251	259
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	19 401	19 159	19 173	14 403	13 924	13 970
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	986	978	991	475	459	447
	HAMBURG	.	.	.	.	.	.
	NIEDERSACHSEN	647	651	672	1 085	1 091	1 102
	BREMEN	.	.	.	.	.	.
	NORDRHEIN-WESTFALEN	3 346	3 366	3 414	2 318	2 307	2 277
	HESSEN	4 457	4 533	4 605	1 429	1 487	1 519
	RHEINLAND-PFALZ	1 919	1 952	1 960	1 202	1 213	1 276
	BADEN-WÜRTTEMBERG	2 738	2 777	2 897	2 690	2 760	2 939
	BAYERN	2 783	2 793	2 812	1 753	1 772	1 842
	SAARLAND	116	114	113	25	25	23
	BERLIN (WEST)	.	.	.	.	.	.
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	135 089	135 610	136 599	116 399	117 999	120 083
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 300	6 319	6 553	4 648	4 761	4 915
	HAMBURG	4 787	4 783	4 726	4 890	4 605	4 566
	NIEDERSACHSEN	11 746	11 716	12 071	10 614	10 777	11 108
	BREMEN	2 704	2 685	2 703	1 989	2 039	2 078
	NORDRHEIN-WESTFALEN	39 778	39 955	39 984	35 732	36 302	36 823
	HESSEN	13 413	13 406	13 424	10 105	10 222	10 319
	RHEINLAND-PFALZ	7 959	8 007	7 981	6 593	6 707	6 801
	BADEN-WÜRTTEMBERG	18 176	18 407	18 690	16 208	16 433	16 883
	BAYERN	21 797	21 728	21 795	18 316	18 589	18 818
	SAARLAND	2 330	2 321	2 246	1 785	1 886	1 882
	BERLIN (WEST)	6 100	6 282	6 427	5 519	5 675	5 890

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRC).
 2) DURCHSCHNITT ERRECHNET AUS 12 MONATEN.

6 Mineralölsteuer

Versteuerte Mineralöle nach Mineralölararten

Mineralölarart	Steuer- satz in DM je hl/dt	hl/dt		1 000 DM	
		1986	1987	1986	1987
nach der Raumeinheit (hl) versteuert					
Ottokraftstoffe mit einem Gehalt an Bleiver- bindungen, berechnet als Blei, von höchstens 0,013 g/l 1)	46,- 47,- 49,-	36 273 998 - 7 922	15 266 863 70 631 383 1 003	1 668 478 - 388	702 285 3 319 497 37
Andere Leichtöle	53,- 51,-	288 277 553 5 121	245 627 858 3 507	15 278 343 261	13 018 261 163
Andere Kraftstoffe nach § 1 Abs. 2 Nr. 6 MinöStG	53,- 51,-	12 712 75	12 405 -	385 4	350 -
Mittelschwere Öle	51,-	703 368	834 651	35 871	42 567
Versteuerte Mineralölanteile in Schmiermitteln und Additiven nach § 1 Abs. 3 und § 12 Abs. 3 MinöStG					
- Leichtöle	53,-	407	1 091	22	58
- mittelschwere Öle	51,-	1 179	6 030	60	308
nach der Gewichtseinheit (dt) versteuert					
- Schweröle	53,25	846 867	879 788	45 096	46 849
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten ent- sprechende Mineralöle aus Nr. 27.07-G des Zolltarifs	53,25	147 968 071	153 023 193	7 879 117	8 148 483
Andere Schweröle und andere Mineralöle der Nr. 27.07-G des Zolltarifs, Reinigungsex- trakte nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 MinöStG 1)	53,25	4 488 839	3 712 791	239 030	197 707
Andere Kraftstoffe nach § 1 Abs. 2 Nr. 6 MinöStG	53,25	7 100	9 557	378	509
Kraftstoffe nach § 44 Abs. 1 AZO; Schmier- stoffe nach Art. 116 ZollbefreiungsVO (EWG) Nr. 918/83	53,25	475 870	855 564	25 338	45 558
Flüssiggase nach § 8a MinöStG	61,25	486 100	480 840	29 775	29 453
Andere Flüssiggase 2)	91,40	10 470	18 268	954	1 670
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasser- stoffe nach § 1 Abs. 2 Nr. 6 MinöStG	61,25	4 654	4 980	285	305
Leichtes Heizöl nach § 1 Abs. 1 HeizölkennzV .	2,-	383 842 192	356 122 952	767 684	712 246
Andere Schweröle und andere Mineralöle der Nr. 27.07-G des Zolltarifs, Reinigungsex- trakte nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 MinöStG (z. B. Heizöl S oder ES)	1,50	78 534 808	63 771 474	117 802	95 657
Petrolkoks nach § 1 Abs. 2 Nr. 7 MinöStG	1,50	3 572 333	2 228 666	5 358	3 343
Andere Mineralöle nach § 1 Abs. 2 Nr. 7 MinöStG	1,50	54 374	49 475	82	74
Mineralölanteile in Heizöladditiven	2,-/1,50	3 406	2 950	7	6
Verheizte Leicht- und mittelschwere Öle nach § 8 Abs. 7 MinöStG	1,50/2,00	1 869	7 011	4	12
Versteuerte Mineralölanteile nach § 12 Abs. 4 und 5 MinöStG	53,25	634	704	34	38
Zusammen hl ...		325 282 335	332 384 791	16 983 813	17 083 526
dt ...		620 297 587	581 168 213	9 110 943	9 281 907
Insgesamt ...				26 094 756	26 365 433

1) Ab April 1985 einschl. Steuersollbeträge für
Mischungsanteile gem § 49a MinöStDV.

7 KLIMADATEN

7.1 MITTLERE LUFTTEMPERATUR IN GRAD C

LFD. NR.	BEOBACHTUNGSSTATIONEN (HOEHE IN M ÜBER NN, 1)				1987											
	A=1987 B=VIELJAEHR.DURCHSCHNITT 2)				JAN.	FEBR.	MAERZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUG.	SEPT.	OKT.	NOV.	DEZ.
1	SCHLESWIG	(43)	A B	-3.9 0.2	-0.1 0.2	-0.6 2.5	7.6 6.1	9.3 10.8	12.2 14.6	15.5 15.8	14.7 15.7	12.6 13.0	9.5 9.1	6.0 4.9	2.5 1.9	7.1 7.9
2	EMDEN	(5)	A B	-3.3 1.3	1.1 1.7	0.5 4.0	9.5 7.4	9.5 11.9	13.2 15.4	16.6 16.6	15.7 16.8	14.4 14.4	10.3 10.5	7.1 5.8	4.0 3.1	8.2 9.1
3	BREMEN FLH.	(4)	A B	-5.2 0.6	0.9 0.9	-0.1 3.6	9.6 7.5	9.7 11.8	13.0 15.5	17.0 16.4	15.3 16.0	13.7 13.2	9.7 9.2	6.5 4.8	3.6 2.1	7.9 8.5
4	HAMBURG-FUHLSB.	(13)	A B	-5.2 0.4	0.6 0.6	0.4 3.3	9.3 7.1	10.1 11.8	13.4 15.5	16.7 16.6	15.3 16.3	13.6 13.4	10.0 9.4	6.8 5.0	3.0 2.0	7.8 8.5
5	AACHEN	(202)	A B	-3.6 2.2	2.1 2.6	2.3 5.3	11.5 8.4	10.2 12.6	14.4 15.7	17.2 17.1	16.4 16.8	15.7 14.3	11.5 10.5	5.5 6.0	4.4 3.4	9.0 9.6
6	KOELN-WAHN FLH.	(73)	A B	-3.5 1.6	1.8 2.4	2.2 5.1	11.1 8.5	10.8 13.0	15.3 16.2	18.0 17.7	16.8 17.1	15.8 14.2	10.8 9.9	6.1 5.7	3.9 3.5	9.1 9.6
7	ESSEN	(152)	A B	-4.0 1.7	2.0 2.4	1.9 5.0	11.4 8.5	10.3 12.8	14.1 15.8	17.1 17.1	16.2 16.9	15.4 14.4	11.2 10.4	5.7 5.7	3.9 3.0	8.8 9.5
8	MÜNSTER/WESTF.	(62)	A B	-4.2 1.5	1.7 2.0	1.3 4.8	11.0 8.3	10.3 12.7	14.1 15.9	17.1 17.1	15.9 16.8	14.8 14.0	10.5 10.1	6.0 5.6	3.7 2.9	8.5 9.3
9	HANNOVER-LGH.	(53)	A B	-6.4 0.5	0.3 0.7	-0.5 3.7	10.0 7.7	10.3 12.3	14.4 15.8	17.3 17.0	15.8 16.6	14.3 13.5	9.7 9.4	6.3 5.0	3.5 2.0	7.9 8.7
10	LÜCHOW	(17)	A B	-6.9 -0.2	-0.9 0.2	-0.2 3.3	9.2 7.5	10.4 12.4	14.0 16.1	16.8 17.1	15.3 16.7	13.3 13.4	9.4 9.1	6.3 4.6	2.7 1.6	7.5 8.5
11	TRAVEMÜNDE	(9)	A B	-4.3 0.1	0.3 0.2	0.1 2.7	8.1 6.4	9.9 11.1	13.4 15.1	15.9 16.4	15.2 16.2	13.3 13.5	10.0 9.5	6.7 5.0	3.2 1.9	7.7 8.2
12	BERLIN-DAHLEM	(51)	A B	-6.9 -0.5	-0.5 0.3	0.4 3.6	9.7 8.3	10.9 13.2	14.9 16.9	17.9 17.8	15.7 17.1	13.8 13.4	9.6 9.1	5.9 4.6	2.6 1.3	7.8 8.8
13	LÜEDENSCHEID	(444)	A B	-5.4 -0.2	0.3 0.7	0.0 3.3	9.5 6.8	8.2 11.1	12.6 14.2	15.5 15.5	14.6 15.3	13.8 12.8	9.5 8.9	4.1 3.9	2.4 1.2	7.0 7.8
14	KASSEL	(231)	A B	-5.9 0.4	-0.3 1.3	-0.4 4.4	10.1 8.4	9.8 12.9	13.8 16.3	16.9 17.6	15.7 17.0	14.6 13.9	9.5 9.4	4.9 4.7	2.2 1.6	7.6 9.0
15	TRIER-PETRISBG.	(265)	A B	-4.3 0.8	0.9 1.9	1.8 5.0	10.7 8.5	10.2 12.6	14.5 15.8	17.3 17.4	16.4 16.7	15.4 14.0	10.4 9.5	5.1 4.7	2.8 1.8	8.4 9.1
16	SAARBRÜCKEN FLH.	(323)	A B	-4.6 0.4	0.6 1.6	1.5 4.8	10.5 8.4	10.2 12.6	14.1 15.7	17.3 17.3	16.7 16.7	16.1 14.0	10.0 9.4	4.7 4.5	2.3 1.4	8.3 8.9
17	BAD KREUZNACH	(159)	A B	-3.7 0.8	0.7 1.8	2.0 5.2	10.6 8.2	11.0 13.5	15.0 16.8	18.0 18.3	17.3 17.6	15.8 14.3	10.0 9.4	5.8 5.0	3.1 2.0	8.8 9.5
18	GEISENHEIM	(118)	A B	-3.2 1.1	1.5 2.2	2.6 5.6	11.4 9.6	11.2 13.9	15.3 17.1	18.5 18.5	17.2 17.8	16.1 14.6	10.4 9.7	5.9 5.2	3.3 2.3	9.2 9.8
19	FRANKFURT FLH.	(112)	A B	-4.1 0.5	1.2 1.7	2.0 5.0	11.2 9.2	11.3 13.6	15.6 17.1	18.7 18.6	17.5 17.9	16.3 14.5	10.2 9.4	5.8 4.8	3.0 1.7	9.1 9.5
20	KARLSRUHE	(112)	A B	-3.7 1.1	1.7 2.3	3.1 5.9	11.8 9.9	11.6 14.2	16.1 17.6	19.5 19.3	18.6 18.4	17.8 15.2	11.4 10.0	6.0 5.3	3.4 2.2	9.8 10.1
21	STUTTGART-SCHNARRB.	(314)	A B	-4.2 0.4	1.4 1.7	2.0 5.2	10.9 8.9	10.7 13.0	15.6 16.4	18.8 18.1	17.7 17.4	17.3 14.5	10.7 9.6	5.3 4.7	3.0 1.4	9.1 9.3
22	FREIBURG I. BR.	(269)	A B	-3.6 1.5	2.8 2.9	3.7 6.5	12.3 10.1	11.8 14.3	16.5 17.5	20.0 19.5	19.2 18.8	18.8 15.8	12.0 10.6	6.6 5.7	4.1 2.5	10.4 10.5
23	FREUDENSTADT	(797)	A B	-7.1 -1.7	-0.7 -0.9	-2.1 2.0	7.4 5.4	7.0 9.8	11.8 13.1	15.4 14.9	14.4 14.4	14.5 11.8	8.6 7.5	3.1 2.5	1.5 -0.5	6.2 6.5
24	WÜRZBURG	(268)	A B	-5.1 -0.3	0.0 1.0	0.8 4.6	10.6 8.8	10.6 13.2	14.8 16.6	18.2 18.2	16.5 17.5	15.9 14.2	9.4 9.2	4.6 4.2	2.3 1.0	8.2 9.0
25	NUERNBERG FLH.	(310)	A B	-5.3 -0.7	-0.1 0.7	-0.3 4.2	9.7 8.6	10.6 13.4	15.1 17.0	18.7 18.5	16.7 17.6	16.0 14.0	9.5 8.9	4.5 4.0	2.0 0.6	8.1 8.9
26	WEIDEN/OBERPFALZ	(438)	A B	-6.5 -2.3	-1.4 -0.9	-2.2 2.7	8.6 7.0	9.4 11.5	13.8 15.1	17.2 16.4	15.0 15.8	14.9 12.5	8.6 7.6	3.5 2.7	0.7 -0.7	6.8 7.3
27	METTEN, KR. DEGGENDORF	(313)	A B	-6.2 -2.7	-1.9 -1.0	-1.9 2.9	9.0 7.9	10.4 12.4	14.8 15.7	17.9 17.0	15.5 16.2	15.3 12.9	9.3 7.7	3.9 3.0	0.1 -0.9	7.2 7.6
28	ULM	(522)	A B	-5.4 -1.7	-0.5 -0.3	-0.3 3.4	9.4 7.6	9.4 12.1	14.1 15.4	17.4 17.1	16.1 16.3	15.7 13.0	8.6 7.9	3.7 2.9	0.8 -0.6	7.4 7.8
29	MÜNCHEN-RIEM	(527)	A B	-5.4 -1.7	-0.8 -0.5	-0.6 3.3	8.8 7.5	9.7 12.0	14.2 15.5	17.7 17.3	15.4 16.6	16.4 13.5	9.3 8.2	3.6 3.2	1.3 -0.4	7.5 7.9
30	KONSTANZ	(443)	A B	-3.8 0.0	1.2 1.3	1.5 4.9	10.2 8.8	10.3 13.0	14.8 16.3	18.9 18.2	17.4 17.5	17.3 14.6	10.5 9.3	5.2 4.4	2.2 1.0	8.8 9.1
31	OBERSTDORF	(810)	A B	-7.2 -3.0	-0.8 -1.8	-2.5 1.2	6.3 4.9	7.5 9.8	12.6 13.3	16.2 15.1	14.4 14.3	14.3 11.5	9.3 6.8	2.6 1.8	0.2 -2.1	6.1 6.0

1) NORMAL-NULL. 2) 1951 BIS 1980.

7 KLIMADATEN

7.2 NIEDERSCHLAGSHOEHEN IN MM *)

LFD. NR.	BEOBACHTUNGSSTATIONEN (HOEHE IN M UEBER NN) 1)			1987												JAHR
	A=1987 B=VIELJAEHR.DURCHSCHNITT 2)	JAN.	FEBR.	MAERZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUG.	SEPT.	OKT.	NOV.	DEZ.			
1	SCHLESWIG	(43) A B	39 73	39 50	54 50	41 55	115 59	104 65	110 94	73 101	124 88	85 78	90 98	68 86	915 897	
2	EMDEN	(5) A B	47 60	26 40	59 45	31 45	67 54	105 69	112 96	77 74	101 70	60 63	90 76	43 69	819 761	
3	BREMEN FLH.	(4) A B	63 54	30 42	37 45	31 50	61 62	69 67	55 82	75 80	92 57	59 52	79 60	34 62	666 713	
4	HAMBURG-FUHLSB.	(13) A B	58 56	38 40	31 44	66 47	57 55	92 70	94 87	77 84	120 68	49 58	89 64	45 71	831 744	
5	AACHEN	(202) A B	69 61	117 56	88 56	38 58	114 71	114 76	78 84	82 88	50 62	74 57	103 71	28 67	954 807	
6	KOELN-WAHN FLH.	(73) A B	60 56	69 46	104 51	39 50	71 68	123 81	127 89	83 88	50 59	54 52	81 64	42 50	902 769	
7	ESSEN	(152) A B	67 71	52 58	132 58	34 62	97 71	139 86	129 97	75 92	89 72	80 65	122 80	64 81	1079 892	
8	MUNSTER/WESTF.	(62) A B	69 59	34 46	85 49	31 51	69 61	92 67	64 84	81 81	63 61	50 50	93 64	55 72	807 747	
9	HANNOVER-LGH.	(53) A B	71 47	54 37	62 40	36 48	50 59	79 70	73 75	58 69	107 48	45 44	60 52	44 55	739 644	
10	LUECHOW	(17) A B	53 39	124 31	25 33	33 38	38 50	74 62	99 71	41 64	64 43	23 37	56 42	31 46	575 556	
11	TRAVEMUEDE	(9) A B	42 48	35 34	21 38	40 41	48 47	98 56	121 67	59 70	75 50	28 46	58 58	38 57	663 612	
12	BERLIN-DAHLEM	(51) A B	73 41	47 35	26 32	40 42	64 53	72 73	100 62	69 70	60 48	16 41	75 46	50 49	691 592	
13	LUEDENSCHIED	(444) A B	100 117	84 92	149 85	55 80	157 84	158 100	108 118	87 112	128 90	96 85	151 109	90 132	1363 1204	
14	KASSEL	(231) A B	79 50	44 41	74 43	23 44	91 62	135 74	79 66	61 68	72 52	48 47	62 57	52 60	820 664	
15	TRIER-PETRISBG.	(265) A B	46 54	69 54	68 53	38 45	56 67	131 70	106 71	71 78	81 60	133 56	67 73	26 73	882 754	
16	SAARBRUECKEN FLH.	(323) A B	38 62	60 59	76 56	33 51	94 73	145 81	145 71	59 83	68 64	116 55	72 80	50 77	955 812	
17	BAD KREUZNACH	(159) A B	20 32	61 32	44 30	30 33	43 46	90 63	67 52	53 61	58 40	56 36	42 46	17 41	581 512	
18	GEISENHEIM	(118) A B	25 39	40 34	45 34	10 35	41 49	94 59	92 54	77 59	63 39	72 38	52 49	16 46	627 535	
19	FRANKFURT FLH.	(112) A B	26 44	51 40	94 43	16 47	78 55	96 74	126 67	52 74	67 49	61 49	45 59	25 54	737 655	
20	KARLSRUHE	(112) A B	42 55	48 55	66 46	24 55	123 71	131 88	101 70	59 76	42 52	83 49	63 64	31 59	810 740	
21	STUTTGART-SCHNARRB.	(314) A B	28 38	43 35	34 36	35 45	116 72	113 94	86 68	70 82	70 53	59 38	53 48	39 34	744 643	
22	FREIBURG I. BR.	(269) A B	45 62	69 57	67 58	48 72	173 92	148 124	81 99	91 108	138 69	83 63	50 74	47 55	1038 933	
23	FREUDENSTADT	(797) A B	124 156	154 152	201 127	56 110	208 113	224 138	115 123	167 129	77 104	114 104	172 157	125 173	1735 1586	
24	WUERZBURG	(268) A B	33 42	44 41	48 39	20 43	73 49	147 73	48 57	62 63	77 44	43 44	55 48	40 54	691 597	
25	NUERNBERG FLH.	(310) A B	43 43	58 36	72 41	28 42	80 56	101 76	143 73	59 70	59 50	28 44	42 41	60 49	773 623	
26	WEIDEN/OBERPFALZ	(438) A B	47 47	46 44	63 43	48 46	92 60	112 82	110 82	57 70	66 58	21 47	44 44	71 57	777 680	
27	METTEN, KR. DEGGENDORF	(313) A B	75 72	103 66	95 64	48 59	104 79	156 110	106 103	130 99	112 68	28 67	73 64	118 86	1148 936	
28	ULM	(522) A B	32 46	54 43	43 41	35 52	114 71	94 110	147 94	67 86	95 58	28 47	62 52	40 44	811 744	
29	MUENCHEN-RIEM	(527) A B	62 52	77 55	70 53	67 73	139 99	121 135	217 129	90 112	132 73	24 58	57 57	65 52	1119 948	
30	KONSTANZ	(443) A B	36 53	45 57	59 45	60 61	118 81	122 106	81 106	66 94	119 68	37 54	50 61	53 53	845 839	
31	OBERSTADT	(810) A B	129 130	126 130	168 120	102 135	178 154	275 219	300 225	225 212	159 138	35 111	150 128	131 132	1978 1834	

*) 1MM = 11/m2. 1) NORMAL-NULL. 2) 1951 BIS 1980.

7 KLIMADATEN

7.3 HEIZGRADTAGZAHLEN

LFD. NR.	BEOBACHTUNGSSTATIONEN (HOEHE IN M ÜBER NN) 1)			1987												
	A=1987 B=VIELJAEHR.DURCHSCHNITT 2)			JAN.	FEBR.	MAERZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUG.	SEPT.	OKT.	NOV.	DEZ.	JAHR
1	SCHLESWIG	(43)	A B	740 615	564 561	638 540	371 415	333 276	234 132	99 89	137 87	205 195	324 336	419 453	541 561	4605 4260
2	EMDEN	(5)	A B	722 584	529 530	604 498	315 384	326 251	199 120	46 66	83 59	131 158	302 311	386 432	495 535	4138 3928
3	BREMEN FLH.	(4)	A B	782 596	534 534	625 493	311 361	320 213	194 90	52 55	103 55	161 165	319 318	405 445	508 546	4314 3871
4	HAMBURG-FUHLSB.	(13)	A B	781 610	544 549	609 513	321 385	306 238	190 103	57 67	99 69	178 174	311 327	397 450	528 558	4321 4043
5	AACHEN	(202)	A B	731 555	502 494	549 450	243 344	290 211	156 100	50 60	83 59	93 142	264 289	435 422	484 515	3880 3641
6	KOELN-WAHN FLH.	(73)	A B	728 570	509 504	553 456	251 328	275 182	123 68	24 35	62 36	84 131	286 298	417 426	499 524	3811 3558
7	ESSEN	(152)	A B	743 570	504 501	562 459	245 335	291 206	166 97	41 62	88 57	94 140	273 291	428 430	500 528	3935 3680
8	MUENSTER/WESTF.	(62)	A B	750 574	512 510	579 467	256 346	293 206	165 94	34 58	85 56	108 153	293 302	421 432	506 531	4002 3729
9	HANNOVER-LGH.	(53)	A B	817 607	551 546	634 501	297 368	290 220	174 94	36 60	94 59	129 170	319 326	411 451	512 559	4264 3961
10	LUEDCHOW	(17)	A B	835 623	587 555	628 508	323 375	299 221	182 91	48 63	106 65	187 176	327 335	411 459	536 564	4469 4038
11	TRAVEMUENDE	(9)	A B	753 619	551 561	616 530	356 407	312 266	199 110	69 64	116 64	182 173	311 325	398 450	520 560	4383 4129
12	BERLIN-DAHLEM	(51)	A B	833 636	573 559	606 503	307 349	274 190	126 67	43 40	92 51	161 173	321 336	423 462	541 579	4300 3945
13	LUEDENSCHIED	(444)	A B	786 627	551 549	620 511	316 393	365 265	223 150	107 118	148 116	156 199	326 341	478 484	547 583	4625 4336
14	KASSEL	(231)	A B	804 614	569 534	632 479	298 344	316 202	186 78	47 52	95 55	132 158	325 325	453 460	553 570	4410 3871
15	TRIER-PETRISBG.	(265)	A B	752 598	535 516	563 460	274 339	298 205	150 96	53 57	81 62	108 152	298 323	447 458	533 565	4092 3835
16	SAARBRUECKEN FLH.	(323)	A B	763 612	542 524	572 467	273 342	290 212	159 99	65 62	74 66	89 152	310 327	460 466	550 576	4147 3905
17	BAD KREUZNACH	(159)	A B	734 599	540 518	559 454	278 320	270 180	111 63	25 30	52 35	89 142	310 327	425 451	525 557	3918 3676
18	GEISENHEIM	(118)	A B	720 590	519 507	541 441	242 307	260 163	102 56	25 29	51 32	78 128	298 315	423 444	518 550	3777 3562
19	FRANKFURT FLH.	(112)	A B	748 608	526 521	558 459	248 319	251 174	85 60	25 29	32 32	73 134	304 326	427 457	526 567	3803 3686
20	KARLSRUHE	(112)	A B	735 590	514 502	524 432	231 299	248 152	86 50	18 19	14 24	61 111	268 305	420 442	514 552	3633 3478
21	STUTTGART-SCHNARRB.	(314)	A B	750 609	522 510	558 462	268 334	270 197	105 79	31 46	46 46	73 135	288 298	441 459	527 590	3879 3765
22	FREIBURG I. BR.	(265)	A B	730 577	481 487	506 415	214 290	228 150	83 52	17 20	12 25	52 93	247 284	403 430	494 544	3467 3367
23	FREUDENSTADT	(797)	A B	839 676	579 593	685 555	378 436	404 309	249 184	113 132	144 148	142 232	355 313	507 526	573 634	4968 4738
24	WUERZBURG	(268)	A B	777 636	561 541	596 472	276 330	275 190	138 72	29 41	72 45	97 143	329 332	462 473	548 587	4160 3862
25	NUERNBERG FLH.	(310)	A B	785 653	563 559	628 498	302 355	274 201	125 78	27 45	60 54	90 166	326 387	464 485	558 605	4202 4086
26	WEIDEN/OBERPFALZ	(438)	A B	820 695	600 595	690 532	341 389	328 250	174 116	62 84	117 94	110 205	352 384	494 518	599 643	4687 4505
27	METTEN, KR.DEGGENDORF	(313)	A B	812 706	612 596	680 524	331 360	296 219	139 93	40 60	98 73	97 191	333 353	482 510	616 648	4536 4333
28	ULM	(522)	A B	789 677	575 577	628 509	318 370	330 227	168 102	43 61	84 78	97 185	353 374	489 513	595 638	4469 4311
29	MUENCHEN-RIEM	(527)	A B	787 678	582 581	637 513	336 372	319 231	156 104	38 59	81 69	85 168	332 364	491 504	580 633	4424 4276
30	KONSTANZ	(443)	A B	739 629	526 539	574 478	287 348	289 201	127 80	26 39	51 47	60 141	296 337	444 472	551 686	3970 3997
31	OBERSTDORF	(810)	A B	844 717	582 621	698 580	412 451	388 310	218 174	85 115	130 144	130 240	332 409	523 546	615 590	4957 4897

1) NORMAL-NULL. 2) 1951 BIS 1980, STUTTGART 1961 BIS 1981.

A n h a n g

Systematische Gegenüberstellung

der Ausgabe 1982 des Systematischen Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken (GP),
der Ausgabe 1975 des Systematischen Warenverzeichnisses für die Industriestatistik (WI)
und der Ausgabe 1983 des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik (WA)

Erzeugnis	GP	WI	WA
Erdöl, roh	2121	2121	2709 000
Rohbenzin	2211	2211	2710 110/130
Motorenbenzin	2213 10	2213 10	2710 212/214
Benzinkomponenten			[2707 210/250/290/390 2710 290
Flugbenzin, (einschl. leichtem Flugturbinen- kraftstoff)	2213 31	2213 31	2710 216/250
Schwerer Flugturbinen- kraftstoff	2213 35	2213 35	2710 340
Spezialbenzin	2213 51	2213 51	2710 170
Testbenzin	2213 55	2213 55	2710 150
Petroleum	2213 70	2213 70	2710 380 (T.a.)
Dieselmkraftstoff	2213 90	2213 90	2710 592
Heizöl, leicht	2217 10	2217 10	2710 594
Mitteldestillatkomponenten			2710 310/330/390/510/530/599
Heizöl, mittelschwer und schwer	2217 50	2217 50	2710 692/694/696
Schwerölkomponenten			2710 610/630
Flüssiggas	2231	2231	[2711 030/050/110 2711 130/190/990
Andere Raffineriegase	2235	2235	
Schmiermittel ¹⁾	[2251 2252 2255 2257 2279 10 (T.a.)	[2251 2254 2257 2279 11	[2710 710/730/750 791 - 799 (ohne 798) 2714 910
Paraffine	2271	2271	2713 810/830/890/902/909
Bitumen und -emulsionen ...	2273	2273	2714 100/2716 002
Petrolkoks	2277	2277	2714 300
Sonstige Mineralöl- erzeugnisse	[2279 10 (T.a.) 2279 50 2279 80	[2275 2279 19 (T.a.) 2279 50 2279 90	[2712 110/130/190/900 2713 110/190 2714 990

1) Zusammenfassende Bezeichnung für Basis-
öle + Schmieröle + Mineralische Öle (nicht
zu Schmierzwecken) + Schmierfette (70 vH
Mineralöl).

Ausgewählte
Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
mit Energiedaten

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und -bereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern: Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

Fachserie 14

Reihe 9.3 Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem
Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3,
Postfach 42 11 20, 6500 Mainz 42, Tel. (06131) 59094/95 erhältlich.